

Johann Thüring:
musikalisches Kränzelein.

Er. f. v. 7. 1634.

Vollständig.



T II, 4, 107



SLUB

Wir führen Wissen.

<http://digital.slub-dresden.de/id475495764/2>

LEIPZIGER
STÄDTISCHE
BIBLIOTHEKEN





SLUB

Wir führen Wissen.

<http://digital.slub-dresden.de/id475495764/3>

LEIPZIGER
STÄDTISCHE
BIBLIOTHEKEN



7 II

OT

SERTUM
SPIRITUALE MUSICALE,

Geistliches

Musicalisches Kränzlein

von schönen wolrtechenden Blümlein / heiligen
Biblischen Texten / im Lustgarten Gottes des H. Geistes
*colligiret vnd zierlich mit dreysfachen Bindegarn gewunden
vnd gebunden.*

Das ist:

Dreissig lieblicher Cantionen so wegen schönen

unterlegten geistlichen Texten / in allen Christlichen vnd Ehr-
lichen zusammenkünfften / zu Erweckung sonderlicher Herzens Andacht vnd
Freude / aumutig vnd frölich können gesungen / vnd auff allerhand
Instrumentis gebrauchet werden.



Mit dreyn Stimmen gesetzt vnd allen der

Instrumental vnd vornemblichen Vocal Music Lieb-
habern in Druck verfertigt /

Durch

Johannem Thuring Trebensem Musicum,

vnd 30. Jährigen Kirch- vnd Schuldienern
zu Wilerstedt.

M. D C.



X X X I I I I.

(Mit dem General Bass.)
Gedruckt zu Erfurdt bey Tobias Frischchen /
In Verlegung Siegmund Hopffens.

SPRITUAL MUSICAL

THE SPIRITUAL MUSICAL

THE SPIRITUAL MUSICAL

THE SPIRITUAL MUSICAL

THE SPIRITUAL MUSICAL

THE SPIRITUAL MUSICAL

THE SPIRITUAL MUSICAL

THE SPIRITUAL MUSICAL

THE SPIRITUAL MUSICAL



Denen Ehrnvesten Achtbarn vnd Wolge-
lahrten Herrn/

Davidi **E**gidio **G**usen/

beth Churf. Durchl. zu Sachsen wolver-
ordneten Ampt-Schöffern zum Eckartsberg.

Herrn **V**alparo **S**aud/

ten/ Churf. Durchl. zu Sachsen wolverord-
neten Verwaltern des Hauses Wendelstein.

Herrn **S**amueli **E**uselio

Fürstlichen Sächsischen wolverordneten
Ampt-Schöffern zu Weimar. Vnd

Herrn **B**urckhardo

Großman Fürstl. Sächs. wolverordneten
Ampt-Schöffern zu Zehna vnd Borgaw.

Meinen allerseits großgünstigen Herrn
vnd geneigten Förderern.

Ehrnveste

Hrnveste/Achtbare vnd Wolgelahrte
te großgünstige Herrn vnd geneigte Förde-
rer. Ich habe vor 16. Jahren / do das hun-
dert jährige Evangelische Jubelfest mit son-
dern Freuden / im ganzen Chur- vnd Fürsten-
thumb Sachsen / hochfeyerlich celebrirt wurde / 10. Cantio-
nes vnd Muteten / mit 5. 6. 7. 8. vñ 10. Stimmen / wie auch
Anno 1621. 15. Cantiones neben der Vitania vñ dem Te
Deum laudamus mit 4. 5. 6. vnd 8. Stimmen / nach meiner
in arte musica wenigen Wissenschaft componirt vñ in of-
fentlichen Truck gegeben : Welche meine geringe Arbeit
nicht vergebenst gewesen / sondern viel gute Gönner vnd
Liebhaber erfunden. Dahero ich dann ferner auff insten-
diges anhalten ezlicher günstigen Herren vnd guten
Freunde / vor vngefahr 5. Jahren / 30. schöner geistlicher
Texte / den Musicalischen Ohren nicht vnangenehm
Trium Vocum gesezet / beneben dem General Bass / Welche
ich auch auff gemelter Herrn begehren in öffentlichen
Truck verfertigen wollen. Weil aber dieselben wegen der
Durchzüge Käyserliches Kriegs Volcks / verleget vnd
gleichsam verlohren / vnd sie inmittelst wieder ins reine zu
schreiben / wegen erreichten Alters vnd schwachen Gesich-
tes nicht vermocht : Dieselben aber nun vber verhoffen
vor weniger Zeit mir wieder zu Handen kommen / Als ha-
be Gott dem Allmächtigen zu soderst für die gnädige
dreißig jährige Erhaltung in meinen anvertrauten
Schub

Schuldienst / zu schuldigem Danck / den Musicanten aber
zu Dienst / ich dieselben dem öffentlichen Truck zu vberge-
ben nicht unterlassen wollen.

Wann dann hterbey ich mich guter massen erinnere /
das E. E. vnd Achtbare der Edlen Music nicht allein son-
derbare Liebhaber vnd in derselben rühmlichen excelliren /
Sondern mir auch mit geneigter / aber doch vnverschulde-
ter affection zugethan / vnd vielfältige Wohlthaten / die ich
die Zeit meines Lebens / in keine Vergessenheit stellen wil /
erzeiget: So habe ich hierdurch anlaß nemen wollen / mein
danckbares Gemüth in etwas zu erkennen zugeben / vnd
diese geringschätzige Tricinia, mit dem General Bass. E. E.
vnd A. mit gebührender Reuerenz consueta formula offeri-
ren vnd dediciren wollen.

Vnd obwol an dem / das dieses allzuschlechte opuscu-
lum Musicum, Welches vnter dero ansehnlichen vnd be-
rühmbten Nahmen ich habe außgehen lassen / die jenigen
mir erzeigte Wohlthaten zu verschulden / viel zu wenig vnd
gering / so zweiffelt mir doch nicht / dieselben werden nicht
das Geschencklein / sondern das willige vnd dienstliche
Gemüth des Dfferenten ansehen / Worvmb dann E. E.
vnd Achtbare / Ich hiermit vnterdienstlich vnd demütig
wil ersüchet vnd gebeten haben / daß sie günstig geruhen /
Dieses mein ermeldtes geringes Wercklein / der meinung /
wie es von mir außgangen / annehmen / mich vnd die mei-
nigen ihrer beharrlichen affection ferner recommendiret

A iij

seyn

seyh lassen / Vnd meine geneigte Förderer verbleiben wol-
ten / Welche sampt den lieben ihrigen / **GOTT** dem All-
mächtigen / zu gewünschten beständigen Friede / beständi-
ger Leibes Gesundheit / vnd glücklichen wolergehen /
Ich vnterdienstlich wil befohlen haben. Datum
Willerstedt / am New Jahrs Tage
dieses 1634. Jahrs.

E. E. V. A.

Dienstgestlieffener

JOHANNES Thüring der Music
Liebhaber vnd 30. Jähriger Schulmeister
dieselbsten.



Vox

VOX PRIMA.

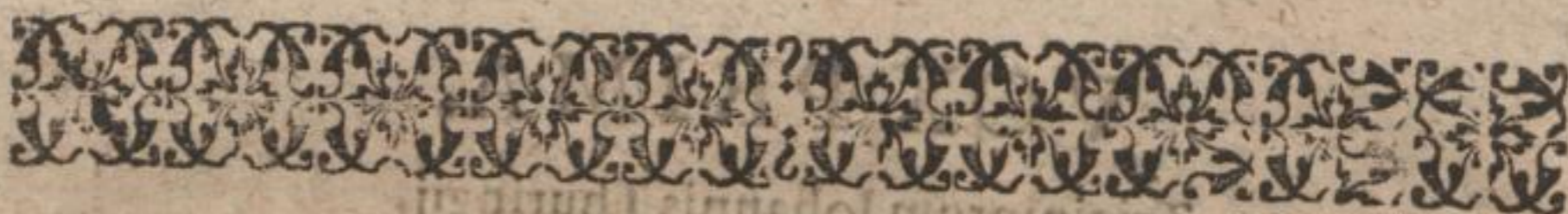
Triciniorum Johannis Thuringij.

Multos multa juvant
Voce sua maestos
Salve supremi
Ipse favet Phæbus
Constabit tua laus
Alta poli decorant

Me vero Musica primum
Vindicatâ gemitu.
Seboles donumq; tonantis
Jupiter ipse tibi
Clarissima sidera donec
Atria luce sua.



INDEX



INDEX

- 1 Der Morgen Segen
- 2 O Einiger Ewiger
- 3 O mein Gott
- 4 Erhalte mein Herz
- 5 Herr Jesu wenn ich
- 6 Wirff dein Anligen
- 7 Keins Vaters Herz so
- 8 Aller Augen
- 9 Vater Unser
- 10 Herr Gott Himmlischer
- 11 Danket dem Herren
- 12 Wir danken dir
- 13 Nun danket alle Gott
- 14 Wenn wir in höchsten
- 15 Ich bin jung gewesen

CANTIONUM.

- 16 Erforsche mich Herr/
- 17 Das ist meine Freude
- 18 Wer Gott anruft
- 19 Stell dein Hoffnung
- 20 Es ist kein Ding so klein
- 21 Wer sich verlest auff
- 22 Ich wil des Herren Zorn
- 23 Trachtet am ersten
- 24 Ich weiß dz mein Erlöser
- 25 Ach bleib bey vns
- 26 O Jesu mein Trost
- 27 Jesu mein Herr vñ Gott
- 28 Gelobet seystu Herr mein
- 29 Lobet den Herren alle
- 30 Der Abend segnen.

Datum am Neuen Jahrstage!

1634.





Als walt GOTT Vater Sohn vnd hei li ger Geist GOTT



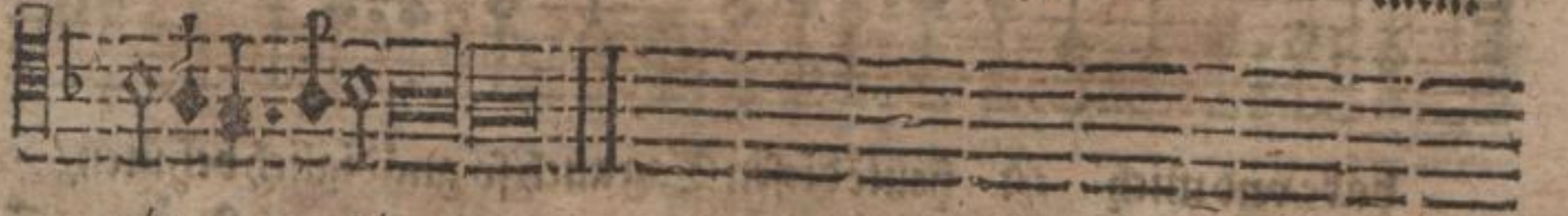
Vater Sohn vnd heiliger Geist/du heili ge Dreyfaltigkeit hoch-



gelobet :/: hochge lo bet in Ewig keit



A men :/: :/: A men.



:/: :/:



Ich dan cke dir :/: Herr Gott him- lischer





lischer Vater/ durch Jesum Christum deinen lieben Sohn vn-



fern Herren/ daß du daß du mich heint diese Nacht/ für allem Schaden



und Fahr behütet hast/ vnd bitte dich vnd bitte dich du wollest mir auß-



Genaden verzeihen vnd vergeben vergeben alle meine



Sünde :/: wo ich wo ich :/: Unrecht :/: gethan



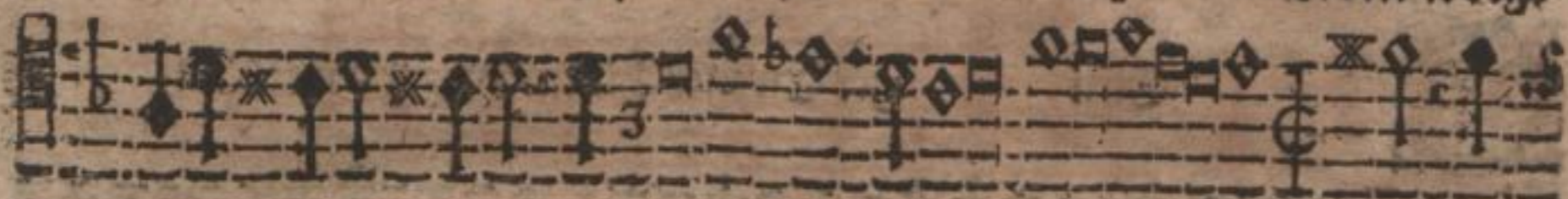
habe vnd mich :/: heute diesen Tag auch so gnädiglich behüten/



für Sünd vnd Schand vnd für allem Ubel/ daß dir :/: all mein
Thun



Thun vnd Leben wolgefalle/das dir all mein Thun vnd Leben wolge-



falle wol ge falle/denn ich be feh le dir :/: mein



Leib vnd Seel vnd alles in deine Hände/dein heiliger Engel sey mit



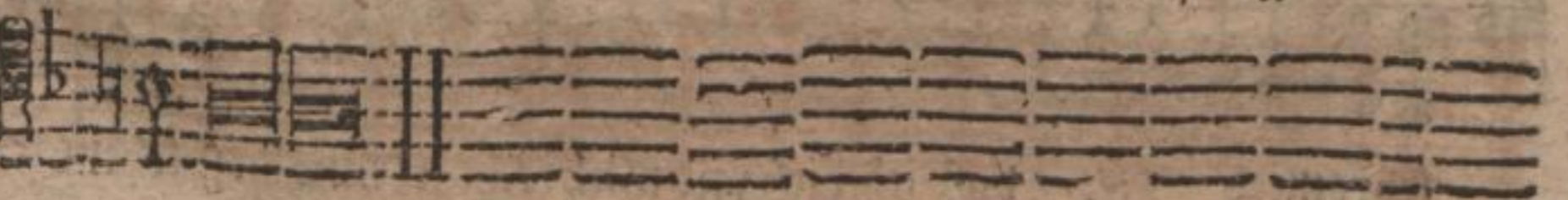
mir das der böse Feind :/: keine macht an mir fin-



de Amē keine Macht :/: :/: an mir finde keine Macht



:/: an mir finde A men/A men :/: A



meit.

A ij

D Cini.



Eini ger Ewiger Allmächtiger Gott Va-



ter Sohn vnd heiliger Geist/ Dreyfaltig/ Dreyfaltig in Perso-



nen :/: Perso-

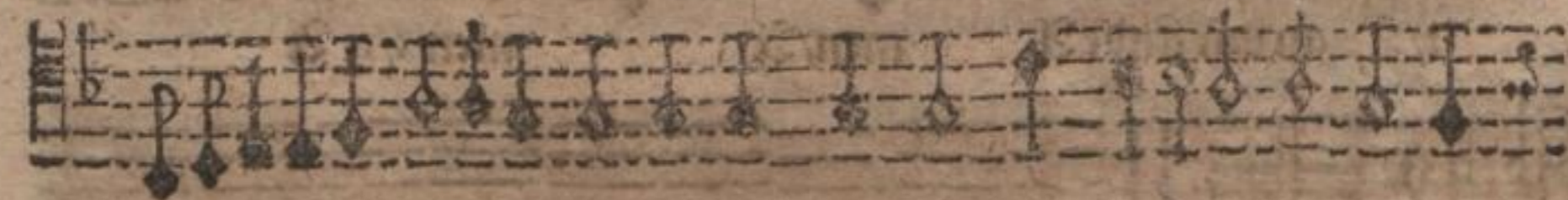


nen vnd einigim Wesen Ich bitte dich :/:



:/:

lehre mich das ich dich vnd mich recht erkenne/



lehre mich :/:

das ich dich vnd mich recht erkenne/in solchem

erken-



Erkenntniß in solchem Erkenntniß / täglich zunehmen vnd



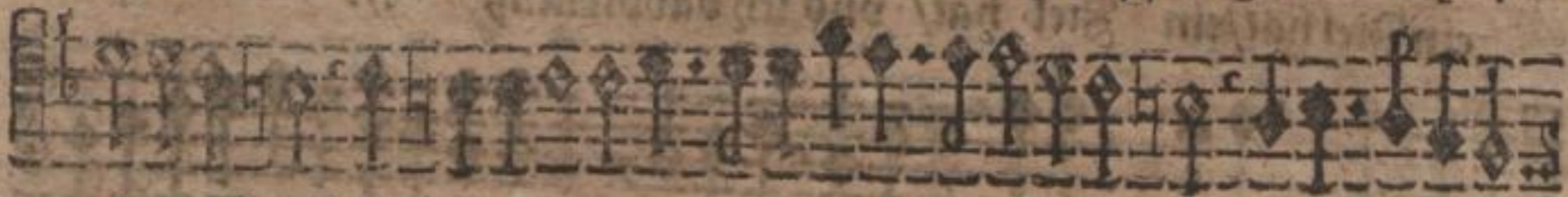
wachse :/ auff daß ich diß mein kurzes elendes Leben / also al-



so anstelle / daß es dir loblich / meinem Nächsten nützlich vnd mir sel-



ber nicht Verdammlich / sondern sondern ein recht bußfertiges vnd Christi-



ches Leben sey :/ für deinem An-

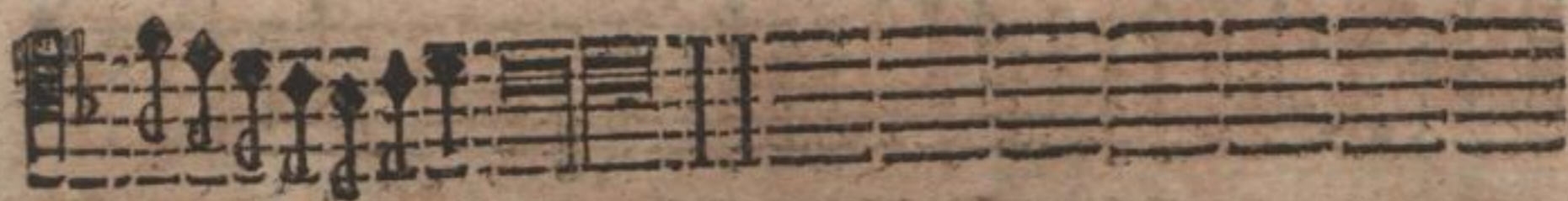


gesichte für deinem Angesichte :/ Amen



A men / :/ Amen :/ :/

A iij Amen



A men.

III.



Mein Gott/ O mein/ O mein Gott/ O mein :/: Gott Lehre



mich doch :/: daß es ein Ende mit mir haben muß/ vnd mein Leben



ein Ziel hat/ ein Ziel hat/ vnd ich davon muß :/: :/:



:/: vnd ich davon muß :/: Siehe :/:



:/: :/: :/: meine Tage sind einer Hand breit bey



dir vnd mein Le ben/ :/: ist wie nichts für die mein



:/: :/: mein Gott mein Gott :/: lehre



mich bedencken. :/: :/: das ich sterben muß



:/: auff das ich :/: flug werde/auff das ich



:/: flug werde/auff das ich flug werde :/: vnd die



rechte heilsame Sterbekunst lerne Amen vnd die rechte heilsame Ster-

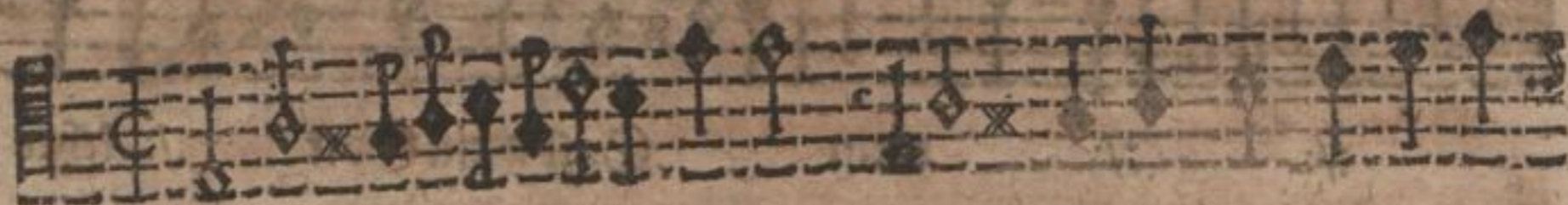


bekunst lerne Amen A men A men A men



Amen :/: A men

Er



Erhalte te Erhalte mein Herz/erhalte mein Herz bey dem ei-



nigen/ er halte mein Herz/erhalte mein Herz bey dem ei nigen/



daß ich deinen Nahmen fürchte daß ich deinen Nah men fürch-



te damit damit ich mich also sel ber sel ber prüf-



fen vnd erken nen erkennen möge/ daß ich :/: daß



ich auff rechtem Wege Wege wandele/daß ich :/: daß ich auff rechtem



rechtem Wege wande le/vnd meinen Glauben vnd meinen Glau-



ben/meinen Glauben vnd meinen :/: meinen Glauben leuch-



ten lasse :/: leuchten lasse meinen Glauben leuch-



ten lasse :/: :/: :/:



meinen Glauben/meinen Glauben leuch ten



lasse leuchten las se er lö se mich endlich von allem Übel



er lö se mich endlich von allem Ü bel/vnd gib/vnnd gib das



ich



ich das Irdische das ich das Irdische :/: verachte



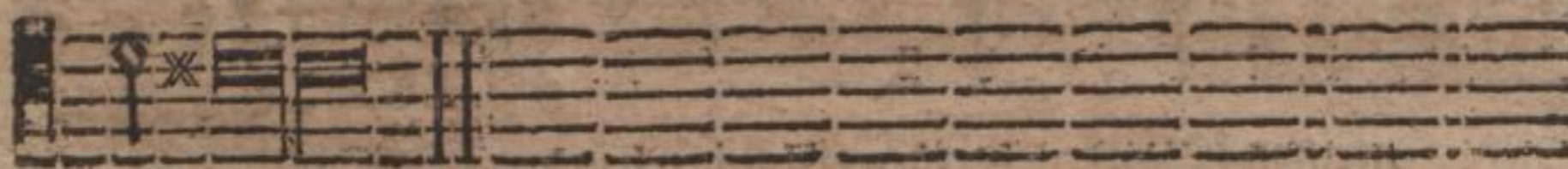
verachte :/: vñnd nach dem himlischen ernstlich trachte A=



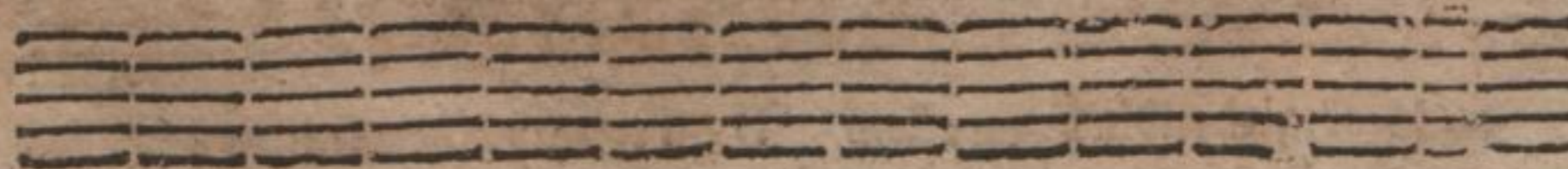
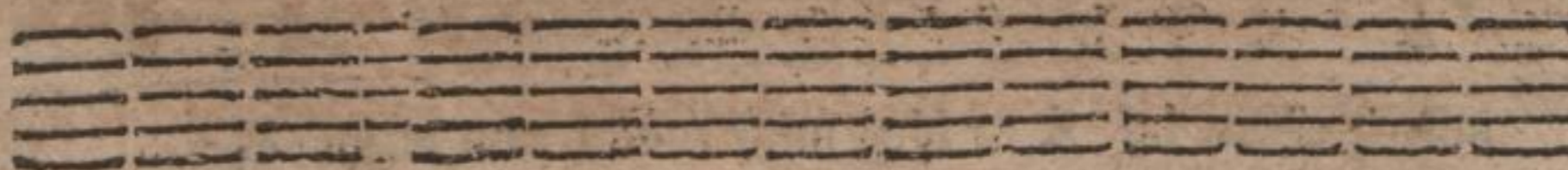
men vñnd nach dem himlischen ernstlich trachte Amen / Amen



:/: :/: Amen :/: :/: :/:



Amen.



Herr



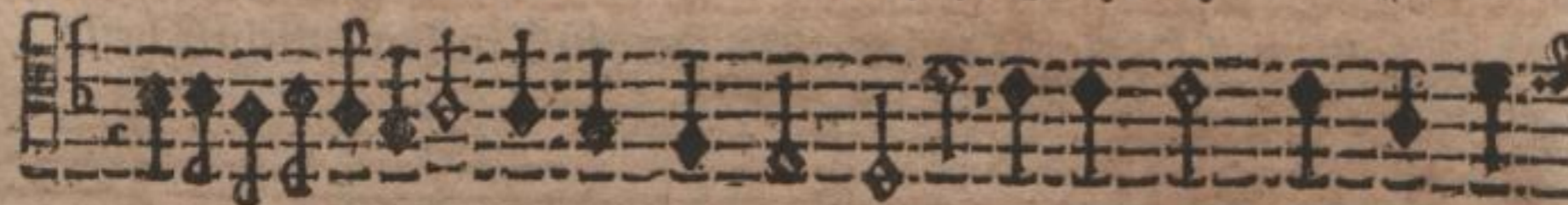
Herr Jesu Herr JE su \therefore wenn ich nur dich habe



wenn ich nur dich habe \therefore so frag ich nichts \therefore \therefore



nach Himmel vnd Er den/so frag ich nichts \therefore



\therefore nach Himmel vnd Erden/ja wenn mir gleich Leib vnd Seel



verschmachtet ja wenn mir gleich Leib vnd Seel verschmachtet/so bistu



doch \therefore \therefore Gott allezeit meines Herken Trost

W ij vnd



:/: vnd mein Theil meines Herzen Trost / :/:



vnd mein Theil meines Herzen Trost vnd mein Theil / :/:



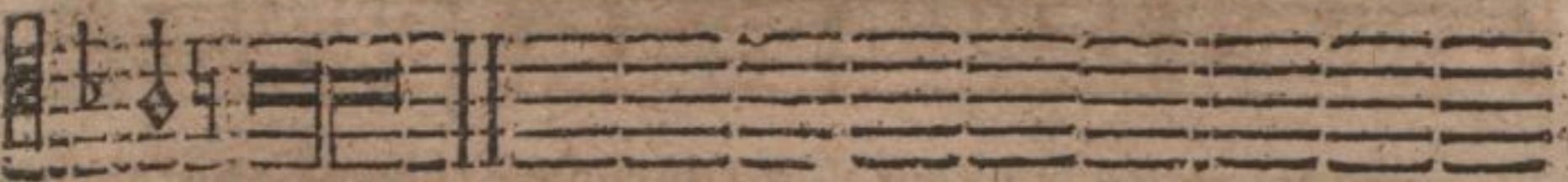
meines Herzen Trost vnd mein Theil / :/:



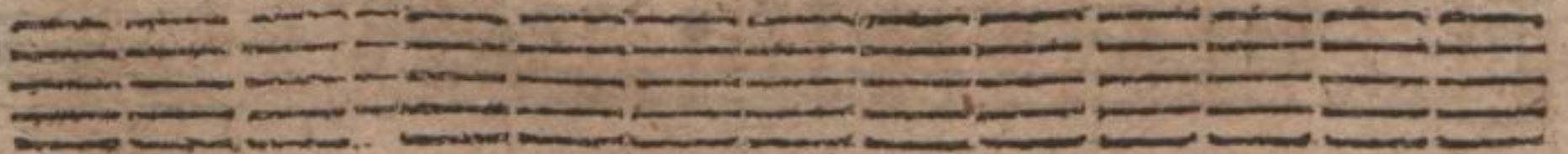
meines Herzen Trost/meines Herzen Trost vnd mein Theil /



meines Herzen Trost vnd mein Theil/meines Herzen Trost vnd



mein Theil.



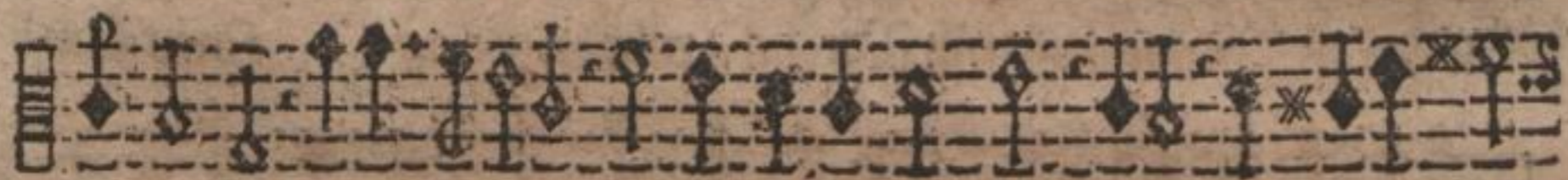
Wirff



Wirff/wirff dein Anliegen auff den H Erren/wirff wirff dein An-



lie: gen/dein Anliegen auff den H Erren/wirff dein



Anliegen :/: auff den :/: H Erren Er wird' :/: :/:



Dich versor: gen er wird dich versorgen' :/:



vnd wird' :/: :/: :/: den Gerechten vnd wird den Gerech-



ten/nicht ewiglich :/: in' An' ru' he lassen/vnd wird den

B ij

Gerech-



Gerechten nicht ewiglich :/: in Vnrube



lassen/vnd wird den Gerechten nicht ewiglich nicht ewiglich in Vnrube



lassen/in Vnrube lassen/in Vnrube las sen in Vnrube



ruhe lassen :/: :/: in Vnrube lassen



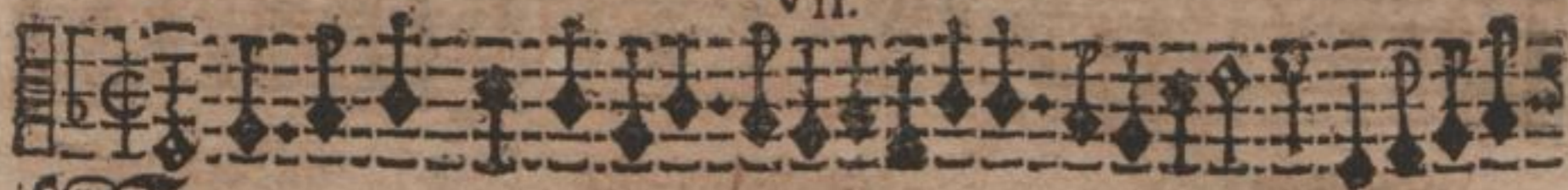
:/: :/: in Vnrube las-



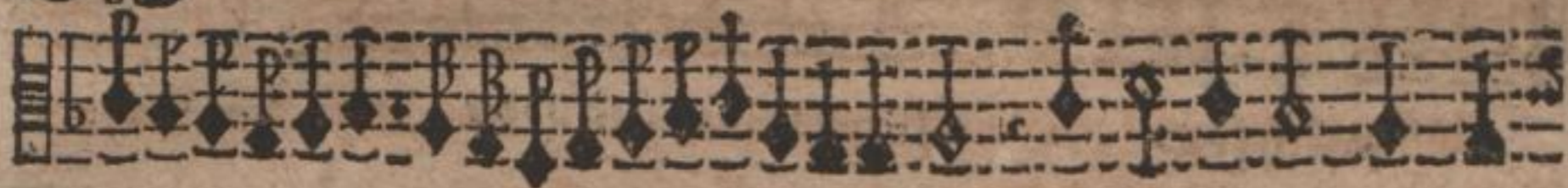
sen.



Rein



Ein Vaters Herz so trew $\text{:}/\text{:}$ $\text{:}/\text{:}$ jemals erfunden



den ward erfunden ward/als Gottes Lieb vnd Treu



an vns zu jeder farth $\text{:}/\text{:}$ $\text{:}/\text{:}$ zu jeder farth/



sie hilfft/ $\text{:}/\text{:}$ vns ab der Sünd/sie hilfft $\text{:}/\text{:}$ sie hilfft vns ab der



Sünd/tröstet in aller Noth tröstet in aller Noth/darin



wir Menschen Kind/liegen bis in den Todt/darin wir Menschen



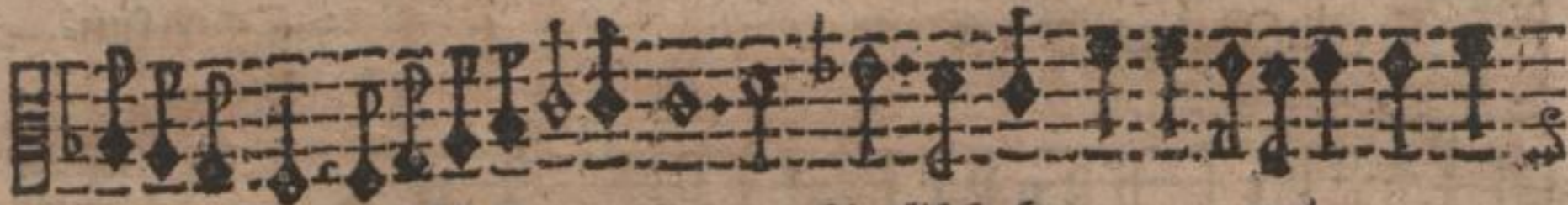
Kind liegen bis in den Tod $\text{:}/\text{:}$ der grossen Lieb



vnd Gnad

:/:

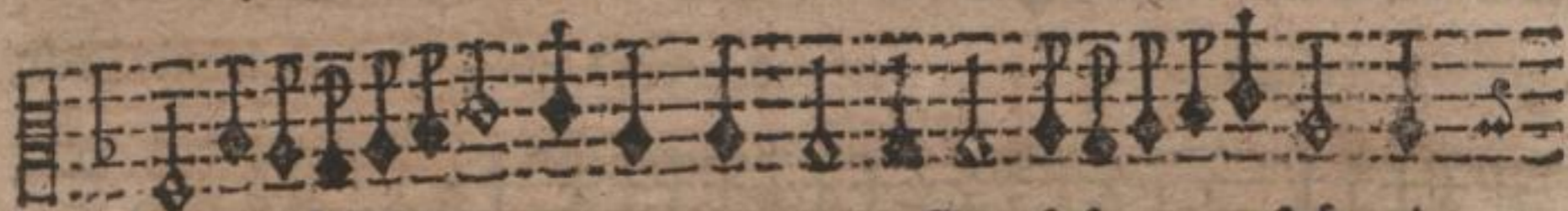
frey



et sich frey

et sich das himlisch Heer

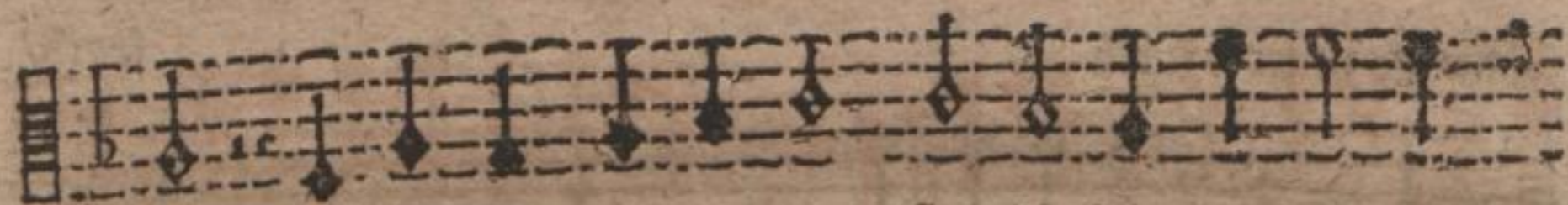
:/:



lobet

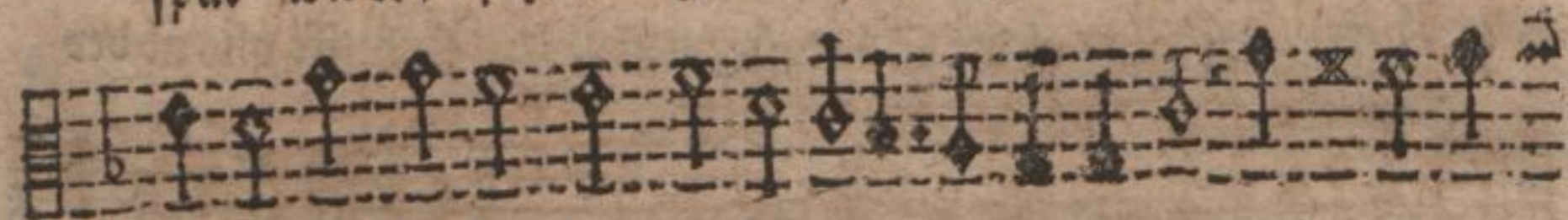
Gott frů vnd spat/lobet Gott frů

frů vnd



spat wir Menschen noch viel mehr/sind schuldig

:/:



:/:

vnserm Gott zu sagen Lob

vnd Ehr zu sa gen



:/:

Lob vnd Ehr

zu sagen Lob vnd Ehr

Lob



vnd Ehr/denn Gottes Gnad ist vns bereit/

:/:

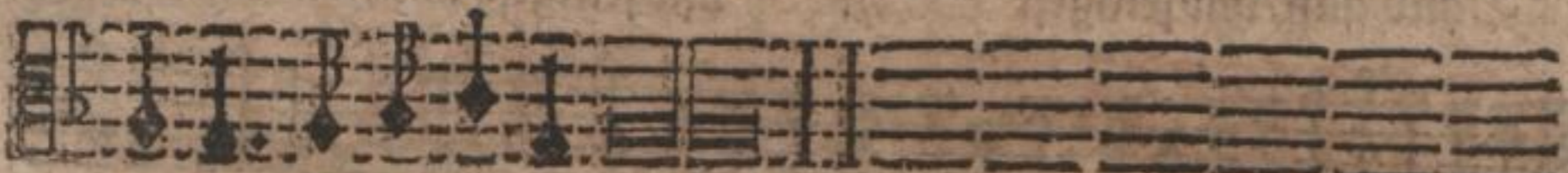
daß



Daß wir erben :/: :/: :/:



die Se ligkeit Daß wir erben :/: die Seligkeit

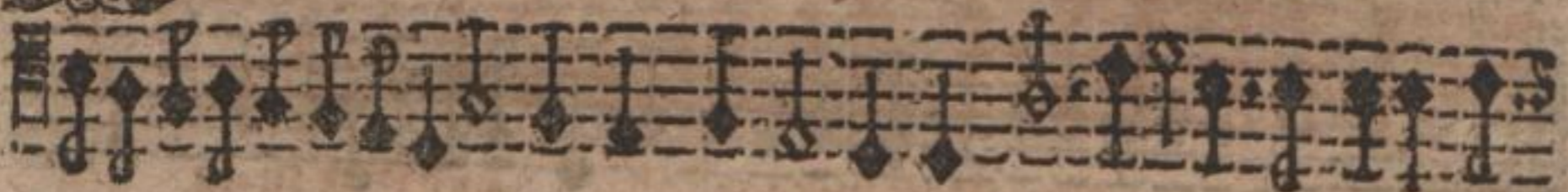


:/:

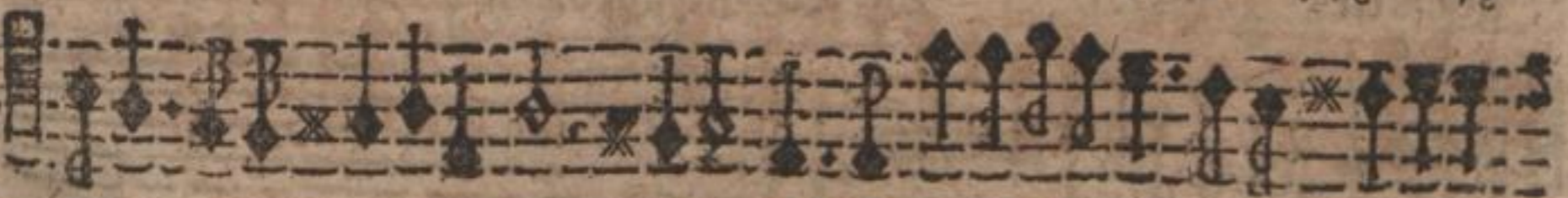
VIII.



Der Augen :/: warten auff dich Herr war-



ten warten auff dich Herr vnd du :/: giebest ihnen ih-



re Spei se vnd du vnd du giebest ihnen ihre Spei se zu



seiner zeit :/: zu seiner zeit :/: du thust deine milde /
C deine



deine mil de Hand auff/du thust du thust deine milde mil de



Hand auff/vnd settigest :/ vnd settigest/alles was da le-



bet alles was da le-



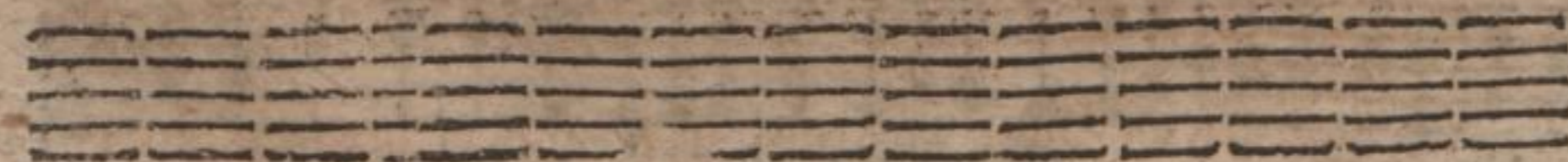
bet/was da le bet/mit Wohlgefallen mit Wol-



gefallen :/: mit Wohlgefallen/ :/:



:/ :/



Water



Vater Vater vnser der du bist :/: im Himmel



im Himmel :/: geheiliget :/: werde dein Nah-



me ge hei li get werde dein Nah me zukom t/:



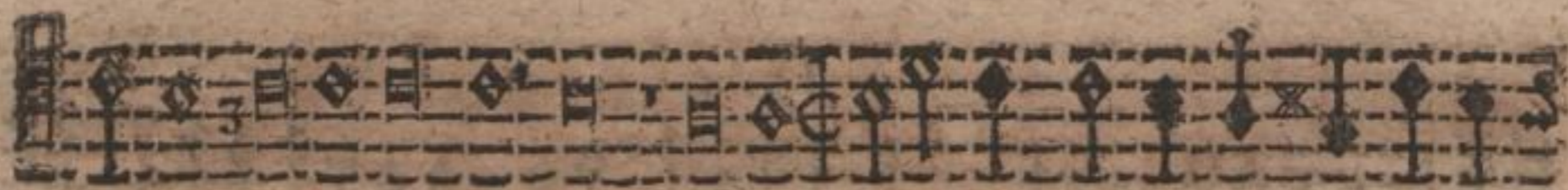
:/: dein Reich zu kom dein Reich :/: :/:



:/: zukom dein Reich dein Will geschehe :/:



wie im Him mel al so al so al so auch auff Er-
 C ij den



Den vnser täglich Brodt vnser täglich Brod gib vns heute :/:



:/: heute vnd vergib vns vnd vergib vns/ vnser Schuld



:/: :/: wie wir vergeben



:/: verge ben vergeben vnsern Schuld



gern :/: :/: vnd führ vns nicht



vnd führ vns nicht in Versuchung in Versuchung



sondern erlöse vns :/: :/: :/: von



von dem B bel von dem B bel von dem



B bel.

X.



Herr Gott/ Herr Gott himlischer Vater segne uns :/:



segne uns :/: vnd diese deine Ga be :/:



vnd diese deine Ga be die wir von deiner milden Güte



die wir :/: von deiner milden Gü te zu uns neh men

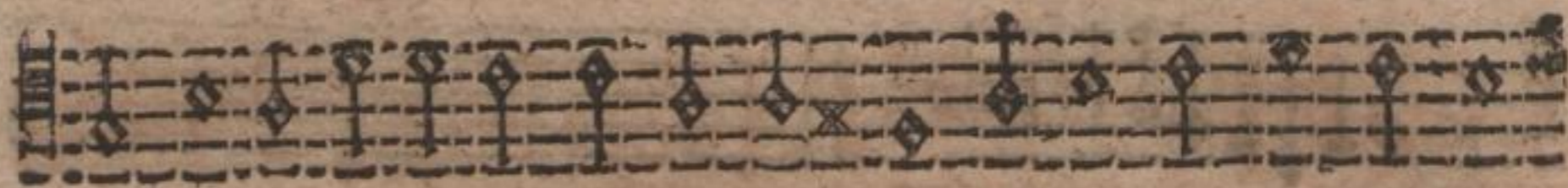


:/: :/: :/: zu uns nehmen

C iij



men :/: :/: neh men/durch Jesum Chri-



stum deinen lieben Sohn unsern Herren/durch Jesum Christum dei-



nen lieben Sohn unsern Her ren A men :/:



:/: :/: Amen :/: Amen.

XI.



Dancket dem Herren :/: :/: denn er ist



sehr freund lich denn er ist :/: :/: sehr freundlich sehr
freund-



freundlich vnd seine Güte :/: wäh ret ewig-



lich der allem Fleisch :/: :/: Speise gibt/ der dem



Vieh :/: der dem Vieh/sein Futter gibt :/: :/:



:/: den jun- gen Raben/ :/:



die ihn anruffen/ die ihn anruffen/ der Herr/ :/: :/:



hat nicht Lust an der Star- kedeß Ros ses noch Gefallen



:/: an jemandes Beinen an jemandes Beinen

der



der Herr der Herr hat Wolgefallen/ Wolgefal ten



der Herr :/: hat Wolgefallen Wolgefallen/andenem :/:



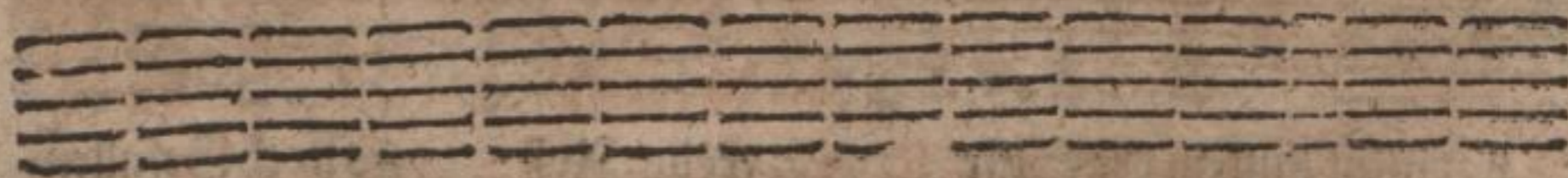
die ihn fürchten vnnd auff seine Güt te warten/ vnnd auff



seine Güt te warten warten vnnd auff seine Güt te warten/



seine Gütewarten :/: warten.



Wir



W

Ir danken dir

:/:

Wir danken dir



Herr Gott himlischer Vater himlischer Va

ter/durch JE-



sum Christum deinen lieben Sohn vnsern Her

ren vnsern Her-



ren/für diese vnd alle deine Wolthat/für diese vnd alle deine Wolthat



:/:

Der du lebest

:/:

der du



lebest

:/:

vnd regierest regie

rest re-

D

gierest



gie rest regierest/von Ewigkeit zu Ewigkeit/ :/:



von Ewigkeit zu Ewigkeit :/: Amen:



Amen :/: :/: Amen:

XIII.



D Und dancket :/: /: :/: :/:



:/: alle nun dancket alle/nun dancket alle Gott. :/:



der grosse gros se grosse Ding thut/an allen Enden:



an allen Enden: :/: :/: an allen/ an allen Enden.



Enden/der vns der vns von MutterLeibe an/der vns /der vns von.



MutterLeibe an / lebendig erhält \therefore lebendig



er hält vnd thut vns alles Guts vnd thut vns al les



Guts/er gebe vns er gebe vns / ein frö liches Herze/



\therefore ein fröliches ein fröliches Herze/vnd



verleihe \therefore immerdar immerdar/ \therefore \therefore



Frie de \therefore zu vnser Zeit \therefore in Isra el

D ij

31



zu vn ser Zeit in Is ra el Is ra el vnd das seine Gnade vnd das



seine Gnade stets bey vns bleibe :/: :/: stets bey



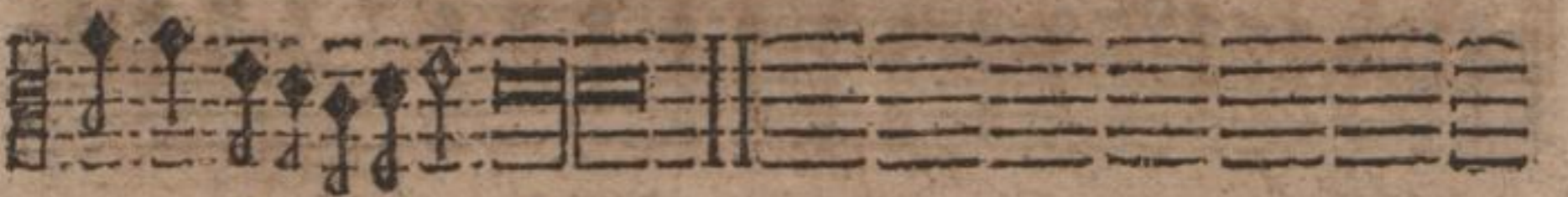
vns bleibe/vnd erlö se vns vnd erlö se vns vnd er löse



vns so lange wir le ben :/: so lange wir le ben



:/: :/: so lange wir leben so lan=



gewirke ben.



Wenn



Senn wir in höch sten Nö then seyn/ wenn wir in höch sten



Nö then höchsten Nöthen seyn/ vnd wissen nicht wo auß noch ein



vnd wissen nicht wo auß noch ein/ vnd wissen nicht wo auß noch ein vnd



wissen nicht wo auß noch ein/ vnd finden weder Hilff noch Rath



:/: vnd finden weder Hilff noch Rath/ weder



Hilff noch Rath :/: :/: ob wir gleich

D iij sorgen



Sorgen früh vnnnd spatt

3/4



früh vnd spatt

3/4

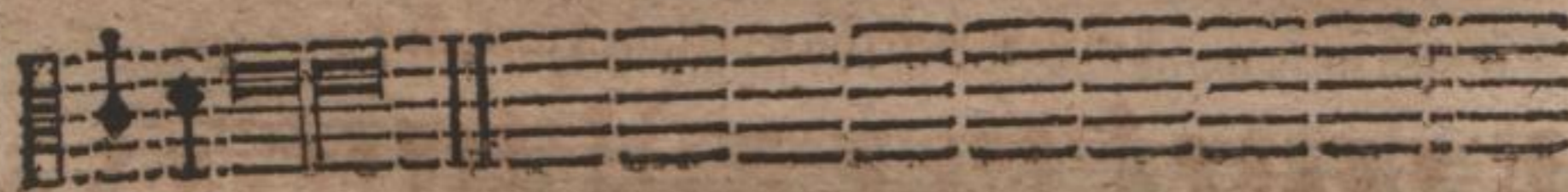
3/4



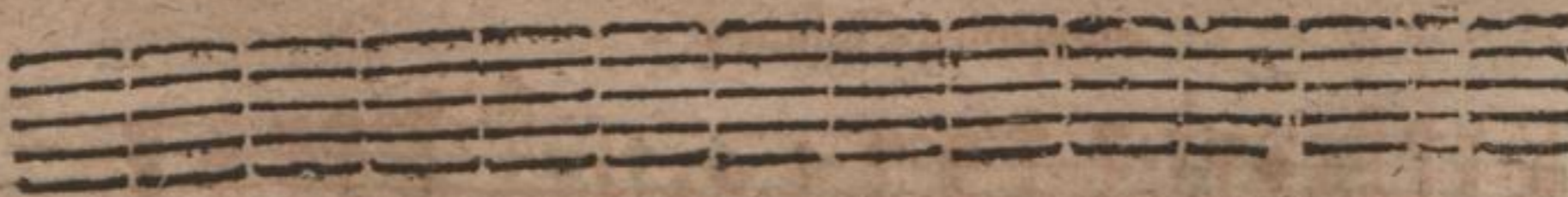
ob wir gleich sorgen frü vnnnd spatt ob wir gleich sorgen



ob wir gleich sorgen/sor gen frü



vnnnd spatt.



Ich



Ech bin Jung gewesen Jung gewesen vund Alt worden



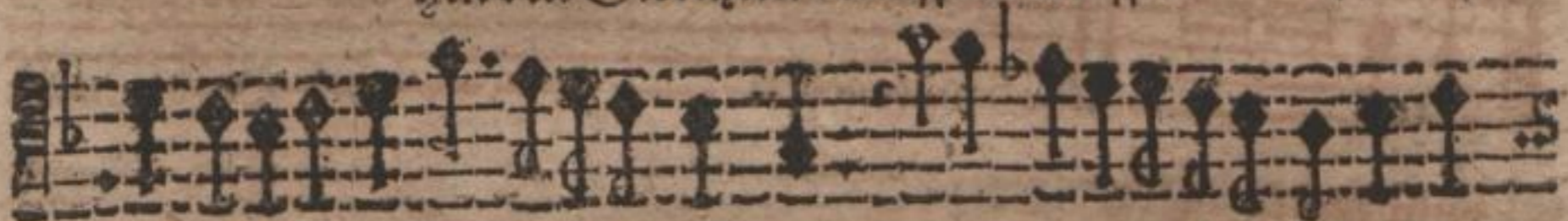
vund hab noch nie gesehen / vund hab noch nie :/: ge



sehen / vnd hab noch nie :/: gesehen / vnd hab noch nie gese



hen den Gerechten verlassen verlassen :/: :/:

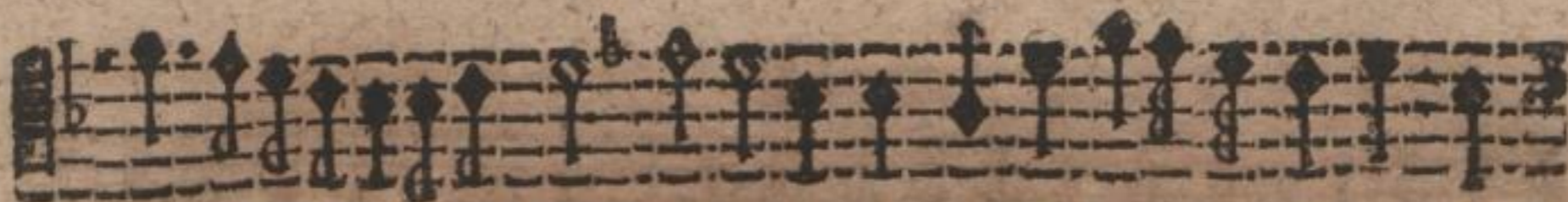


:/: oder seinen Söhnen. :/:



o der seinen Söh men / oder seinen Söhnen

nach



:/: nach Brodte gehen nach Brodte ge hen / nach



Brod te ge hen :/: nach Brodte gehen



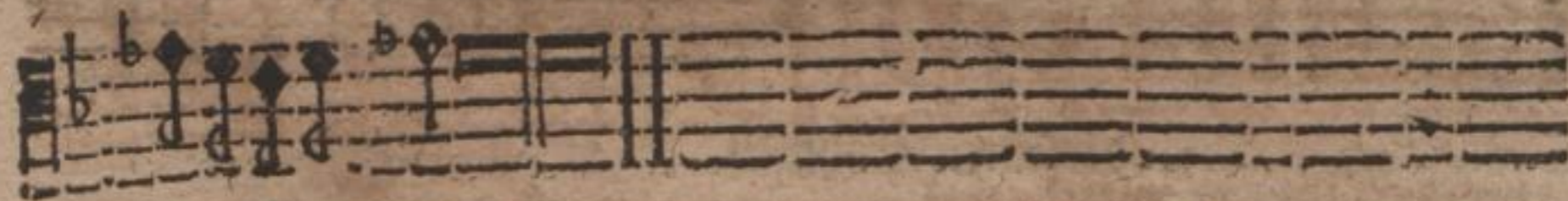
:/: :/: :/: :/: nach Brodte



gehen :/: :/: :/: :/: nach Brod-



te gehen nach Brodte gehen :/: nach Brodte nach



Brodte ge hen.



Er-



Erforsche mich :/: :/: erforsche mich



erforsche mich :/: erfot sche mich Herr mein



Gott v/: vnd erfahre mein Herz :/:



prüffe mich prüffe mich vnd erfahre prüf fe mich :/:



vnd erfah re wie ichs mei ne/wie ichs :/: meine vnd



sie he vnd sie he sie he siehe ob ich :/: ob ich

203

E

auff



auff bösem Wege bin/ob ich :/: auff bösem Wege bin auff bösem



Wege bin/und leite mich :/: :/: :/: :/:



allezeit allezeit alle zeit auff ewigem rechtem Wege auff ewig-



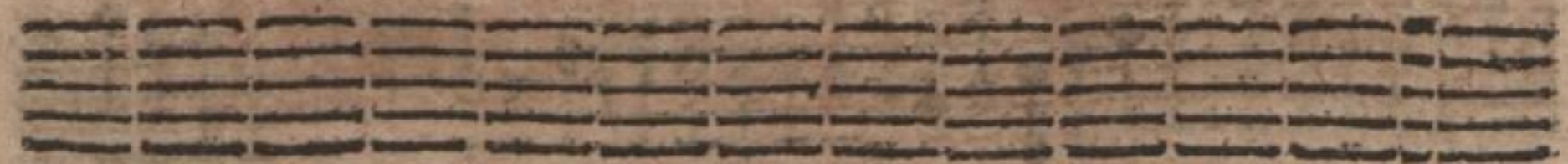
gem rechtem Wege :/: Amen. A-



men Amen :/: :/: :/: :/: :/:



:/: :/: :/ Amen/Amen.



Das



Das ist meine Freude de das ist mei ne Freude



Das ist das ist meine Freude de :/ meine Freude



de Daß ich mich zu Gott halte :/



und meine Zuversicht :/



:/ se he sehe auff den HERRN HERRN



:/ :/ daß ich verkündige :/

E ij daß





:/: das ich verkün dige al lein



allein dein Thun /:/: /:/: /:/: das ich



:/: /:/: verkündige /:/: al lein



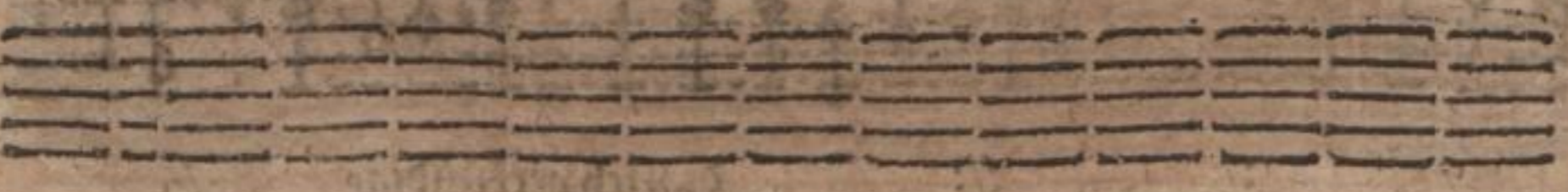
dein Thun das ich das ich verkündige verkündige allein dein



Thun das ich verkündi ge verkündige allein dein Thun/



Allein dein Thun/allein dein Thun allein dein Thun.



Wer



Er Gott anruft anruft in Nothen in No-



then/wer Gott anruft in Nothen/anruft in Nothen in No-



then/im Glauben vest auff seine Gnad :/:



Den wil den wil/den wil er gewis erretten/den wil er gewis :/:



erretten zu allem Unglück :/: weis er Rath



Groß ist sein Trew :/: :/: ohn Ende/ :/: ohn



Ende :/: :/: ist sein Gut vnd Barmhertzigkeit/ er



kan vnd wil :/: abwenden :/3 :/: die Noth



die vns / am Herzen leit/ :/: :/: :/: am Her-



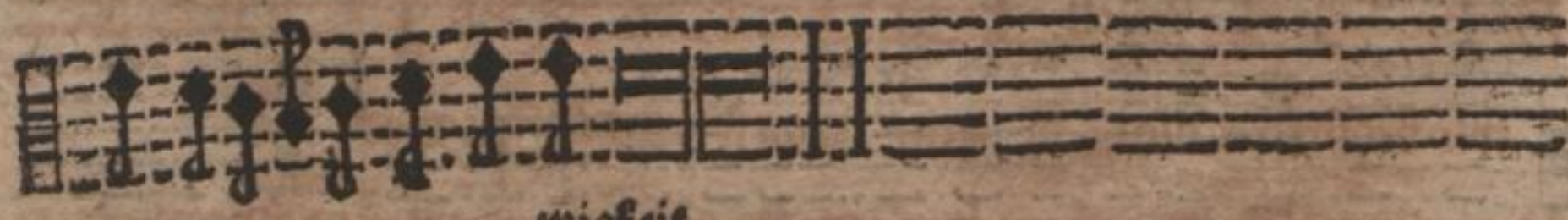
zen leit :/: denn sein Gnad wehrt in Ewigkeit/denn sein Gnad



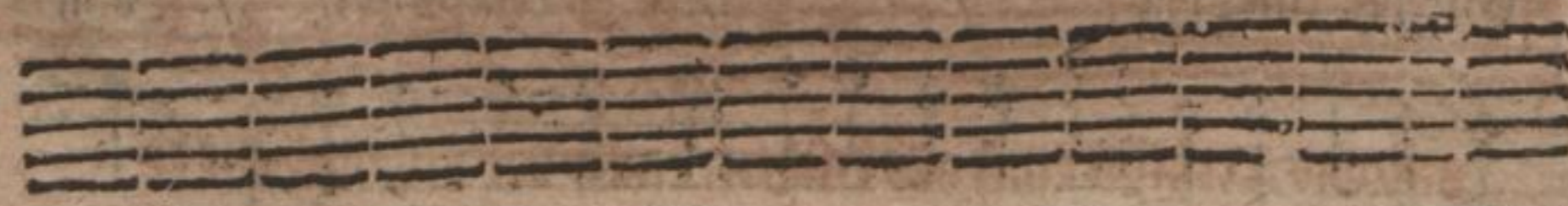
wehrt in Ewigkeit/in Ewigkeit :/: denn sein Gnad wehrt in



Ewigkeit in Ewigkeit/wehrt in E-



wigkeit.



Stell



Sell dein Hoffnung allein zu GOTT allein.

zu



Gott allein zu Gott/wirff auff ihn

:/:

wirff



auff ihn deine Sor

gen erweish wol

:/:

was wir ar



me Leuth bedürffen heut/

bedürf

fen heut/was



wir bedürffen mor

gen/

was wir bedürffen mor



gen/vns er ernehret vnnnd alls beschert /vns er ernehret vnnnd alls be

schert



Scherth/was vns gebricht ihm mangelt nicht / was vns gebricht ihm



mangelt nicht

:/:

ihm mangelt nicht



darff auch von niemand borgen

:/:

darff auch



von niemand bor

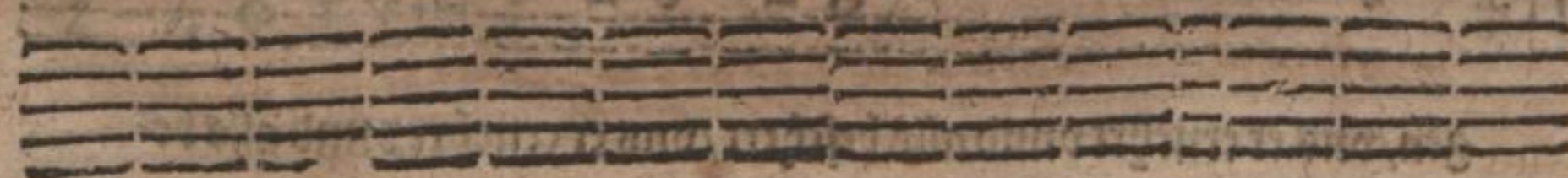
gen darff auch von niemand borgen



:/:

von niemand bor

gen.



Scherth

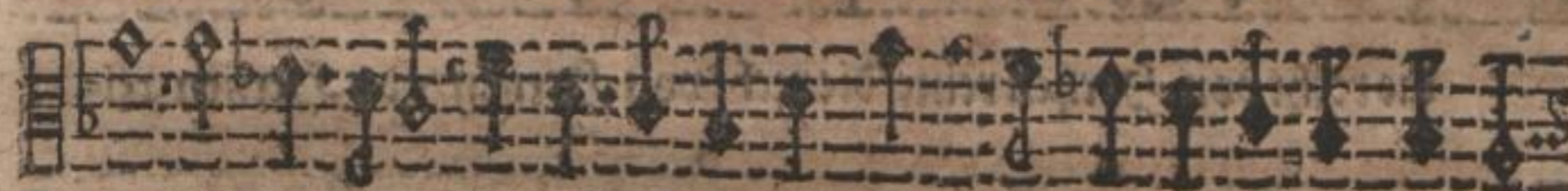
Ce



Es ist kein Ding so klein gering Gottes schuffs zu seinen



seinen Ehren/Gott schuffs / Gott schuffs zu seinen Eh-



ren die Regiment vnd alle Ständ/des Herren Lob vermehren vermeh-



ren des Herren/des Herren Lob vermeh ren es



man gelt nicht an Gottes Güte bey grossen bey grossen



vnd bey klei nen sein grosse Gnad zu spüren hat/sein grosse

3

Gnad



Gnad zu spü ren hat/sein lieb Kirch vnd Gemei ne



sein Lieb Kirch vnd Gemei ne/die recht von Herren rei ne/



die recht von Herren reine/die recht von Herren/von Herren rei-



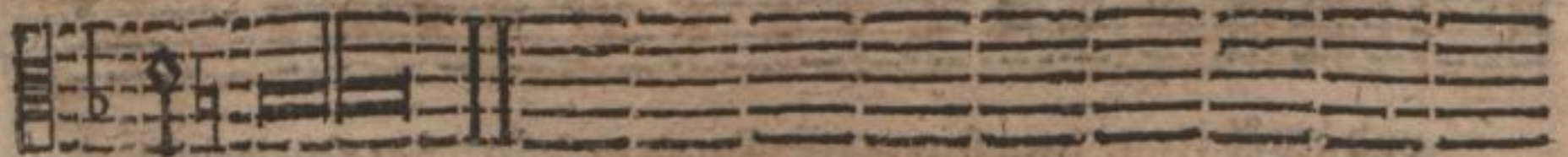
ne ihm ehrt vnd dient/ihn ehrt vnd dient alleine :/.



:/ allei ne allei



ne alleine allei ne :/ al-



lei ne

Wer



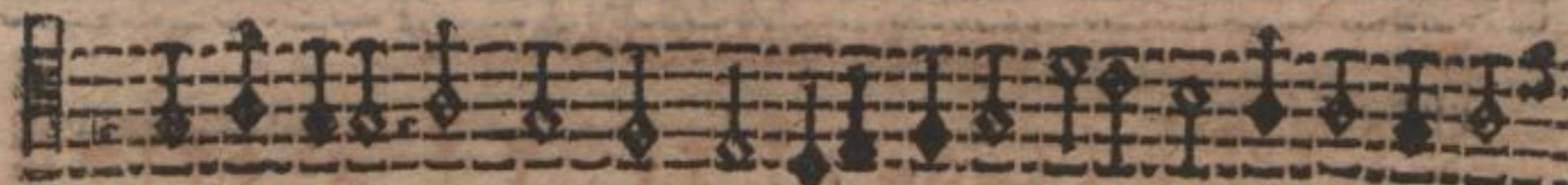
Er sich verläßt auff Herren Günst $\text{:}/\text{:}$ Dadurch $\text{:}/\text{:}$



dadurch Heyl zuerlan gen/ dadnrch $\text{:}/\text{:}$ Dadurch Heyl



zuerlan gen der find zulezt das alls vmbsonß $\text{:}/\text{:}$



weil Menschen müssen sterben/ $\text{:}/\text{:}$



wer frñ vnd spatt allein auff G Ott/ wer frñ vñnd spatt al



lein auff Gott/ seht alle sein Vertrauen $\text{:}/\text{:}$

S ü

Der



:/:

:/:

der findet



Rath

:/:

:/:

in aller Noth/ der findet Rath in



aller Noth/ in aller Noth/ Gottes Güte wird er schawen/ Gottes Güte



wird erschawen

:/:

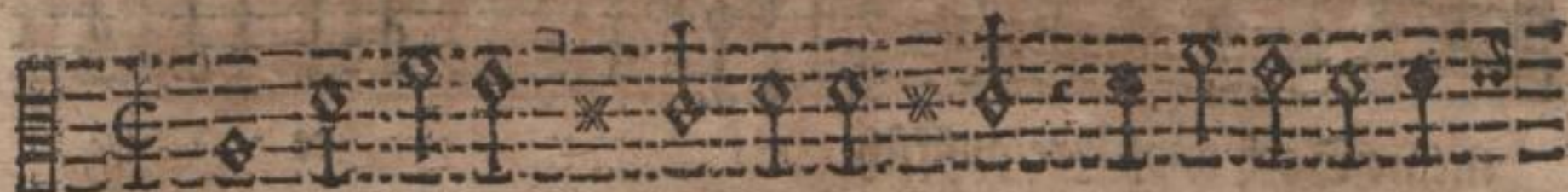
wird erschaw-



en wird er schaw en.



Ich



Ich wil des H^Erren Zorn tragen ://



Ich wil des H^Erren Zorn tragen



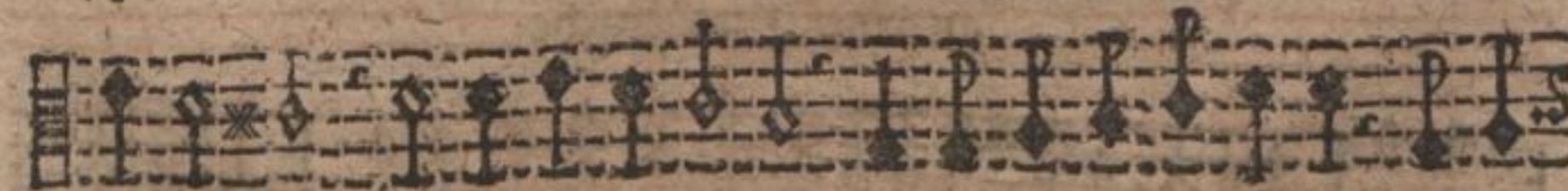
:// denn ich ha bewider ihn gesün-



diget / denn ich ha be wi der ihn / wider



ihn gesündigtet / wider ihn gesün diget bis er mei-



ne Sache :// außfüh re bis er

S iij meine



meine Sach außführe/ außfüh re :/:



:/: vnd mir recht schaffe :/:



er wird :/ mich ans Liecht bringen er wird mich ans



Liecht bringen :/ mich ans Liecht brin gen er wird



mich/er wird mich ans Liecht bringen/ Daß ich meine Lust :/:



:/ an seiner Gnaden sehe :/:



an seiner Gnaden se he/ an seiner Gnaden :/ se he an



an seiner Gnaden / an seiner Gnaden se he / an seiner Gnaden :/:



se he.

XXIII.



Strachtet am ersten :/:



am ersten nach dem Reiche Gottes / vnd nach seiner Berech-



tigkeit trachtet am ersten :/:



dem Reiche Gottes nach dem Reiche Gottes / vnd nach seiner

nach



nach seiner Gerech tigkeit / vnd nach seiner nach seiner Ge-



rechtigkeit / so wird euch solches alles :/:



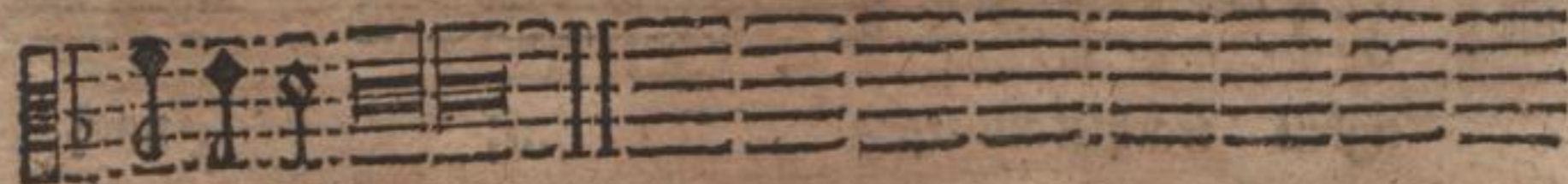
zufallen zufal len :/: so wird euch solches alles



zufal len zufal len :/:



so wird euch solches alles zufallen zufal =



len.



Jeh



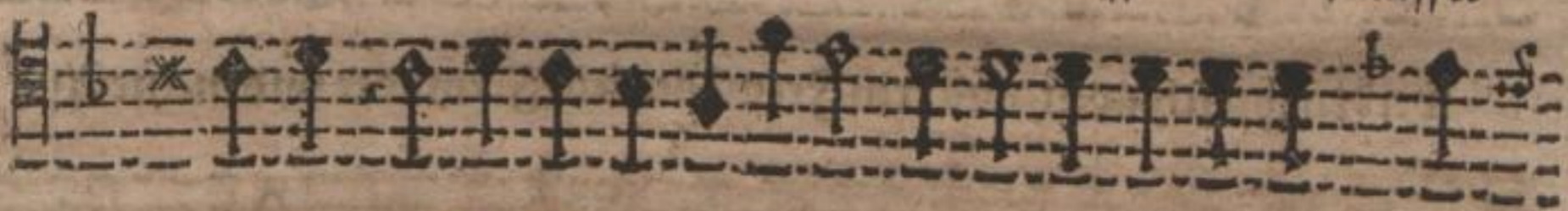
Ich weiß daß mein Erlöser lebet 3/:



Daß mein Erlöser lebet vnd er wird mich hernach



3/: auß der Erden aufferwecken / auffer-



wecken / auß der Erden aufferwecken / auß der Erden auffer



we cken vnd werde darnach mit dieser meiner Haut vmbgeben



werden vmbgeben werden vmbgeben wer den / vnd werde in

G

meinem



meinem Fleische Gott sehen vnd werde in meinem Fleische Gott



sehen/denselben :/: werde ich mir sehen vnd



meine Augen werden ihn schauen vnd meine Augen werden/



werden ihn schauen/vnd kein Frembder kein Frembder vnd meine Au-



gen werden ihn schauen/werden ihn schauen vnd kein Frembder vnd



kein Fremb der.



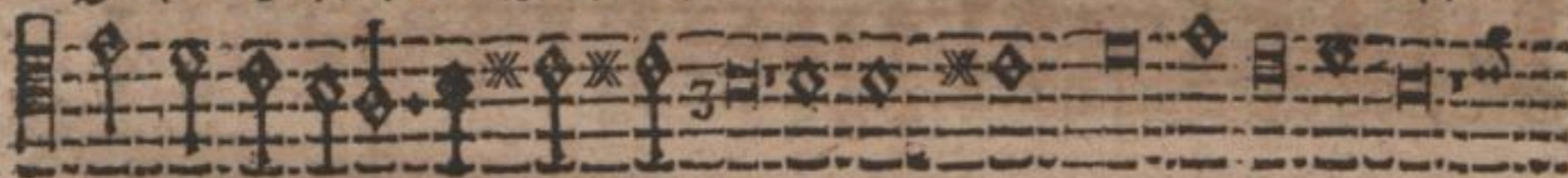
Ach



Ach Ach bleib bey vns HErr Jesu Christ/Ach bleib bey vns HErr



Jesu Christ/Herr Jesu Christ/weil es nun Abend wor den ist/weil



es nun Abend wor den ist/dein Göttlich Wort das helle Liecht



:/:

laß ja :/:



laß ja bey vns aufleschen nicht :/: aufleschen nicht



laß ja bey vns aufleschen nicht/laß ja bey vns aufleschen nicht/auf-



le

schen nicht.

G ij

DJE.



Je

su D JESU D JE

su D JE



su mein Trost :/: meine Freu

de meine Freu



de mein Wonne

:/:

du aller Liebester aller Schönester



aller Holdse lig ster in meinen Augen/ du aller Lie be ster aller



Schönester/ aller Holdseglister in meinen Au

gen laß mich se



hen/ den Tag/ laß mich sehen den Tag der ewigen Won



ne den Tag der Freu

den vnd des Heilß / den du den du ge

macht



macht hast/daran daran wir uns :/: :/: freuen



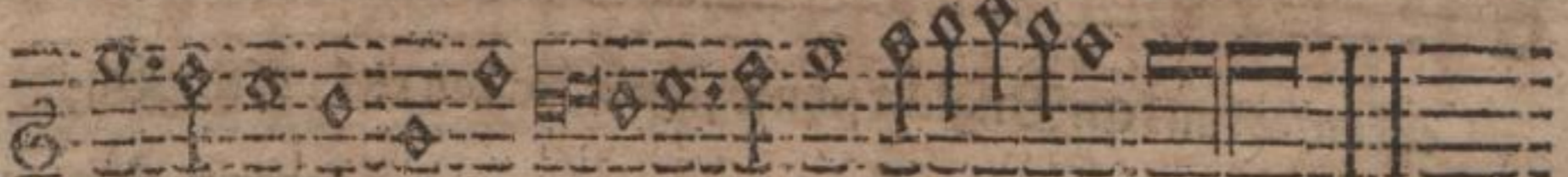
und frö lich freuen und frölich :/: freuen und frölich



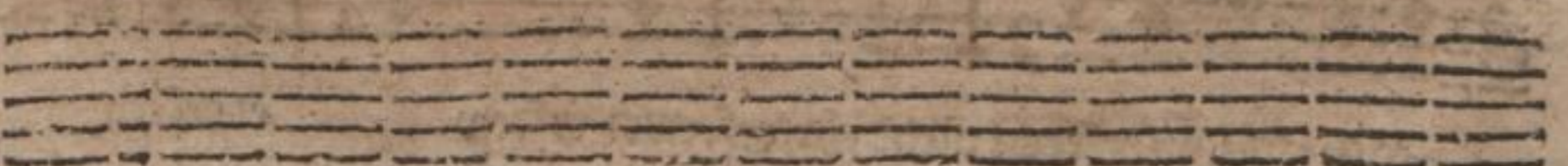
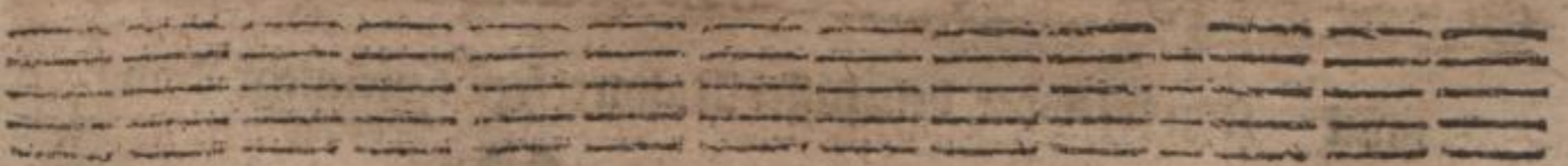
seyn sollen/freuen und frö lich :/:



freuen und frölich seyn sol len freuen und frölich :/:



freuen und frölich seyn sol len seyn sol len.





su JE

su mein Herr vnd Gott allein



:/:

mein Herr vnd Gott allein/wie süß

:/:



wie süß ist mir der Nahme dein/wie süß ist mir der Nahme dein/



es kan/es kan kein Unglück seyn so schwer/es kan es kan kein Un-



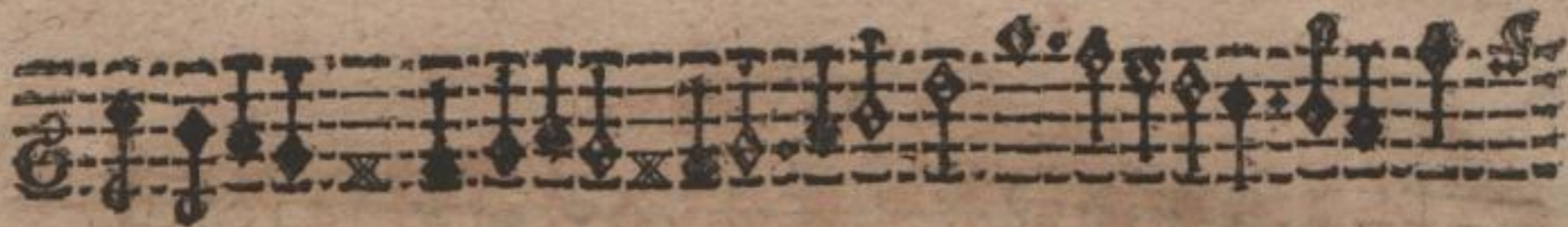
glück seyn so schwer, dein süßer Nahm erfrewt vielmehr/dein



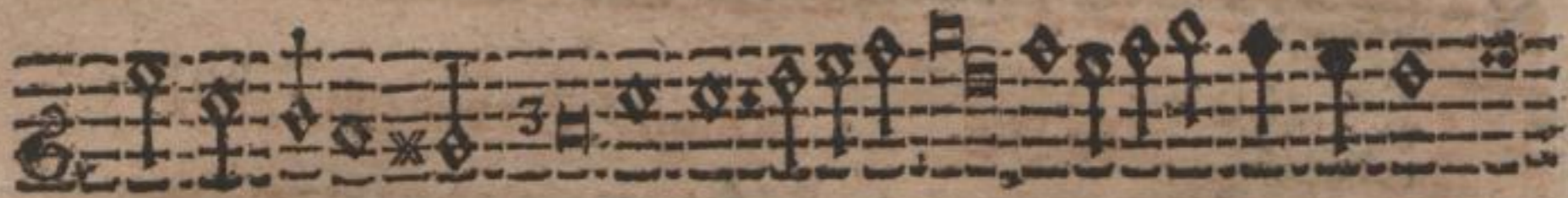
süßer Nahm erfrewt vielmehr/erfrewet/erfrew

et erfrew=

et er,



et erfrew et vielmehr/kein Elend mag so bitter



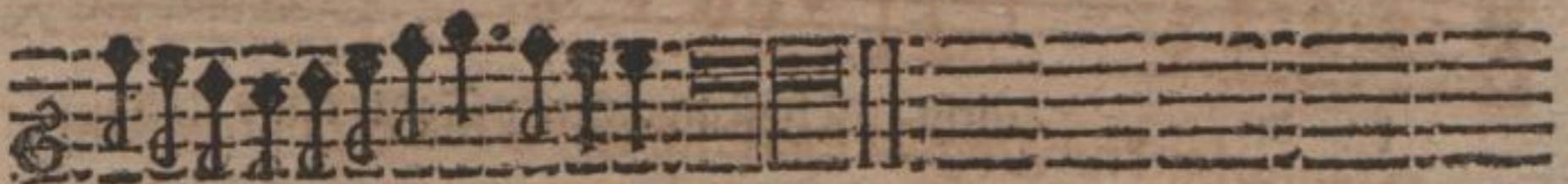
seyn/so bitter seyn/dein süßer Nahm der linder



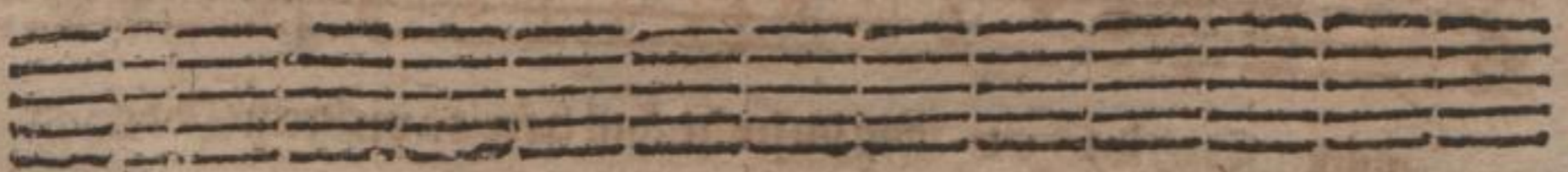
seyn/dein süßer Nahm der linder seyn/dein süßer Nahm der linder



der linder seyn/dein süßer Nahme 2/2 Der linder



der linder seyn.



Gelobet

XXVIII.



Glo

bet sey =



ria Herr mein Gott

:/

Herr mein Gott



:/

:/

:/

das du



das du

:/

nicht Lust hast an vnserem Tode vnd Ver-



dammis das du

:/

das du nicht Lust hast/an vnserem Tode vnd



Verdammis/sondern das er sich

:/

das er sich be keh re vnd

Lebe

Handwritten text on the right margin, partially obscured by the binding.



le be/das er sich belehre vnd le be vnd le.



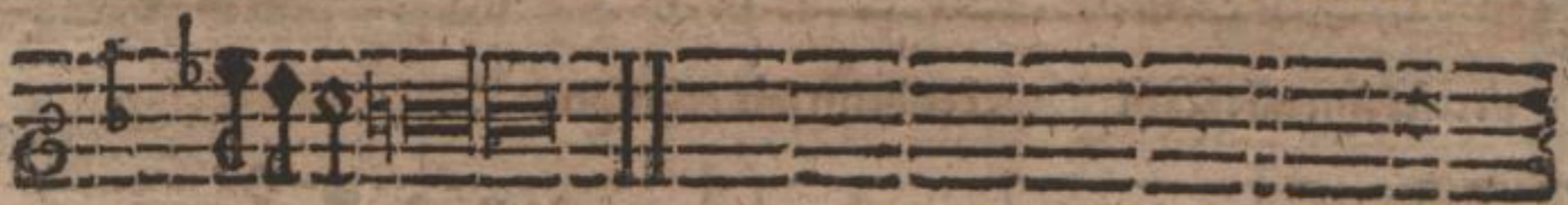
be/ das er sich be leh re vnd le te



vnd le be/ das er sich be leh re vnd le be/vnd le



be vnd le be vnd le



be.



h

Lobe

Vertical text on the left margin, partially obscured by the binding.



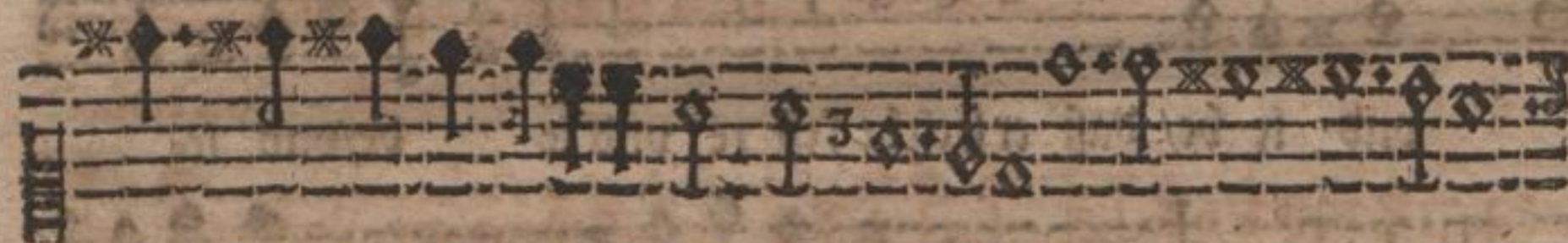
Lobet den Herren alle Heyden

://



lo

bet



lobet den Herren alle Heyden preiset ihn

://

://



preiset ihn alle Völ:

cker denn seine Gnade

://

://



vnd Wahrheit/wal

tet vber vns

://

wal



tet vber vns

://

://

in



:/: :/: :/: in Ewigkeit Allelu-



ja/denn seine Gnade :/: Gnade vnd Warheit/waltet



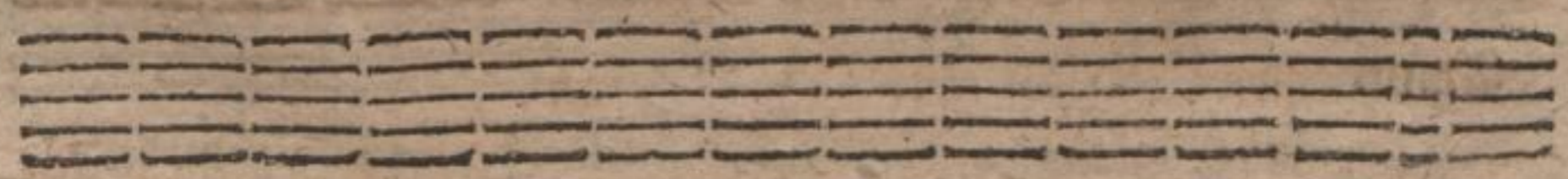
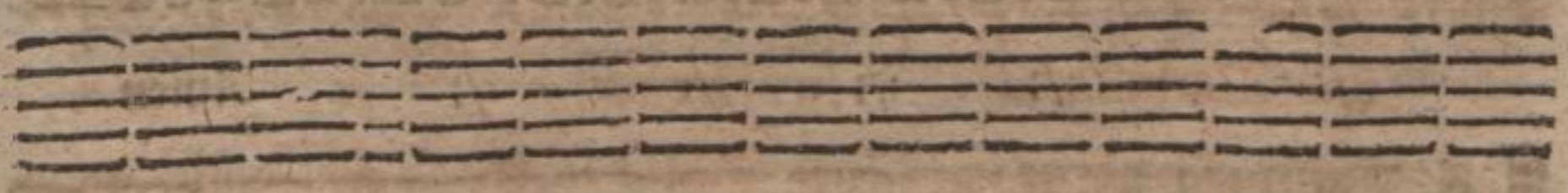
uber vns :/: :/: :/: in ewig-



keit Alle lu ja Alle lu ja :/: :/: :/: Alle-



luja/Alle lu ja :/: :/: Alle lu ja.



H ij

Das



Das walt Gott Vater Sohn vnd heiliger Geist/ Gott Vater Sohn



vnd heiliger Geist/du heilige Dreifaltigkeit hochge lobet in E



wigkeit Amen/hochge lobet in Ewigkeit Amen A



men A

men/



:/:

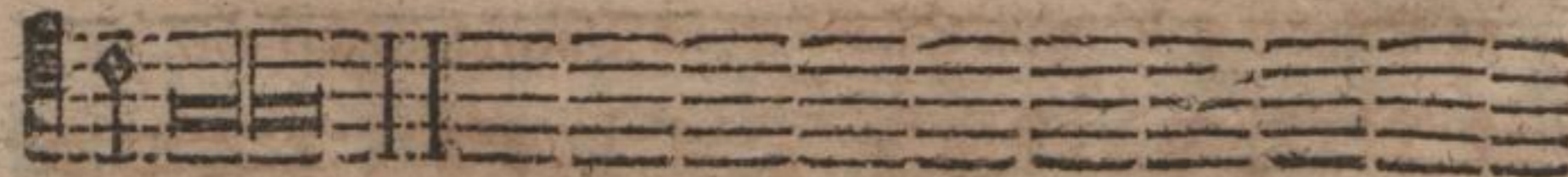
:/:

:/:

:/:

:/:

Amen



Amen.

Jch



Ich danck dir mein Herr Gott himlischer Vater/durch Je-



sum Christum deinen lieben Sohn unsern Herren/dass



du mich :/: heute diesen Tag/ für allem Scha den vnd



Fahr be hü tet hast/be hü tet hast/vnnd bitte dich du wollest mir



:/: auß Genaden verzei hen vnd vergeben alle mei-



ne Sünde/ al le meine Sünde/wo ich Vnrecht gethan habe/



vnd mich :/: heint diese Nacht auch so gnädiglich vnd Bã-

H iij

terlich



terlich behüten be hū ten für Sünd vnd Schand vnd für allem



Ubel daß dir all mein Thun vnd Leben all mein Thun vnnnd Leben



wolgefal le denn ich be feh le dir denn ich denn ich be-



feh le dir/mein Leib vnd Seel :/: vnd alles in deine Hän-



de/dein hei li ger Engel sey mit mir daß der böse Feind



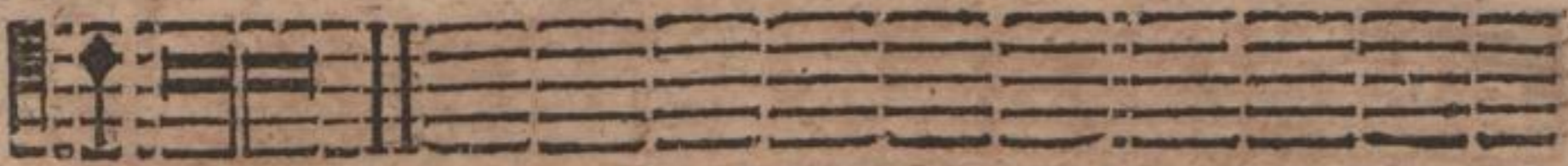
:/: keine Macht :/: an mir finde Amen



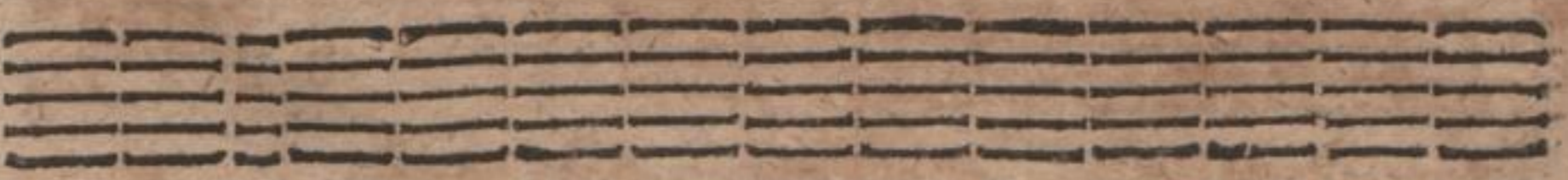
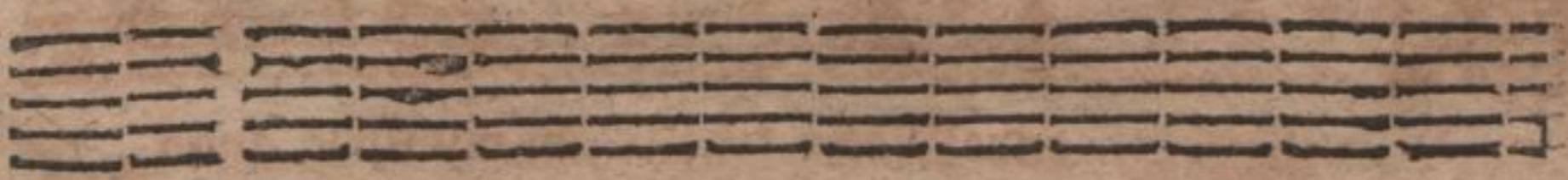
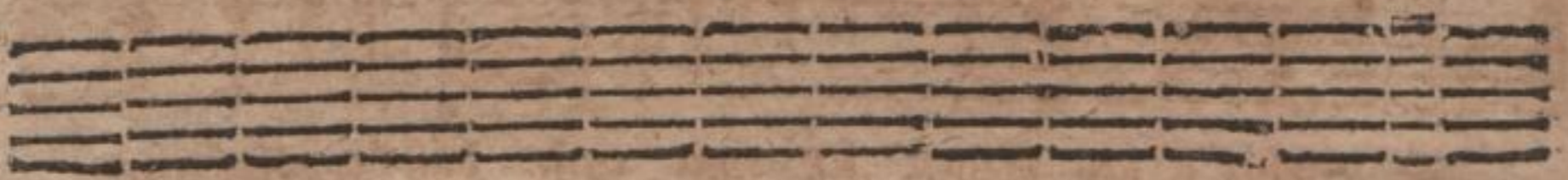
keine Macht :/: an mir fin de A men A-
men



A men Amen :/: A men A-



men.



E N D E

Faint, illegible text on aged paper, possibly bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several horizontal lines across the page.

S E R T U M
SPIRITUALE MUSICALE,

Geistliches

Musicalisches Krantzlein

von schönen wolriechenden Blümlein / heiliger
Biblischen Texten / im Lustgarten Gottes des H. Geistes colligirer vnd
zierlich mit dreyfachen Bindegarn gewunden vnd
gebunden.

Das ist:

Dreissig lieblicher Cantionen so wegen schönen vn-
terlegten geistlichen Texten / in allen Christlichen vnd Ehrlichen Zusammen-
kunfften / zu Erweckung sonderlicher Hertzens Andacht vnd Freude / an-
mutig vnd frölich können gesungen / vnd auff allerhand
Instrumentis gebrauchet werden.



Mit drey Stimmen gesezet vnd allen der
Instrumental vnd vornemblichen Vocal Music Lieb-
habern in Druck verfertigt /
Durch

Johannem Thuring Trebrensem Musicum vnd 30. Jährigen
Kirch vnd Schuldienern zu Willenstedt.

VOX SECUNDA.

Gedruckt zu Erffurdt bey Friederich Melchior Dedekinden / In
Verlegung Slegmund Hopffene.

Anno M. DC. XXXIV.

SPERATIUM MUSICALI

Musicalische

Erstlich ist die Art der Instrumente zu beschreiben
welche in dieser Art der Musik zu gebrauchen sind
und die Art der Stimmen zu beschreiben
welche in dieser Art der Musik zu gebrauchen sind

Die Art der Instrumente zu beschreiben
welche in dieser Art der Musik zu gebrauchen sind
und die Art der Stimmen zu beschreiben
welche in dieser Art der Musik zu gebrauchen sind



Die Art der Instrumente zu beschreiben
welche in dieser Art der Musik zu gebrauchen sind
und die Art der Stimmen zu beschreiben
welche in dieser Art der Musik zu gebrauchen sind

VOX SECUNDA

Die Art der Instrumente zu beschreiben
welche in dieser Art der Musik zu gebrauchen sind
und die Art der Stimmen zu beschreiben
welche in dieser Art der Musik zu gebrauchen sind

ANNO M. DC. XXXIV.


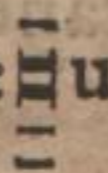
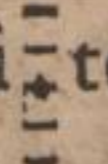
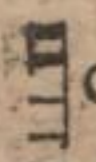
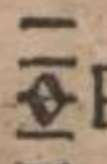


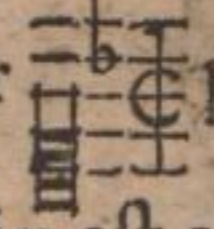
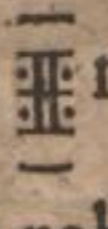

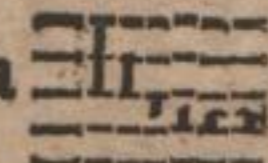
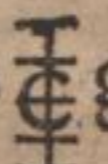



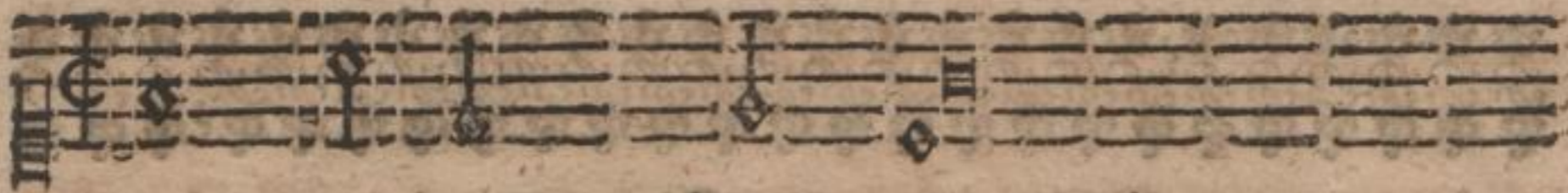


VOX SECUNDA


Triciniorum Johannis Thuringij.


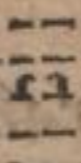
Epigramma musicum.

 pars hominis vitæ  umbra putanda,
 Quæ veluti  temporis orbe volat.
 cequit mentes cura, omnis amica voluptas
 pereunt summa, cadunt 
 amor  passim  nempe,
 in est cunctis rebus, & alma 
 Vivimus, at mortis  gerit alter, & alter,
 Usque  dum, cum grave corpus habet.



ma te nequit cat inclita virtus

Ceu  hac duplicis tangimus astra poli

 Deo pia vota placent  cordis

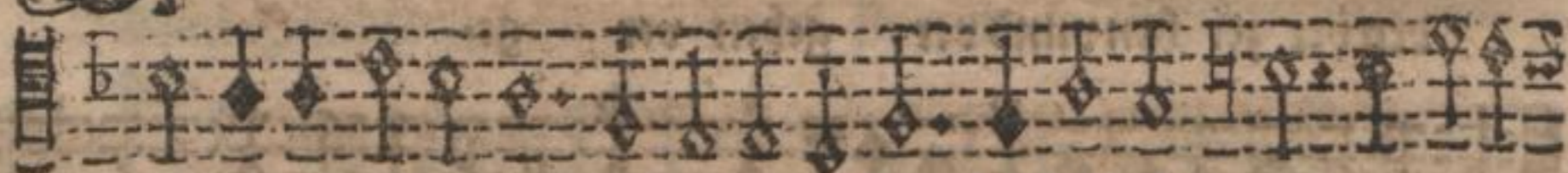
Grata pij superis, sic cane, rite canes.



1712



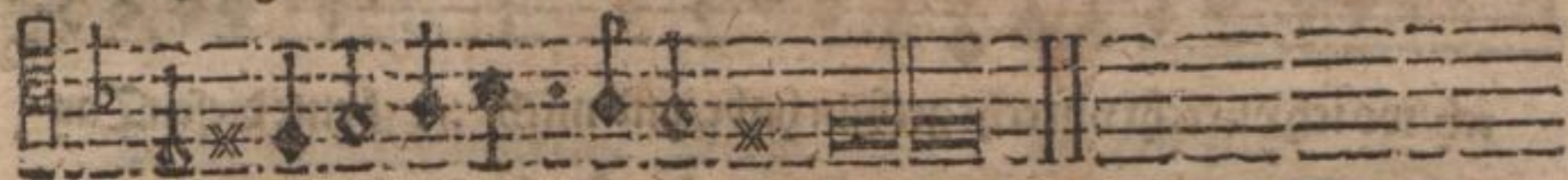
As walt Gott Vater Sohn vnd heiliger Geist/vnd heiliger



ger Geist du heilige Dreysaltigkeit hochgelobet :/:



in Ewigkeit in Ewigkeit Amen Amen :/:



:/:



Ich dancke dich dancke dir Herr Gott himlischer Va-



ter/durch Jesum Christum deine lieben Son vnsern Herren/das du :/:



mich heilt diese Nacht für allen Schaden vnd Fahr behütet hat/ vnd
Aa h



bitte dich :/: du wol lest mir auß Gena-



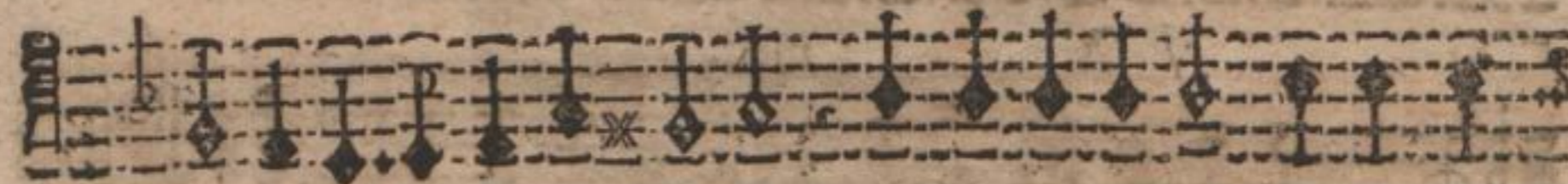
den ver zeihen vnd ver geben ver ge-



ben alle meine Sünde :/: wo



ich/wo ich vnrecht vnrecht gethan habe/vnd mich :/: heute diesen Tag



auch so gnädiglich behüten / für Sünd vnd Schand vnd für alle



Bbel/ daß dir / daß dir all mein Thun vnd Leben wohlgefalle/ all



mein Thun vnd Leben wohlgefalle / wohlgefalle/ denn ich befeh-
te dir



le dir :/ mein Leib vnd Seel vnd alles in



deine Hände dein heiliger Engel sey mit mir/ das der böse Feind



keine Macht an mir finde



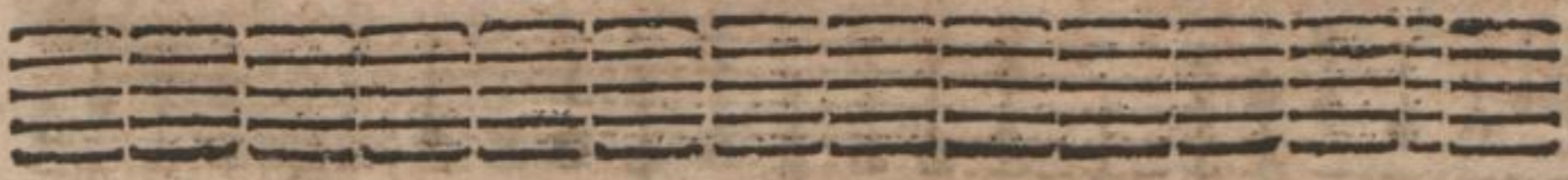
Amen keine Macht keine Macht :/ an mir finde :/



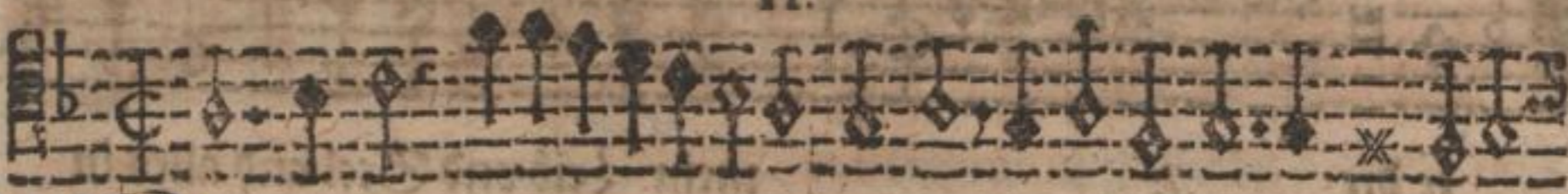
Amen an mir finde :/



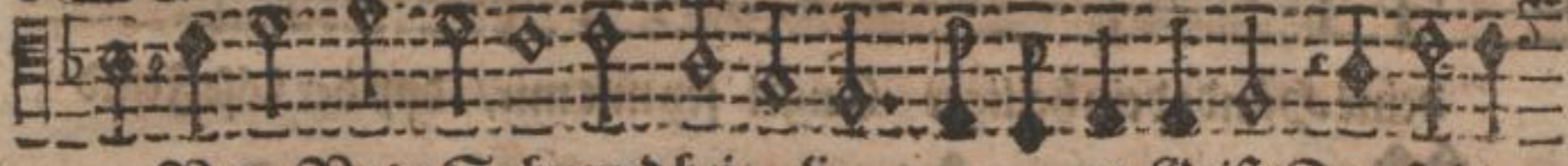
Amen :/ Amen :/ Amen



... dem ...



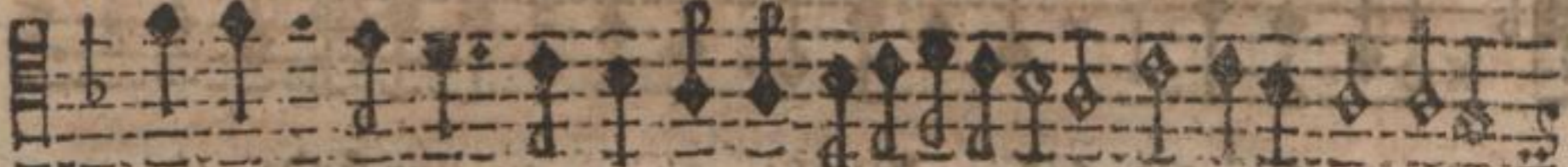
De i niger Ewiger Allmächtiger GOTT



Vater Vater Sohn vnd hei li ger Geist/ Dreyfaltig



:/: in Personen/ Dreyfaltig in Personen Personen



Dreyfaltig in Personen Perso nen vnd ei nigim



Wesen/im We sen Ich bit te dich :/:

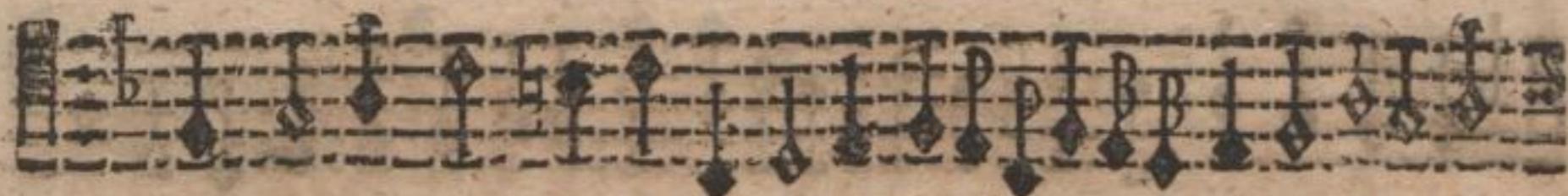


:/: lehre mich das ich dich vnd mich recht erkenne



lehre mich :/: das ich dich vnd mich recht erkenne in solchem





er kentniß/ in solchem erkent niß täglich zu



nehme vnd wachse vnd wachse auff das



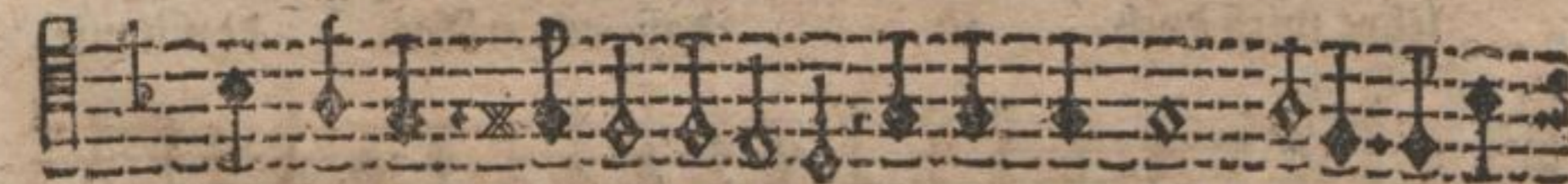
ich diß mein kurzes elendes Leben al so also an stel le das



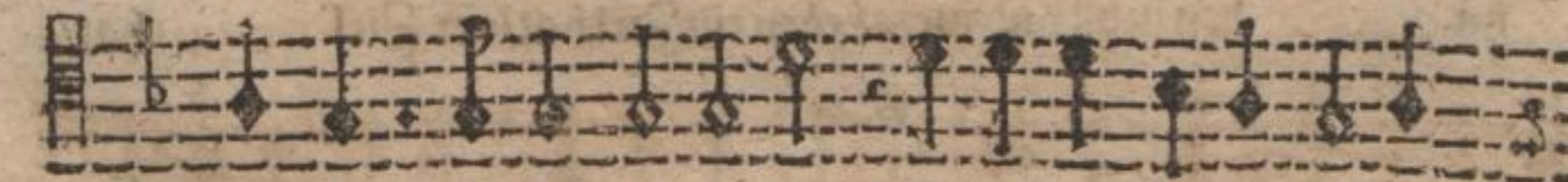
es dir löb lich meinem Nech sten nützlich vnnnd mir



sel ber nicht verdamblich sondern ein recht busfertige



ges vnnnd Christliches Leben sey sondern ein recht busfertiges



vnnnd Christliches Leben sey / für deinem An ge sich te

Bb

für



:/: für deinem Angesich te



A men :/: :/: :/: :/: :/:



Amen A men.

III.



Mein Gott :/: :/: :/:



lehre mich doch :/: daß es ein Zu de mit mir



ha ben muß vnd mein Leben ein Ziel hat/ein Ziel hat/



vnd ich davon muß :/: :/: vnd



:/: vnd ich davon :/: muß Sie he



:/: sie he se he sie he meine Tage sind einer Hand



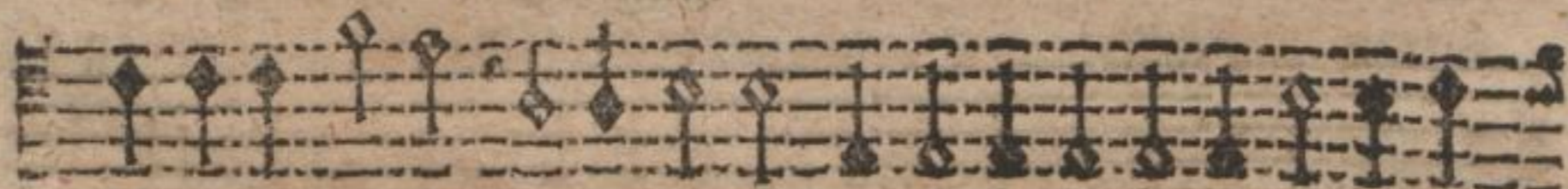
breit bey dir/vnd mein Le ben vnd mein Le ben ist wie



nichts für dir :/: :/: Mein Gott/mein



Gott :/: leh re mich bedenecken :/:



:/: daß ich sterben muß :/: auff daß ich



:/: Flug wer de/ auff daß ich

Bb ij auff



auff daß ich klug we/ de :/: :/:



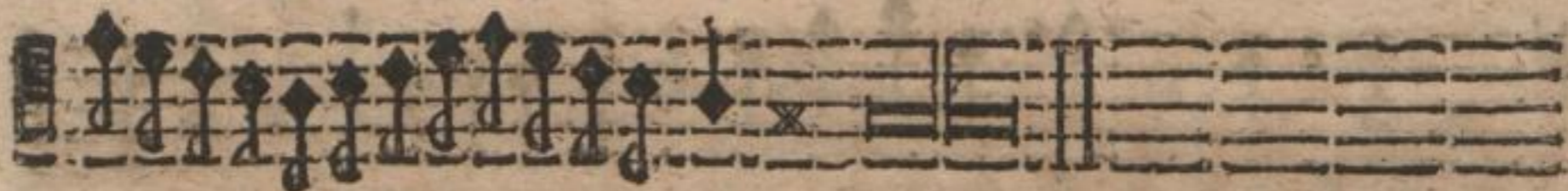
vnd die rechte heyl sa me Sterbekunst ler ne A men vnd die



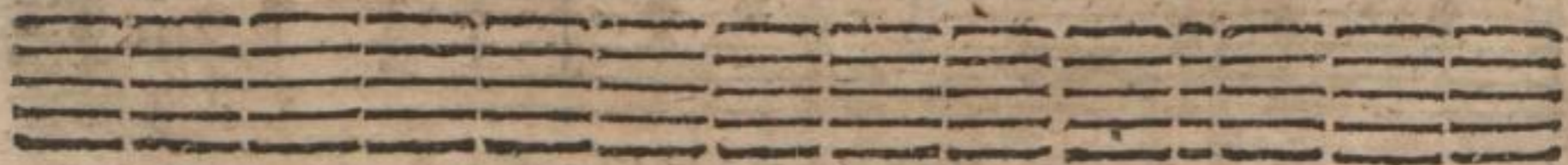
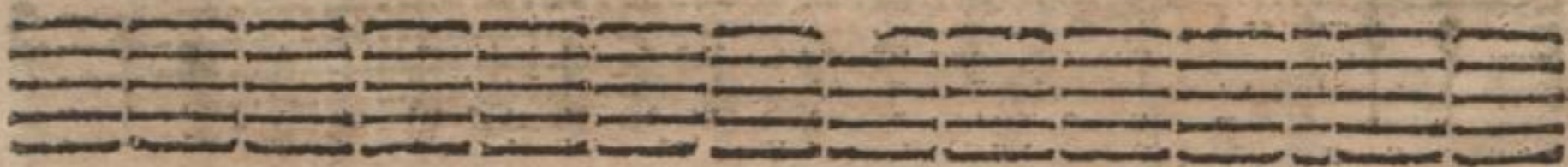
rechte heyl sa me Sterbekunst lerne A men A men



:/: A men Amen :/: :/:



A men.



Et

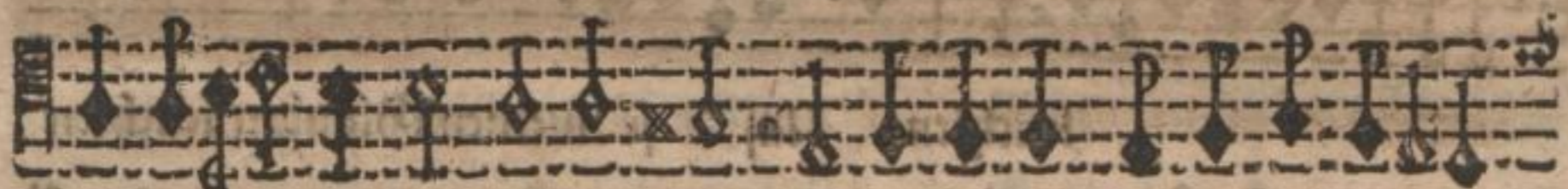
IV.



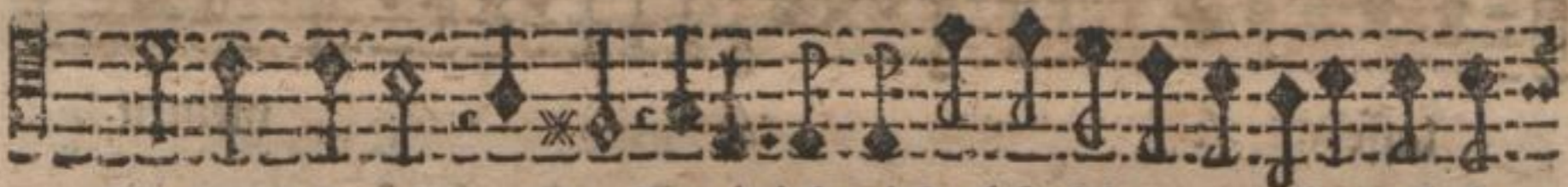
Halte erhalte mein Herz :/:



erhalte :/ mein Herz/ bey dem ei ni gen :/ das



ich dei nen Nahmen fürchte. das ich deinen Nah men



fürchte / damit :/ damit ich mich al so sel ber al so



sel ber prüf fen vnd erken nen er



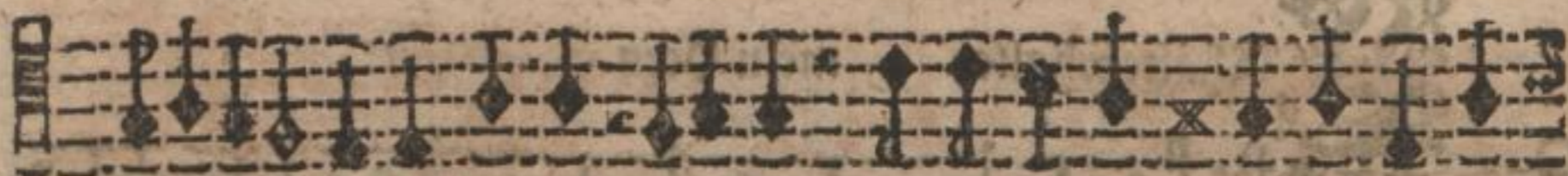
kennen möge/ das ich :/ das ich auff rechtem Wege



wan: de se/ das ich :/ das ich auff rechtem We-



gewan de se vnd meinen Glauben :/:



:/ vnd meinen :/ meinen Glauben leuchten lasse



leuchten las se meinen Glauben leuchten



lasse :/ :/ meinen



Glauben leuchten lasse/ leuchten lasse/ meinen Glauben leuchten



las se leuchten las se/ er löse mich end-

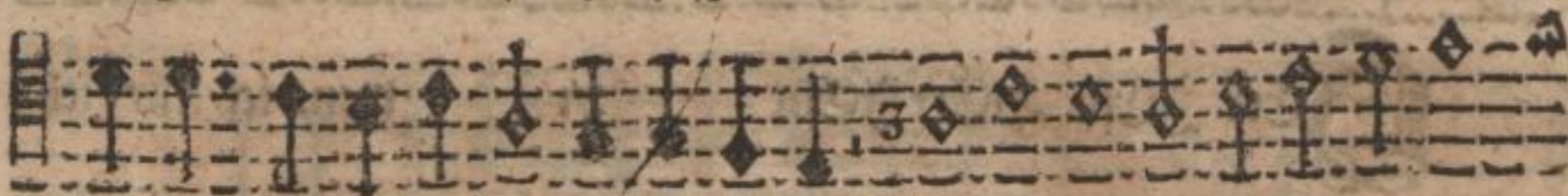


lich von allem Vbel / erlöse mich end lich von allem V bel

und



vnd gib :/: daß ich diß Irdische :/:



verach te verach te :/: vnd nach dem himli sehen



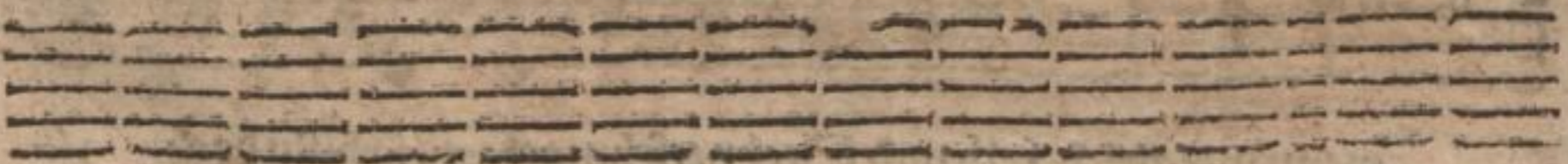
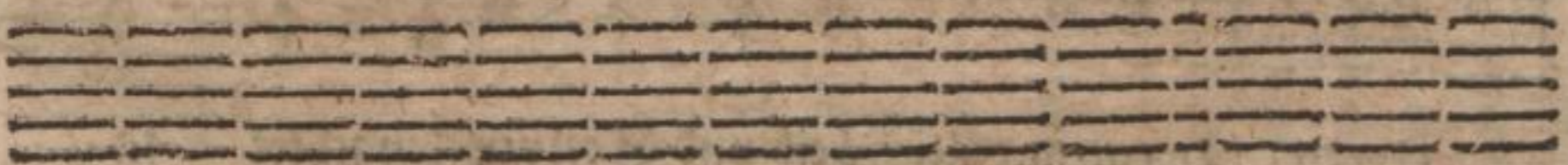
ernstlich trachte Amen/vnd nach dem him lischen ernstlich trachte/



A men/ A men :/: :/: :/:



A men A men :/: :/: Amen.



500



Herr Jesu Herr Jesu \therefore wenn ich nur dich



ha be/wenn ich nur dich ha be/ \therefore so frag ich



nichts \therefore so frag ich nichts/nach Himmel vnd Er den /



so frag ich nichts \therefore \therefore nach Himmel vnd



Erden/ ja wenn mir gleich Leib vnd Seel verschmachtet ja /



wenn mir gleich Leib vnd Seel verschmachtet / so bistu doch \therefore

so



:/: so bistu doch :/:

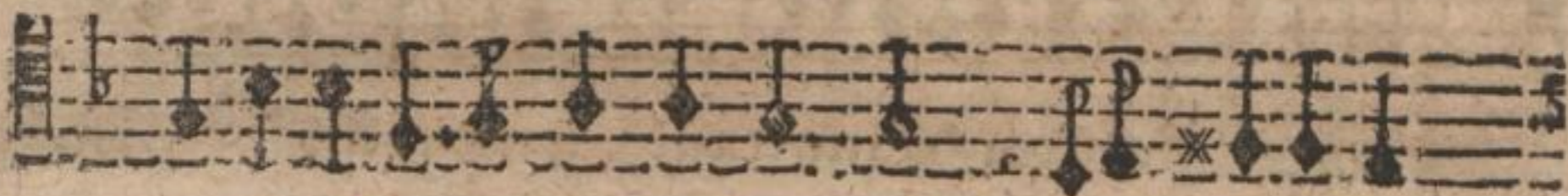
:/: Gott al le



zeit meines Herken Trost / meines Herken Trost vnd mein Theil /



meines Herken Trost :/: vnd mein Theil / :/:



meines Herken Trost vnd mein Theil / meines Herken Trost /



meines Herken Trost vnd mein Theil / :/: meines



Herken Trost / :/: vnd mein Theil / meines Herke Trost



vnd mein Theil :/:

Ec

Wirff



Wirff :/: dein An lie gen auff den H Erren wirff :/: dein An



lie gen auff den H Erren den H Er ren wirff dein Anligen



:/: auff den H Erren er wird :/: er wird dich ver



for gen :/: er wird dich versorgen/ vnd wird



:/: :/: den Gerechten vnd wird vnd wird den Gerechten



nicht ewiglich :/: in Vnruhe las sen vnd wird den Gerech

ten



sen :/ nicht ewiglich :/ in Vnrube lassen



und wird den Gerechten nicht ewiglich/nicht ewiglich in Vnrube las-



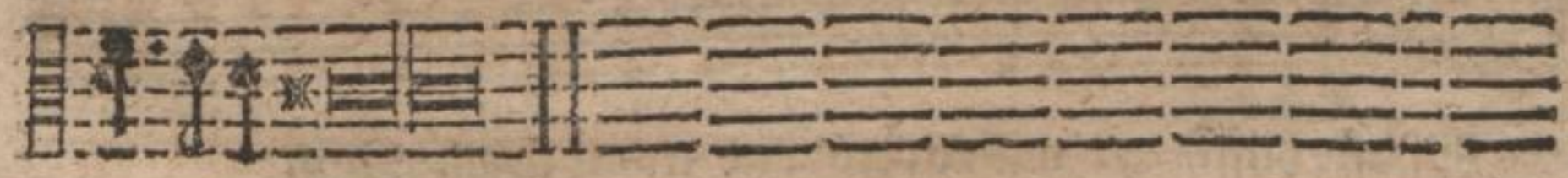
sen :/ Vnrub he lassen in Vnrube lassen/in Vnrub-



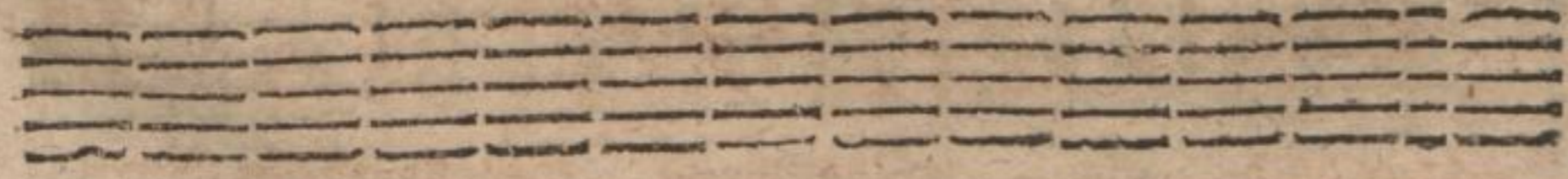
he lassen :/ :/ las sen



in Vnrube las sen :/ in Vnrube las-



sen.



Ec ij

Rein

VII.



R Ein Vaters Herr so trew :/: jemals



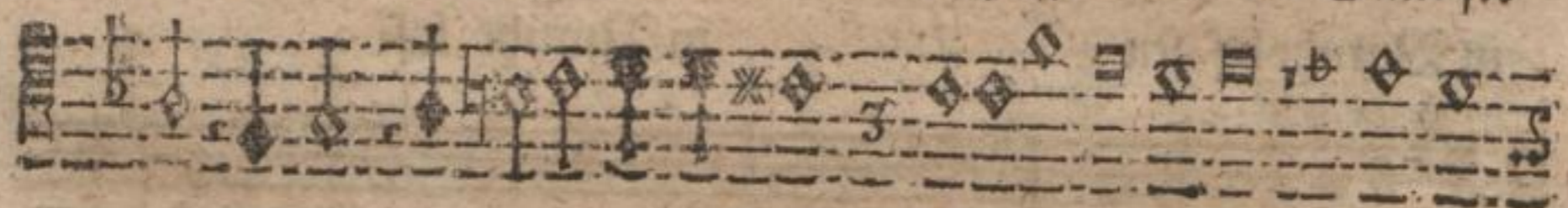
erfun den ward erfunden ward/als Gottes



Lieb vnd Trew/an vns zu jeder farth an vns / an vns zu jeder farth/



zu je der farth/sie hilfft :/: sie hilfft vns ab der Sünd sie



hilfft sie hilfft/ :/: vns ab der Sünd/tröstet in aller Noth

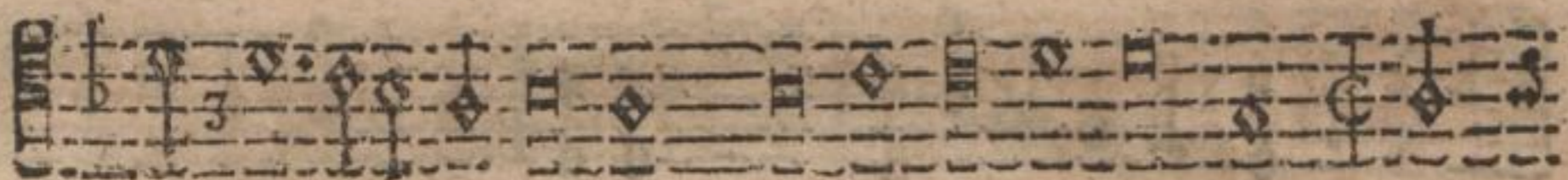


darin wir Menschen Kind/ligen bis in den Todt /

darin



Darin wir Menschen Kind/ligen bis in den Todt :/:



der gros sen Lieb vnd Gnad der grossen Lieb vnd Gnad



frew et sich/frew et sich/



das himlisch Heer lobet Gott/frü vnd spat/ :/:



wir Menschen noch viel mehr noch viel mehr/sind schuldig :/:

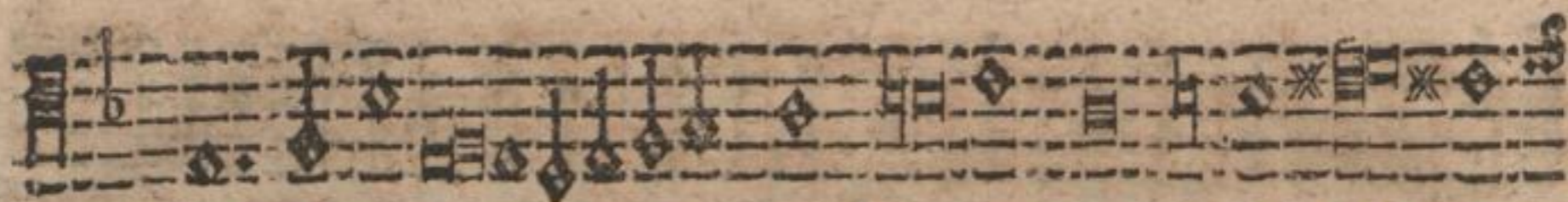


vnserm Gott vnserm Gott/zu sagen Lob vnd Ehr/zusa gen



Lob vnd Ehr/zusagen :/ sa gen Lob vnd Ehr/ den Gottes Gnad

Ec iij



Gnad ist vns be reit denn Gottes Gnad ist vns be-



reit/das wir erben :/: :/: das wir erben



:/: :/: die Seligkeit/das wir erben :/:



das wir erben die Selig keit die Se ligkeit.

VIII.



Nur Au gen :/3 warten auff



dich Herr/war ten warten auff dich Herr/vnd du :/: gie-



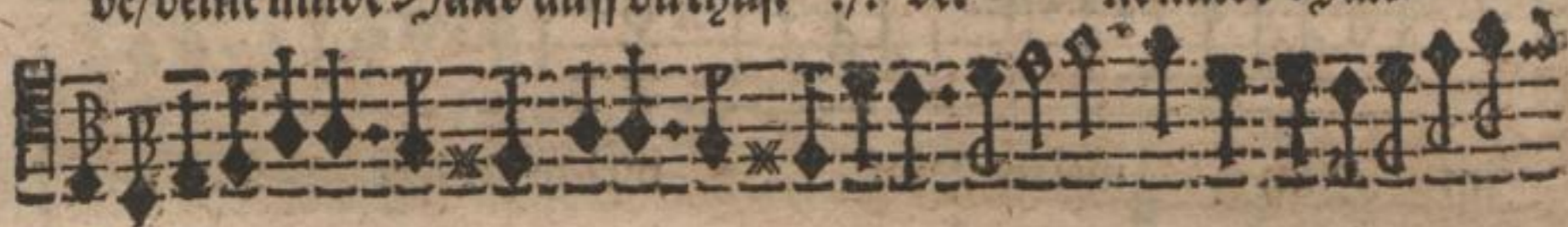
best ihnen ihre Spei se vnd du vnd du gibest ihnen ihre Speise /



zu seiner zeit. :/: zu sei ner zeit/ du thust deine mil-



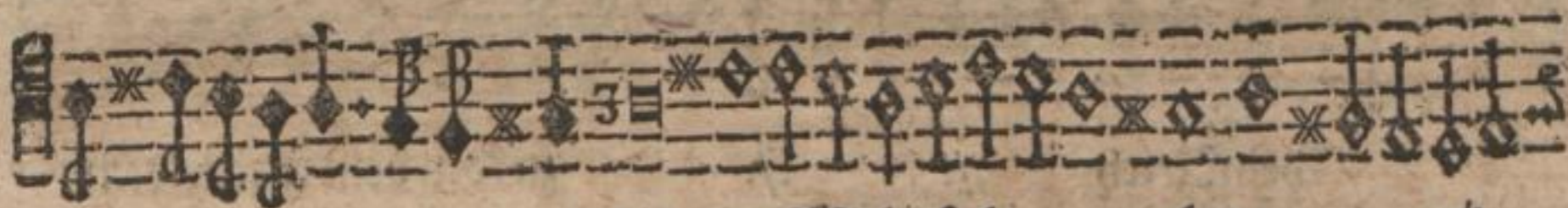
de/deine milde Hand auff du thust :/: dei ne milde Hand



auff/vnd settigest :/: :/: alles was da le-



bet-lebet alles was da le-



bet mit Wolgefal len :/:



:/: :/: mit Wolgefalle



len mit Wolgefallen Wolgefallen.

Vater



Ster Vater un ser der du bist :/:



im Him mel im Him mel/geheiliget :/: wer-



de dein Nahme /ge he i liget werde dein Nahme zu kom :/: zu kom



dein Reich :/: :/: zu kom dein Reich/dein



Will geschehe :/: wie im Him mel also al-



so auch :/: auff Erden unser täglich Brode :/:

gib



gib vns heute :/: :/: vnd vergib vns



vergib :/: vergib vns vnser Schuld/vnd vergib



vns vnser Schuld/vnser Schuld/wie wir vergeben :/:



:/: vnsern Schuldi gern



:/: vnd führ vns nicht :/:



:/: in Verfu chung in ver fu-



chung sondern er lö se vns :/: :/:

D

vo



:/:

von dem Ubel von dem U-



bel von dem U

bel.

X.



Gro

o

ß Gott himli scher Va ter



segne vns seg ne vns :/: :/: vnd diese deine



Gabe/vnd diese deine Ga be :/:



die wir von deiner milden Gü te / die wir die wir von deiner



milden Gü te zu vns neh men / zu vns nehmen



zu uns neh-



men neh men/durch Jesum Christum deinen lieben Sohn un-



sern Herren / durch Jesum Christum deinen lieben Sohn unsern



Herren A men



Amen Amen.

XI.



Da Ancket dem Herren denn



er ist sehr freundlich/denn er ist sehr

Da li

sehr



sehr freund lich vnd seine Güte :/: währet



ewiglich der allem Fleisch :/: Speise gibt der



dem Vieh :/: der dem Vieh/sein Futter giebt. :/:



:/: den jun: gen Ka: ben / :/: die jhs:



anruf: fen: anruf: fen/der HErr/der HErr/der:



HErr hat nicht Lust an der Stär: cke doch Rosses noch gefal: len:



:/: an jemandes Bei: nen: :/:

AN!



an je man des Bei nen / der Herr :/: :/: :/: hat Wolge-



fallen der Herr :/: :/: hat Wolge fal len



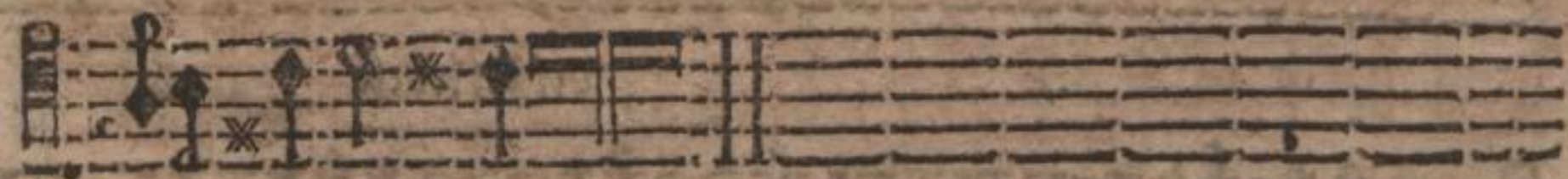
an denen :/: die ihn fürchten fürchten / vnd auff sei ne Gü-



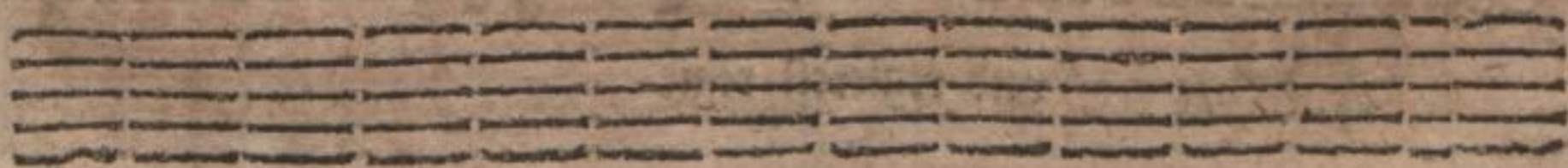
te war ten war ten :/: vnd auff sei-



ne Güte war ten seine Güte warten :/:



seine Güte warten;



Dd iij

Wir



Sie dancken die $\text{:}/\text{:}$ $\text{:}/\text{:}$ wir dancken die



Herr Gott himlischer Vater himlischer Vater / durch JE sum



Chri sum deinen lieben Sohn vnsern Herren vnsern Her-



ren / für die se vnd alle deine Wohlthat $\text{:}/\text{:}$



$\text{:}/\text{:}$ der du lebest $\text{:}/\text{:}$



$\text{:}/\text{:}$ $\text{:}/\text{:}$ vnd regierest regie-

rest





rest regie

rest



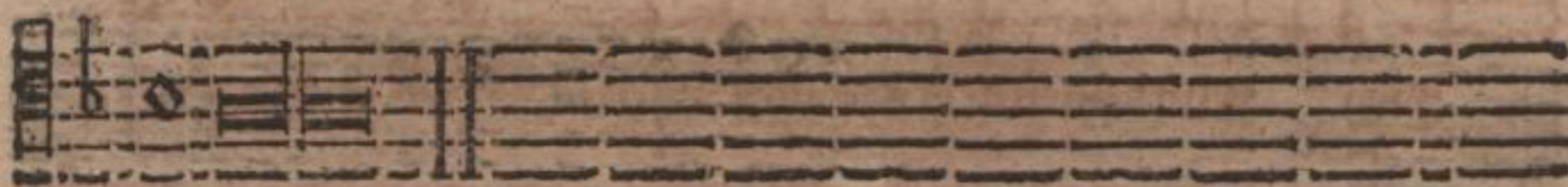
von Ewigkeit zu Ewigkeit

:/:

von Ewigkeit zu



Ewigkeit von Ewigkeit zu Ewigkeit Amen Amen Amen



Amen

XIII.



Nun dancket

alle

:/:

:/:



nun dancket alle/nun dancket alle Gott

:/:



:/:

der grosse/der gros

se Ding

schut/ an allen

am



an allen Enden/an allen Enden/ :/: an allen En den



:/: der vns der vns von Mutter Leibe an der vns :/:



von Mutter Leibe an le bendig erhele :/: :/:



vnd thut vns alles Guts vnd thut vns al les Guts



Er gebe vns :/: ein fro liches Herze



:/: :/: vnd verleihe



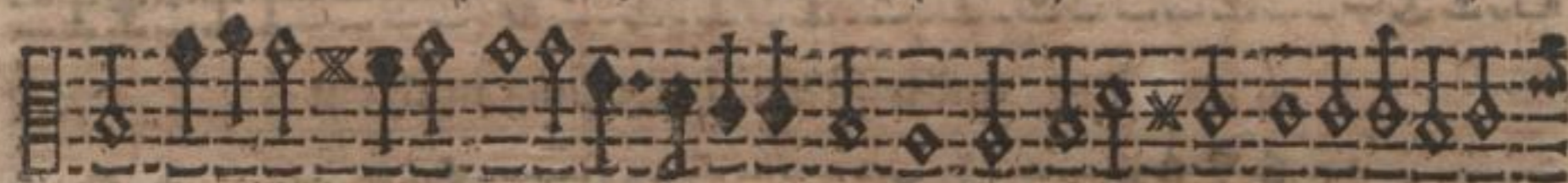
:/: jimmerdar :/: :/: :/: Friede Friede



zu vnser zeit in Isra el zu vnser zeit in Isra el / vnd das seine Gnade



:/: stets bey vns bleibe / stets bey vns bleibe :/:



:/: vnd erlö se vns vnd er lö se vns / :/:



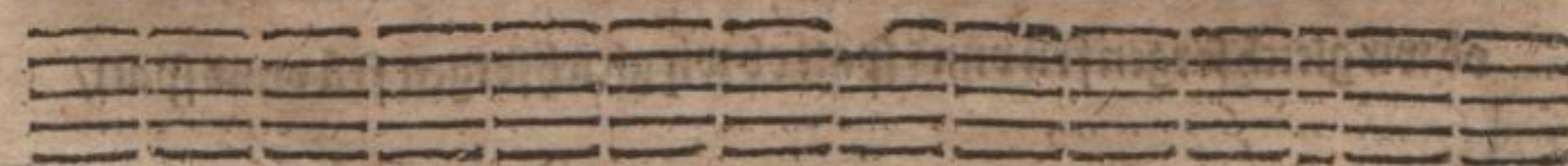
so lange wir le ben so lange wir le ben :/:



:/: so lange wir leben :/:



so lange wir leben.



Ge

Wen



Wenn wir in höch-
sten Nöthen seyn :/:



:/: vnd wissen nicht wo auß noch ein :/:



:/: wo auß noch ein/ vnd finden weder Hilff



noch Rath/ vnd finden weder Hilff noch Rath :/:



weder Hilff noch Rath :/:



ob wir gleich sorgen frü vnd spatt ob wir gleich sorgen frü vnd spatt/

ob



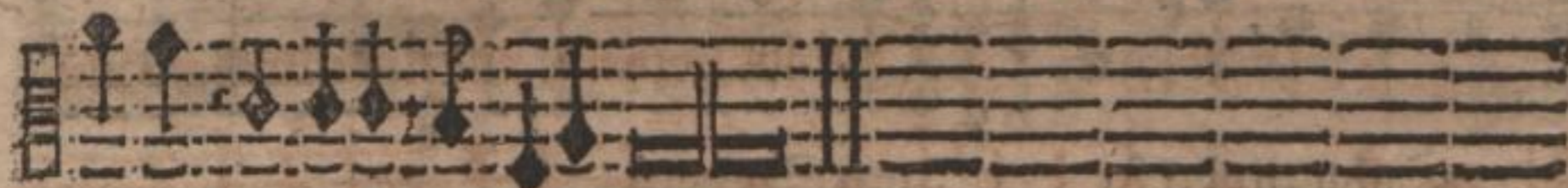
ob wir gleich sorgen/gleich sorgen frü vnd spatt ob wir gleich



sorgen frü vnd spatt/ob wir gleich sorgen ob wir gleich sorgen frü vnd

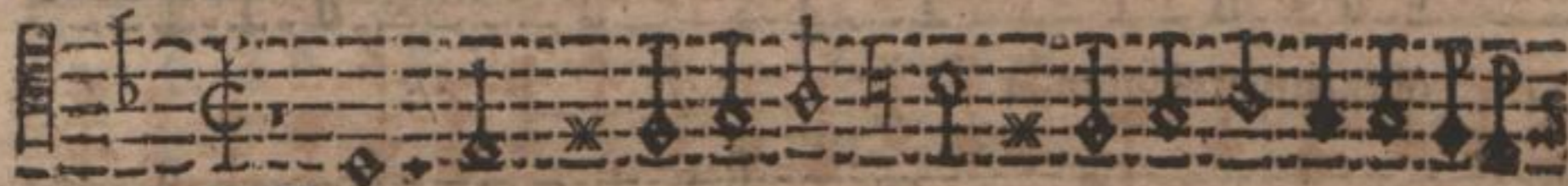


spatt frü vnd spatt/ob wir gleich sorgen ob wir gleich sorgen :/:



sorgen frü vnd spat.

XV.



Ich bin Jung gewesen :/:



vnd Alt worden/vnnd hab noch nie :/:

der Schone

Es ist

gesehen

120



:/: gese hen vnd hab noch nie ge=



sehen :/: gese hen den Gerechten ver=



lassen verlassen :/: verlas sen oder seinen



Sahmen oder sei nen Sahmen :/:



oder seinen Sahmen :/: :/:



nach Brodte/nach Brodte ge hen :/:



:/: nach Brodte nach Brod=

te ge=



te gehen :/: :/: nach Brodte



gehen :/: :/: :/: :/:



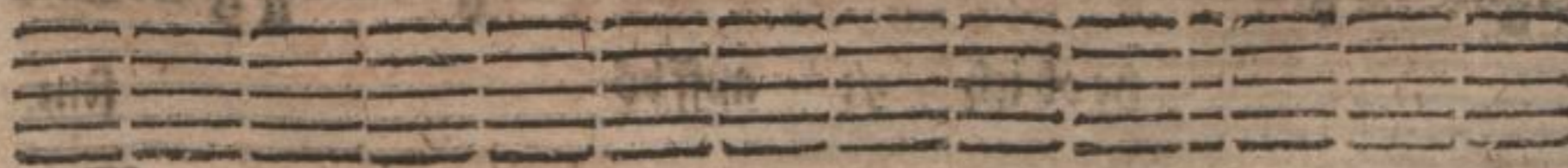
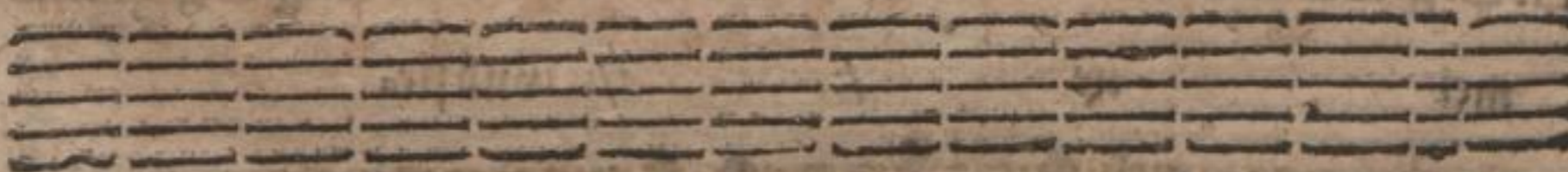
nach Brodte gehen :/: :/:



:/: gehen/nach Brod te gehen



:/: nach Brodte ge hen.



Ge iij

Erferſche



Geforsche mich

:/:

:/:

:/:



erfor

sche mich Herr mein Gott

:/:

:/:



vnd

erfahre mein Herz

:/:

prüffe mich prüffe



mich vnd erfahre prüffe mich

:/:

vnd erfahre / wie ichs



mei

ne

:/:

:/:

vnd sie



heob ich

:/:

auff bö

sen

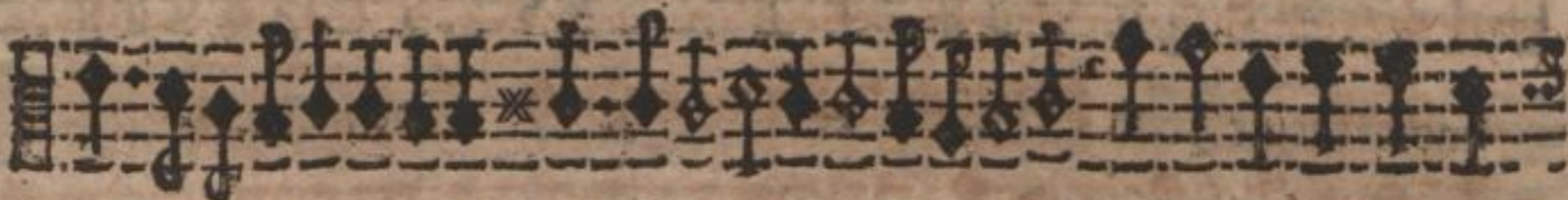
Wege



Gebe bin/ob ich :/: :/: auff des sem Wege bin/ vnd leite mich



vnd leite mich :/: :/: :/: allezeit allezeit



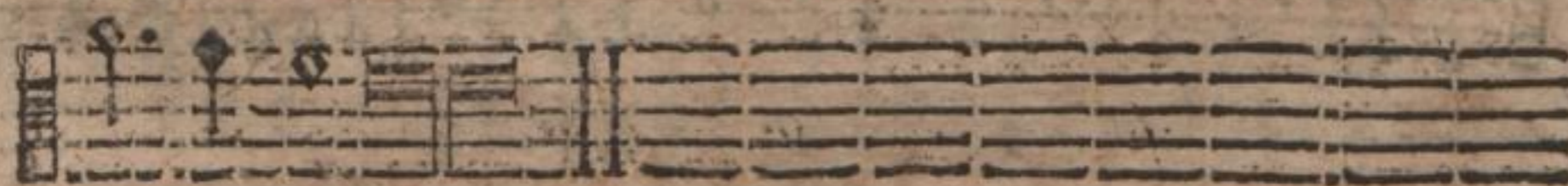
al lezeit/auff ewigem rechten Wege/auff ewigem rechten



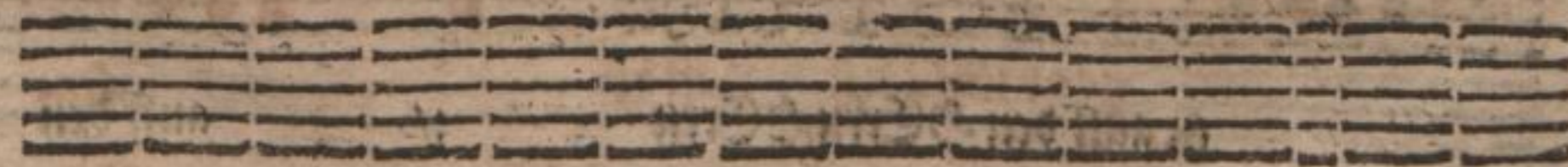
Wege/ :/ Amen A men



A men :/ Amen :/ :/ :/ Amen



:/ Amen:



11700

Das

XVII.



Das ist meine Freude



das ist meine Freu de meine Freu-



de das ich mich zu Gott hal te



und meine Zuversicht



se



se auff den Herrn Herrn auff den Herrn



Herrn Herrn daß ich verkündige :/: daß ich/ daß



ich verkündige verkün di ge/al lein dein Thun :/:



allein dein Thun :/: das ich :/: :/: verkündige



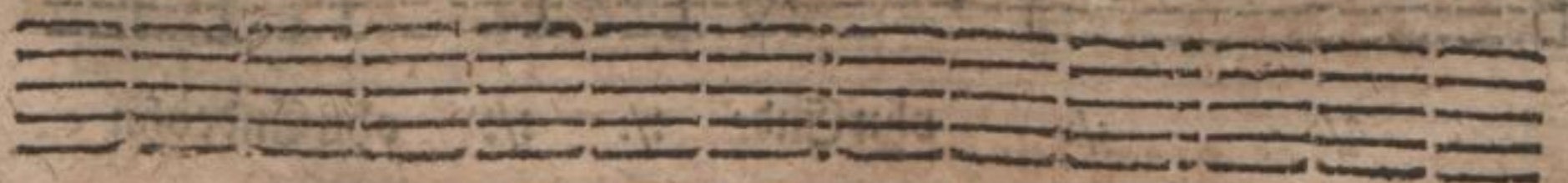
verkündige allein dein Thun/das ich :/: verkündige :/:



verkündige allein dein Thun/das ich verkündige / daß ich verkündige



allein dein Thun :/: :/: allein dein Thun,



Sf

Wer



Er Gott anruffe/ anruffe in No then wer Gott an-



ruffe/anruffe/ in Nothen :/: :/: :/: im



Glauben fest auff seine Gnad :/: den wil den wil er



gwis erret ten erret ten den wil den wil er gwis erretten zu



allem Ungluck :/: weis er Rath groß ist sein Trew



:/: :/: ohn Ende :/: :/: ohn Endeohn

Ende



Ende ist sein Gut vnd Barmherzigkeit/Er kan vnd wil er kan vnd wil



abwenden abwen den :: die Noth die vns am Herzen leit/



die Noth die vns am Herzen leit/die Noth die vns am Herzen leit am



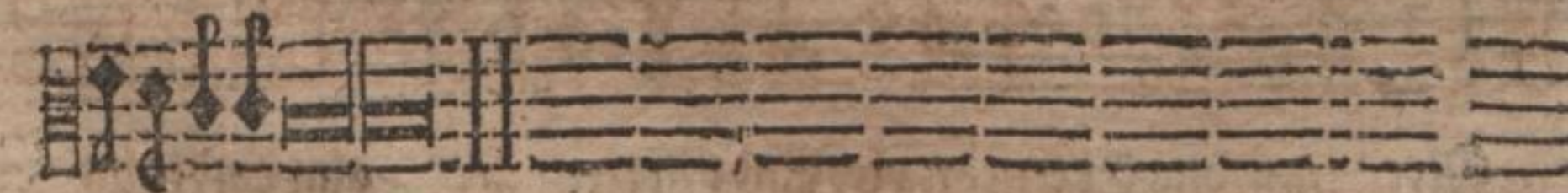
Herzen leit den sein Gnad wehrt in Ewigkeit/den sein Gnad wehrt in



Ewigkeit/in Ewigkeit in Ewigkeit :: denn sein Gnad



wehrt in Ewigkeit in Ewigkeit/wehrt in E



wigkeit.

Sf ij

Stell



Stehl dein Hoffnung allein zu Gott/ stell dein Hoffnung



allein zu Gott/wirff auff ihn :/: :/: deine



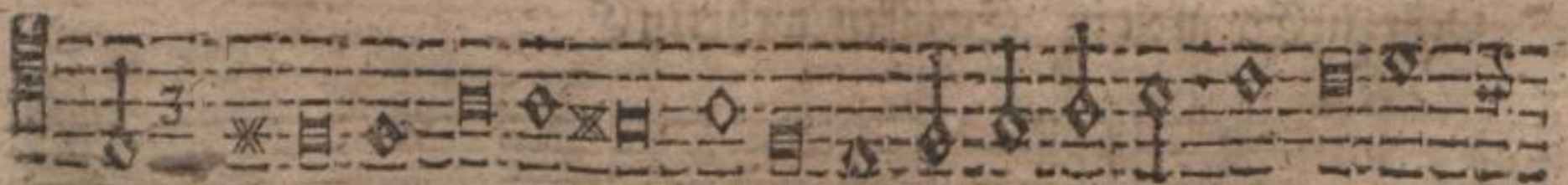
deine Sorgen/Er weiß wol :/: was wir arme Leuth



bedürff fen heut bedürff fen heut was wir bedürff



fen Mor gen/was wir bedürff fen bedürff fen



Mor gen/vns Er ernehrt vnd alle beschert vns Er er

neht.



nehrt vnd alls bescherth/was vns ge bricht ihm mangelt nicht



was vns gebricht ihm man gelt nicht



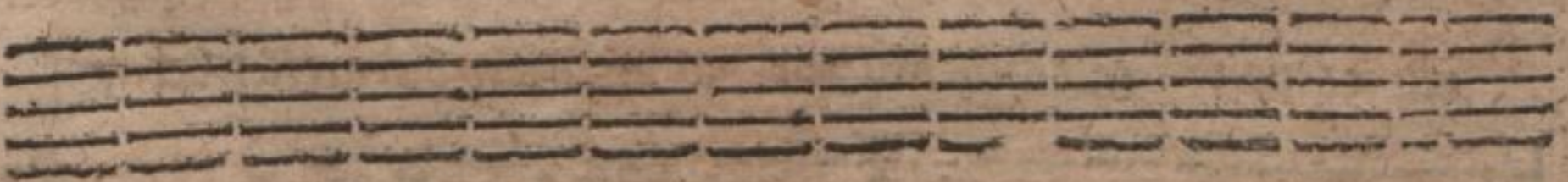
darff auch von Niemand borgen



von Niemand borgen/darff auch von Niemand borgen



darff auch von Niemand bor gen.





Sist kein Ding so klein gering **G**ott schuffs zu seinen Ehren zu



seinen Eh ren Gott schuffs :/: zu seinen zu sei nen Ehren



die Regiment vnd alle Ständ/des H Erren Lob vermehren vermeh-



ren/des H Erren des H Erren Lob/des H Erren Lob vermeh-



ren es man gelt nicht an Got tes Güt/bey grossen bey gros-



sen vnd bey kleinen/sein grosse Gnad zu spüren hat/sein grosse Gnad



zuspu ren hat sein lieb Kirch vnd Gemei nesein lieb Kirch



vnd Gemei ne die recht von Herzen rei ne die recht von Her



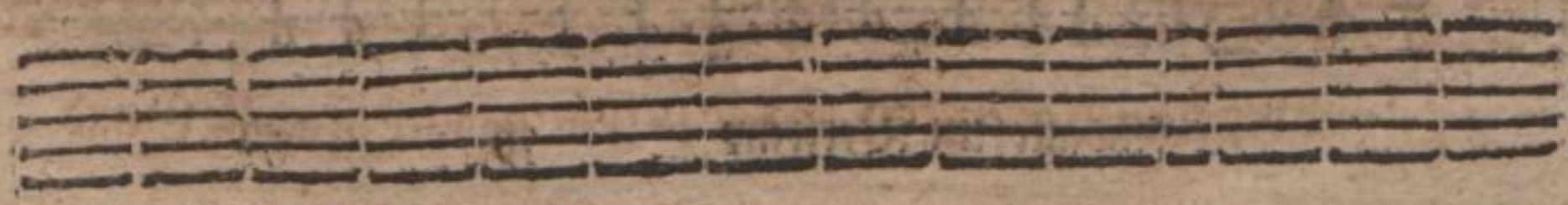
zen :/: rei ne shn ehrt vnd dient :/: alleine



:/: alleine/shn ehrt vnd dient allei ne



allei ne allei ne allei ne allei ne.



Wer



S Er sich verläst auff H Erren Gunst dadurch 1/: dadurch



Heyl zu erlan gen erlangen/ dadurch 3/: Heyl zu erlan =



gen der find zulezt das alls ombsonst 3/:



weil Men schen müssen sterben 3/:



wer fröh vnd spät allein auff Gott 3/:



setzt alle sein Vertrau en 3/:

setzt



setzt alle sein Vertrauen

:/:

der findet Rath



:/:

in al ler Noth/der findet Rath

:/:



in al

ler Noth Gottes Güte wird er schaw

en



:/:

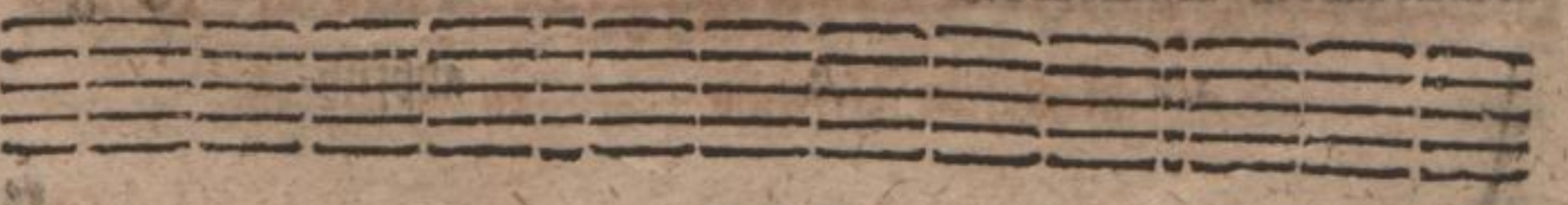
Gottes Güte wird er schaw

en



wird er schaw

en.



Gg

Jch



Ich wil/ Ich wil des H Erren Zorn tragen/ Ich wil



des H Erren Zorn tragen/ ich wil ich wil des H Erren Zorn tragen/



denn ich denn ich habe wider ihn ge sün di get/ :/:



denn ich habe wider ihn ge sün di get



bis er meine Sa che bis er meine Sa che/ ausfüh re



8/8

:/8

ausfüh

et



re auffüh

re vnd mir recht



schaffe vnd mir recht schaffe

:/:

er wird mich ans



Liecht bringen

:/:

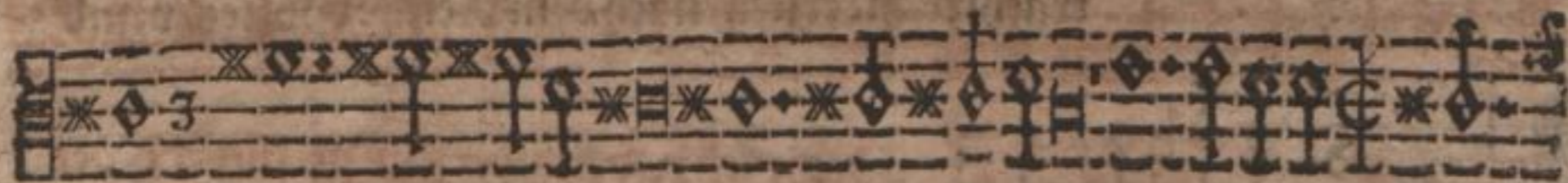
:/:

mich ans Liecht



brin

gen er wird mich ans Liecht bringen mich ans Liecht brin



gen daß ich meine Lust

:/:

:/:



an seiner Gnaden sehe an seiner Gnaden an seiner Gnaden

:/:



se he an seiner Gnaden se

he se

he / an seiner Gnaden

G g ij

sehe



se he an seiner Gnaden / an seiner Gnaden se=



he. *h. 111*



XXIII.



Trachtet am ersten :/: :/:



:/: trachtet am ersten/nach dem Reiche Gottes/vnnd



nach seiner Gerechtigkeit. trachtet am ersten :/:



nach dem Reiche Gottes nach dem Reiche Gottes vnd nach



seiner nach seiner Gerechtigkeit vnnd nach seiner Gerechtigkeit
Gerech=



Gerechtig keit/so wird euch solches alles/so wird euch solches



alles zufallen zufal len so wird euch solches alles zufal-



len zu fallen zu fal len so wird euch solches



alles zufal len

XXIV.



Ech weiß daß mein Erlöses lebet Ich



weiß daß mein Erlöser lebet vnnnd er wird mich hernach :/:

Gg iij vnd



vnd er wird mich hernach / auß der Erden auff erwecken



auff erwe cken / auß der Erden auff erwe cken



vnd wer de dar nach mit dieser meiner Haut vmbgeben werden



vmbgeben werden vnd werde in meinem Fleische



Gott se hen vnd werde in meinem Fleische



Gott sehen Gott sehen / denselben :/:

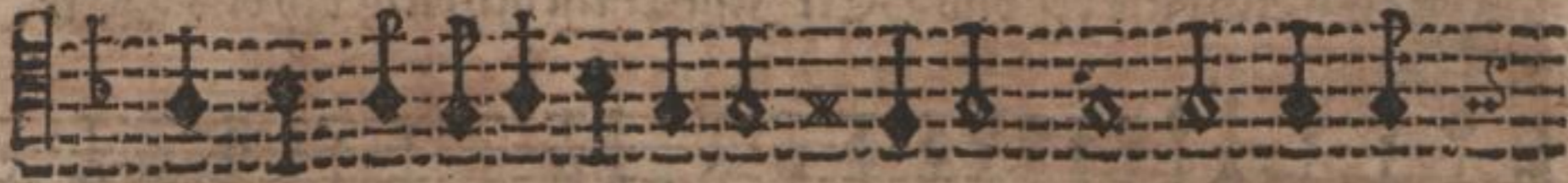


:/: werde ich mir sehen se hen vnd meine Au-

gen



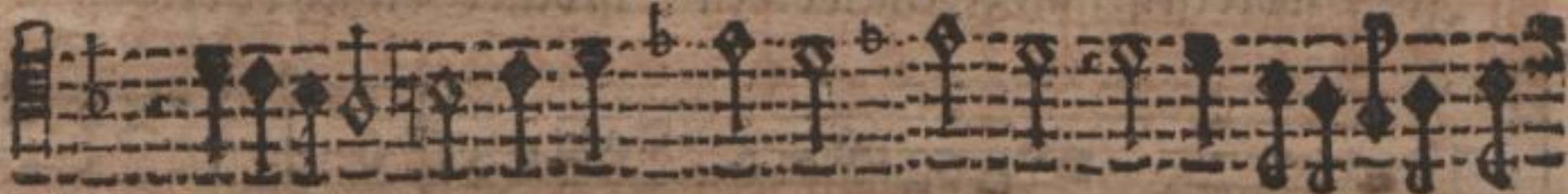
gen / werden ihn schaw en vnnnd meine Augen / werden



ihn schaw en werden ihn schawen / vnnnd kein Frembder



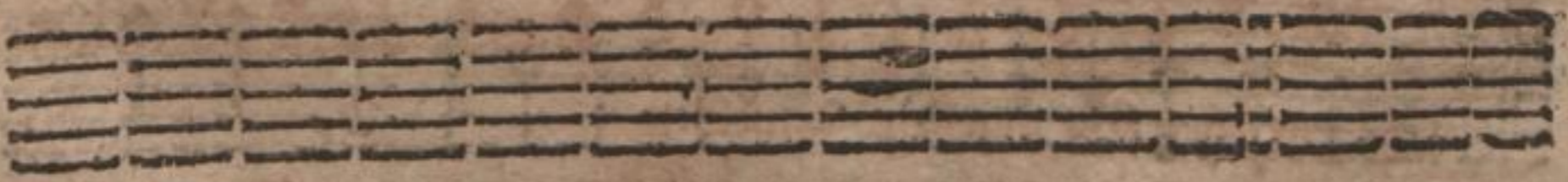
kein Frembder / vnnnd meine Au gen werden ihn schaw en



:/: vnd kein Frembder vnd kein Fremb-



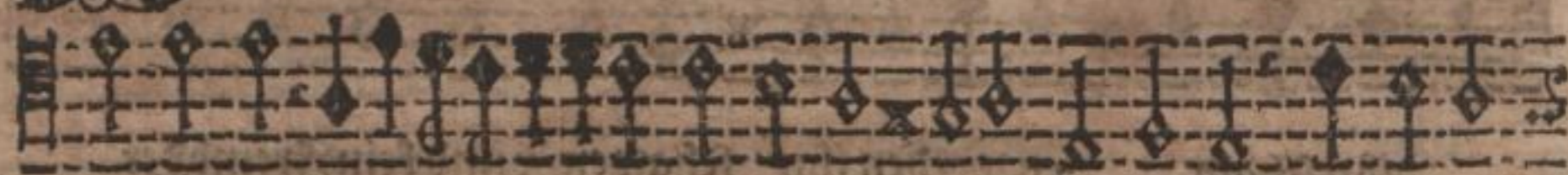
der.



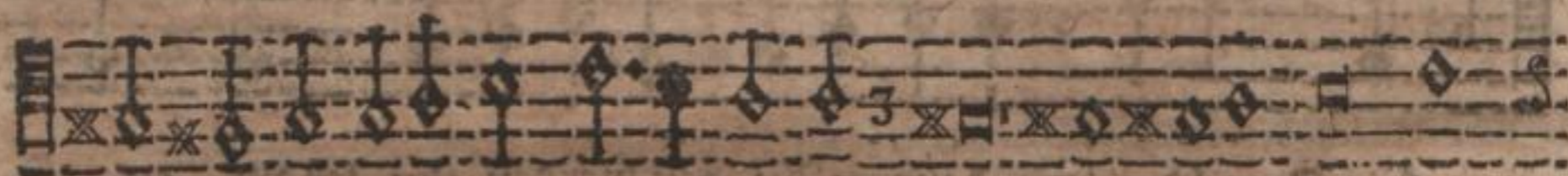
Ach



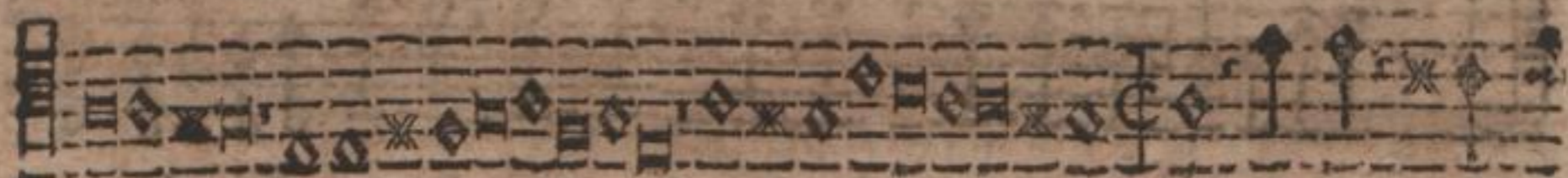
Ach Ach bleib bey vns Herr Jesu Christ ach bleib bey vns Herr



Jesu Christ :/: weil es nun Abend worden ist weil es nun



Abend worden ist nun Abend worden ist dein Göttlich Wort das



helle Licht :/: :/: las ja :/:



las ja bey vns auflesen nicht :/: auflesen nicht



las ja bey vns auflesen nicht las ja bey vns auflesen nicht auf-



sehen nicht.



D

JE

su

DJE

su

:/:

mein Trost



mein Trost/meine Freu

de

:/:

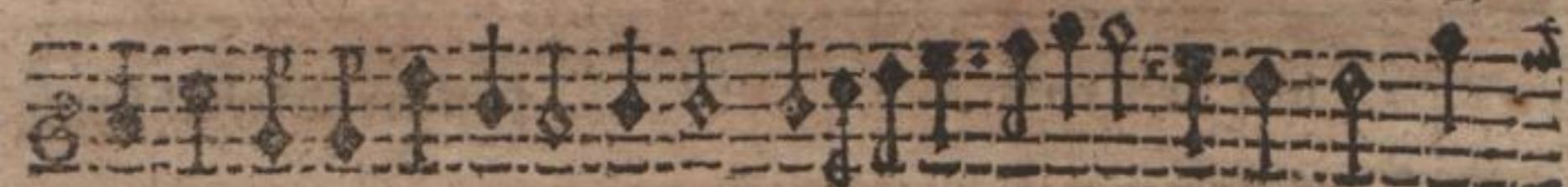
mein Wonne/



mein Wonne/du aller Lie bester aller Schönester/aller Holdseligster



in meinen Augen/du aller Liebesten aller Schönester aller Holdseligster



in meinen in meinen Augen/laß mich se hen/den Tag/laß mich



sehen den Tag der Ewigen Won

ne den Tag der Freu

den

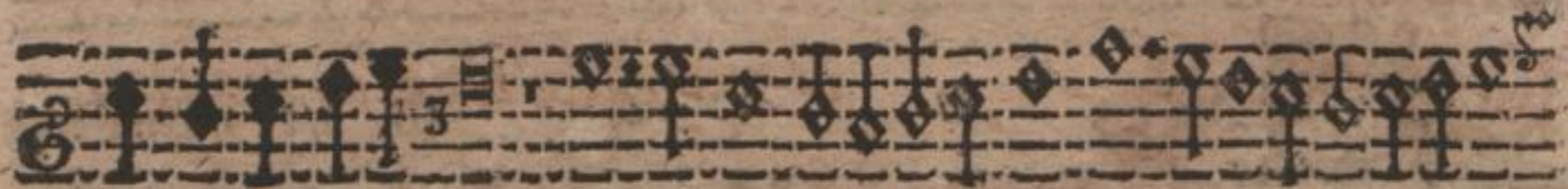
und

und

und



vnd des Heils/ den du den du gemacht hast/ daran daran wir vns



:/: :/: frewen vnd frö lich frewen vnd frö lich



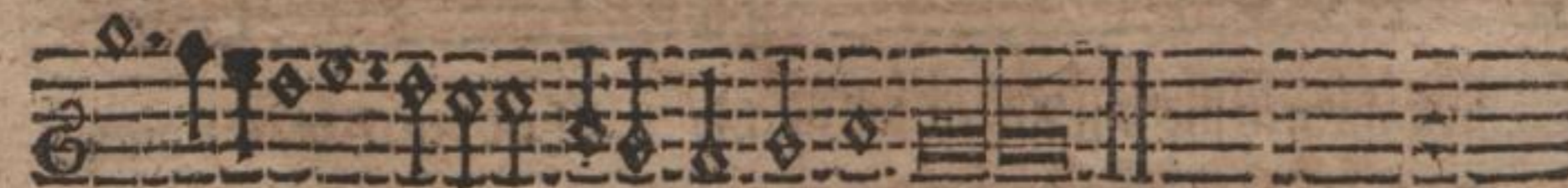
:/: frewen vnd frölich seyn sol len/ frewen vnd frö-



lich :/: frewen vnd frölich seyn sol-



len frewen vnd frölich :/: frewen vnd frölich seyn

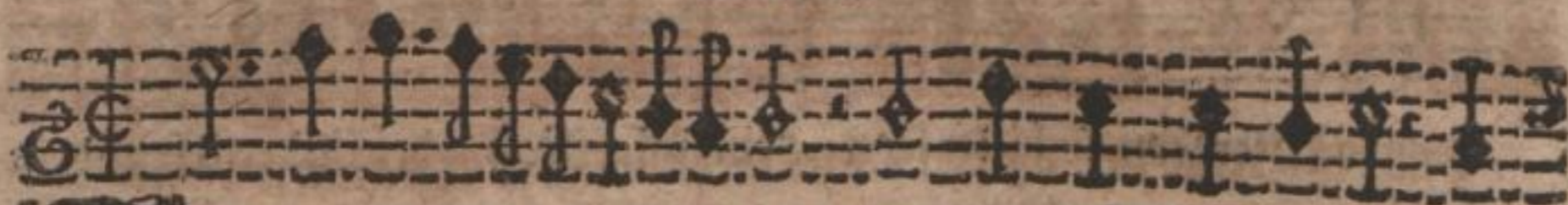


sollen seyn sol len.



Jesus

XXVII.



esu JE

su mein Herr vnd Gott allein mein



Herr vnd Gott allein

:/:

wie süß/wie süß/wie süß



ist mir der Nahme dein

:/:

es kan es kan



kein Unglück| seyn so schwer es kan

:/:

kein Unglück seyn so schwer



dein süßer Nahm erfrewt vielmehr

:/:

erfrew=



et erfrew

et

:/:

er frewet vielmehr/kein Elend

Hj ij

mag



mag so bitter seyn/so bitter seyn dein süßer Nahm der linderts fein dein



süßer Nahm der linderts fein/ :/: dein süßer Nah-



me :/: der lin derts fein.

XXVIII.



Gelo bet seystu Herr mein Gott :/:



Herr mein Gott Gelo bet sey stu Herr



mein Gott Herr mein Gott :/: daß du :/: daß du nicht



Lust hast an vnserem Tode vnnnd Verdankniß/ daß du :/: :/: nicht





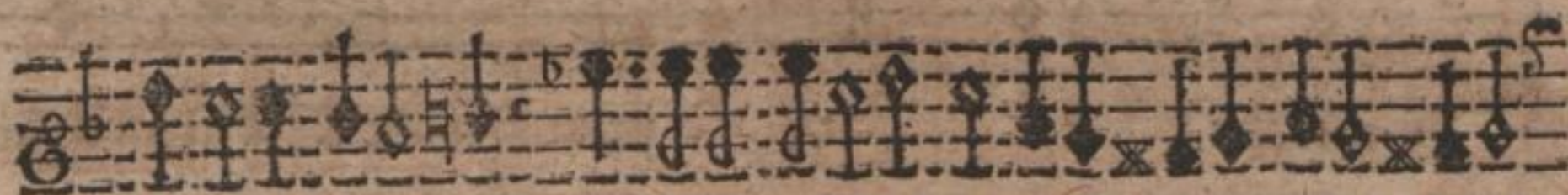
nicht lust hast an vnserem Todte vnd Verdammniß Sondern sondern



wilt :/: daß er sich bekehre vnd le be :/:



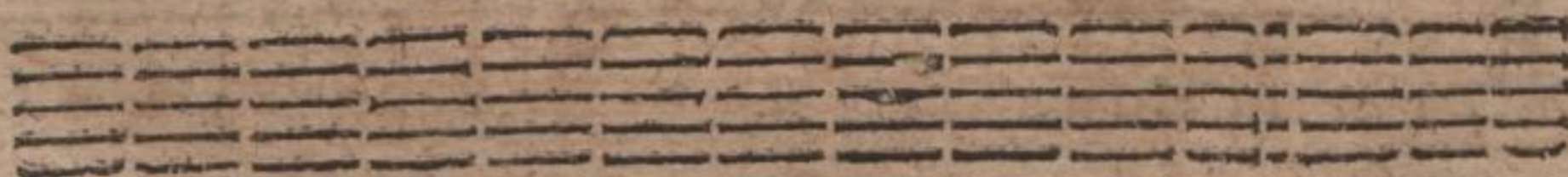
vnd le be daß er sich be keh re



vnd lebe vnd lebe/ daß er sich bekehre vnd le be vnd le be



vnd le be vnd le be.



Hj iij

Lobet



Lobet den Herren alle Heyden :/:



bet/lobet den Herren alle Heyden



preiset ihn :/:

preiset ihn alle Völcker denn



seine Gnade :/:

und Wahrheit waltet vber vns



wal tet vber vns



:/:

:/:

:/:

in Ewigkeit

Alle



Alle lu ja/denn seine Gnade :/: Gnade vnnnd Warheit



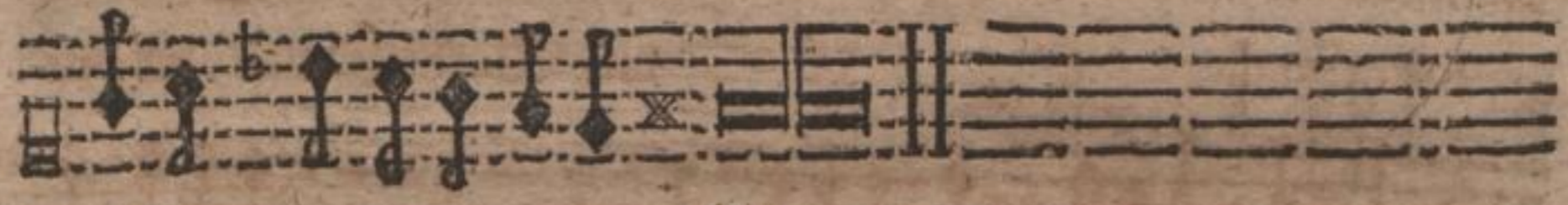
waltet v ber vns :/: :/: waltet vber vns :/:



in Ewigkeit Alle lu ja Alle lu ja :/: :/:



Alle lu ja Alle lu ja :/: Alle lu ja Alle=



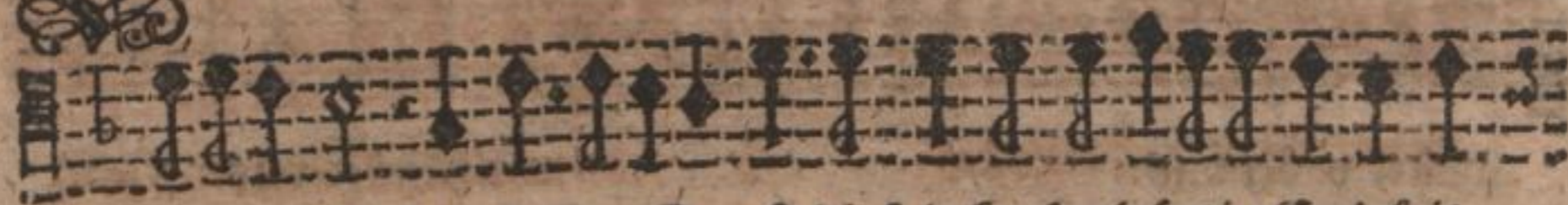
lu ja



Das



Das wolt Gott Vater Sohn vnd H. Geist/ Gott Vater Sohn vnd



heiliger Geist du heilige Dreyfaltigkeit/ hochgelobet in Ewigkeit



Amen hochgelobet in Ewigkeit Amen A men A



men A men A men :/



A men Amen.



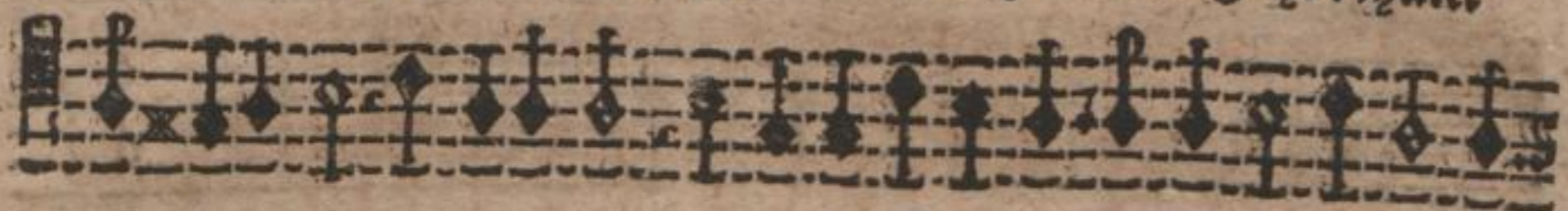
Ich dancke dir/ mein Herr Gott/ :/ himlischer Vater durch



JE sum Christum deinen lieben Sohn vnsern Herren das du mich
das



Das du mich heute diesen Tag für allem Schaden vnd Fahr behütet



behütet hast/vnd bitte dich :/: du wollest mir auß Genaders



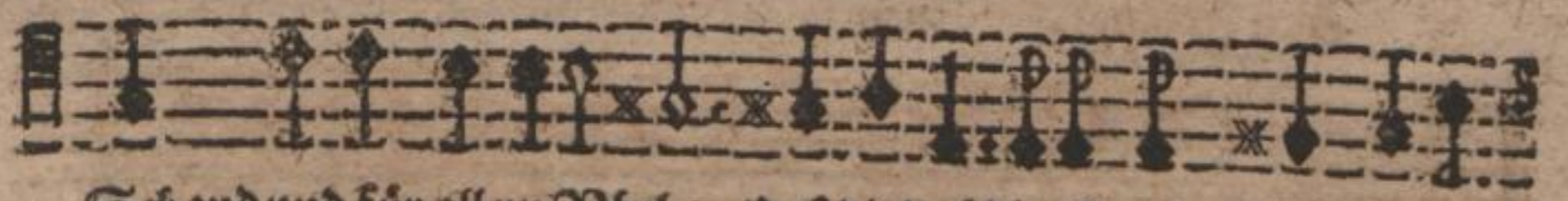
verzeihen vnd vergeben alle meine Sünde alle meine Sünde /wo ich/



wo ich Unrecht gethan ha be vnd mich vnd mich heint diese Nacht/



auch so gnädiglich vnd Väterlich behü iten für Sünd vnd



Schand vnd für allem Vbel Das dir das dir all mein Thun vnd Le-



ben wohlgefalle wohlgefalle/denn ich denn ich be feh le dir :/:

Si

mein



mein Leib vnd Seel :/: vnd alles in deine Hände dein



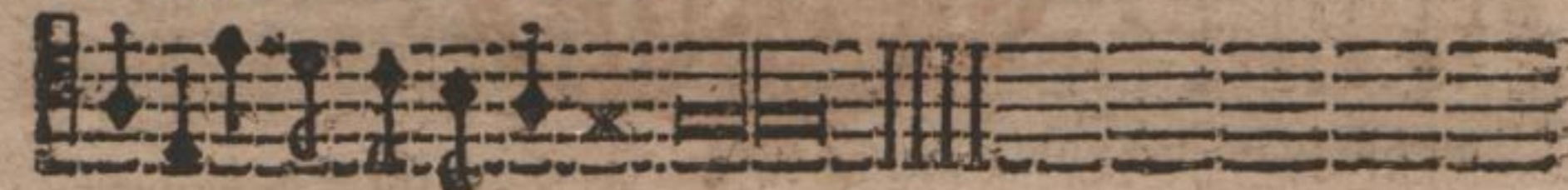
hei li ger Engel sey mit mir / daß der böse Feind :/: Sei 16



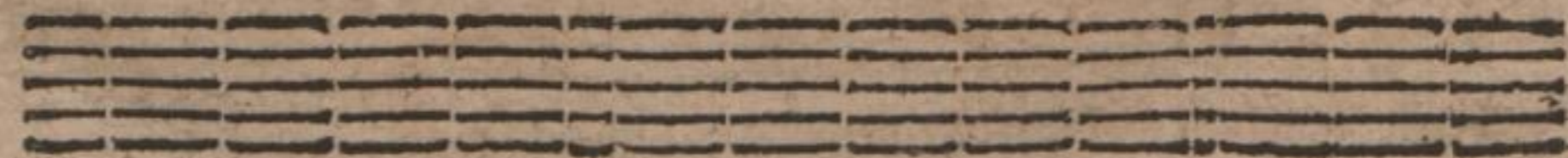
Macht/ :/: an mir sin de Amen / keine Macht/ :/: an mir



finde A men :/: A men Amen :/:



A men



E N D E



Gedruckt zu Erfurdt bey Friderich Melchior
Dedekinden/In Verlegung Siegemund
Hopffen.



Anno M. DC. XXXIV.

Handwritten text, likely a title or dedication, in a historical script, possibly Gothic or a similar medieval hand. The text is faint and difficult to decipher.



S E R T U M
SPIRITUALE MUSICALE,

Geistliches

Musicalisches **K**ranzlein

von schönen wolriechenden Blümlein / heiliger
Biblischen Texten / im Lustgarten Gottes des H. Geistes colligiret vnd
zierlich mit dreyfachen Bindegarn gewunden vnd
gebunden.

Das ist:

Dreißig lieblicher Cantionen so wegen schönen un-
terlegten geistlichen Texten / in allen Christlichen vnd Ehrlichen Zusammen-
künften / zu Erweckung sonderlicher Herzens Andacht vnd Freude / an-
mütig vnd frölich können gesungen / vnd auff allerhand
Instrumentis gebrauchet werden.

Mit drey Stimmen gesetzt vnd allen der
Instrumental vnd vornemblichen Vocal Music Lieb-
habern in Druck verfertiget /

Durch

Johannem Thuring Trebrensem Musicum, vnd 30. Jährigen
Kirch vnd Schuldienern zu Willenstedt.



VOX TERTIA.

Gedruckt zu Erffurdt bey Friederich Melchior Dedekinden / In
Verlegung Stegmund Hopffens.

Anno M. DC. XXXIV.



SPIRITUALIS MUSICALIS

Das erste Buch

Continenten nach dem System

von Johann Sebastian Bach

1730

Leipzig

Verlag des Verlegers

1730

Leipzig

Verlag des Verlegers

1730

Leipzig

Verlag des Verlegers

1730

Leipzig

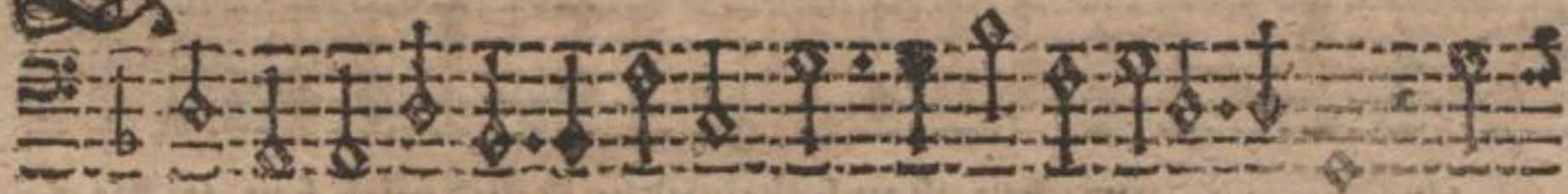
Verlag des Verlegers

1730





Das walt Gott Vater Sohn vnd heiliger Geist/ du hei li ge



Dreyfaltigkeit hochgelobet :/: in Ewigkeit A=



men Amen Amen :/: :/: Amen.



Ich dancke dir Herr Gott himlischer Va ter/ durch



Jesus Christum deine lieben Sohn vnsern Herren/ das du :/: mich



heint diese Nacht für allen Schaden vnd Fahr behütet hast/ vnd bitte

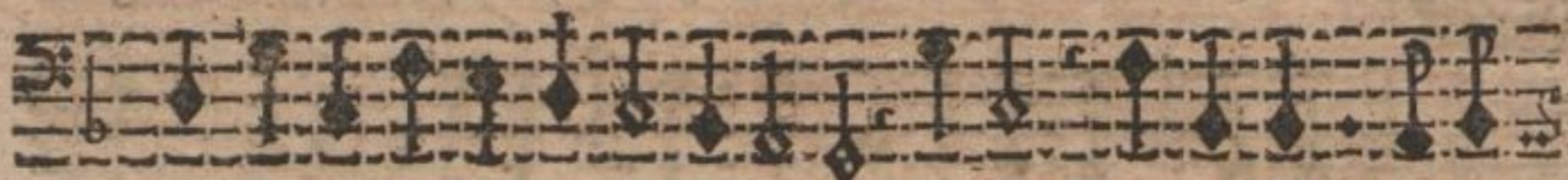
A a a ij Dich



dich :/: du wollest mir auß Genaden verzeigen vnd



vergeben vergeben/ alle meine Sünde alle meine Sünde/ wo ich



:/: :/: vnrecht gethan habe/vnd mich vnd mich heut te die-



sen Tag auch so gnädiglich behüten für Sünd vnd Schand vnd für



allem Vbel das dir das dir all mein Thun vnd Leben wolge-



falle wol ge falle denn ich be fehle dir :/:



mein Leib vnd Seel vnd al les in deine Hände/dein heili-



ger Engelsey mit mir das der böse Feind:/: keine Macht



an mir finde/Amen/ keine Macht/keine Macht/an mir fin de

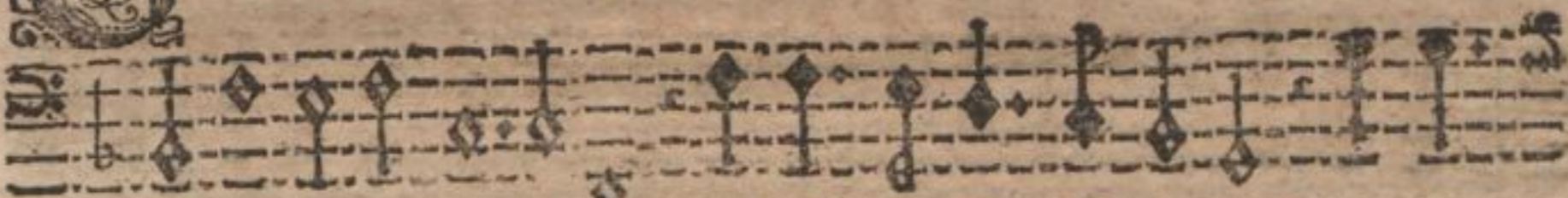


:/: Amen Amen Amen

II



Einiger Ewiger Allmächtiger Gott Va



ter Sohn heiliger Geist Drey fal tig in Personen :/:



Drey einig in Personen Personen vnd einig in



We sen ich bitte dich ich bitte dich :/: Lehre

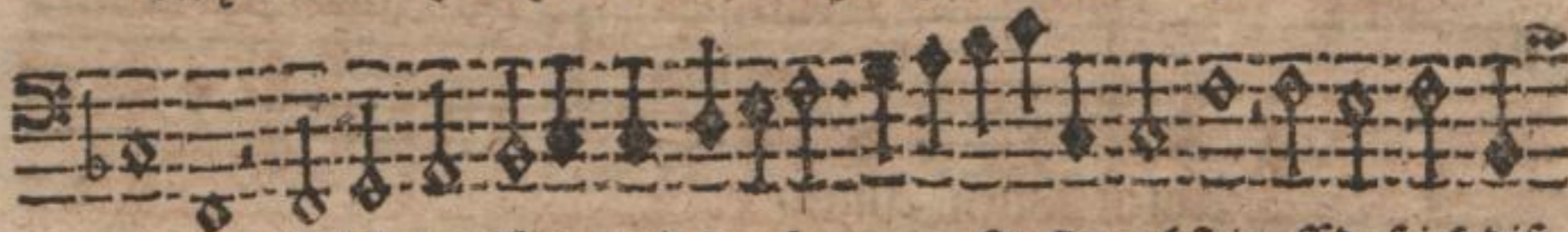
Aaa iij



Lehre mich / daß ich mich vnd dich recht erkenne / lehre mich / daß ich



dich vnd mich recht erkenne / in solchem Erkentniß ::



täglich zunehme vnd wach se vñ wachse / auff daß ich dich



mein furztes elendes Leben al so al so an stel



le / daß es dir lob lich meinem Nechsten nützlich vnd



mir selber nicht verdam lich sondern sondern ein recht Buß-



fer ti ges vnd Christ li ches Leben sey sondern

sondern



sondern ein recht Busfertiges vund Christliches Leben



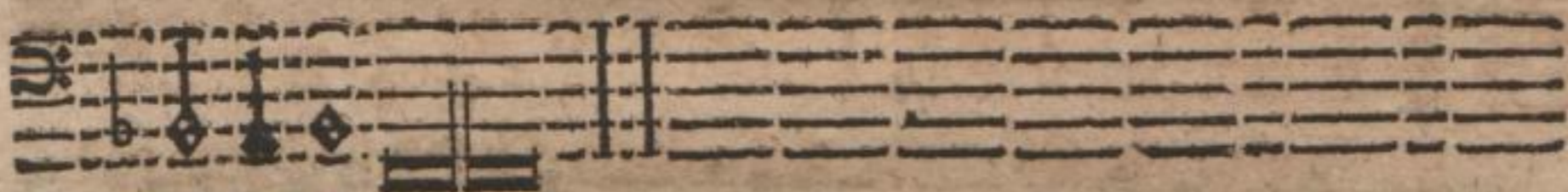
sey für deinem Angesichte für deinem Ange-



sichte für deinem Ant gesichte Amen A=



men A men A men |:/:



Amen Amen.



Mein



Mein Gott :/: :/: Lehre



mich doch :/: daß es ein En de mit mir haben muß/



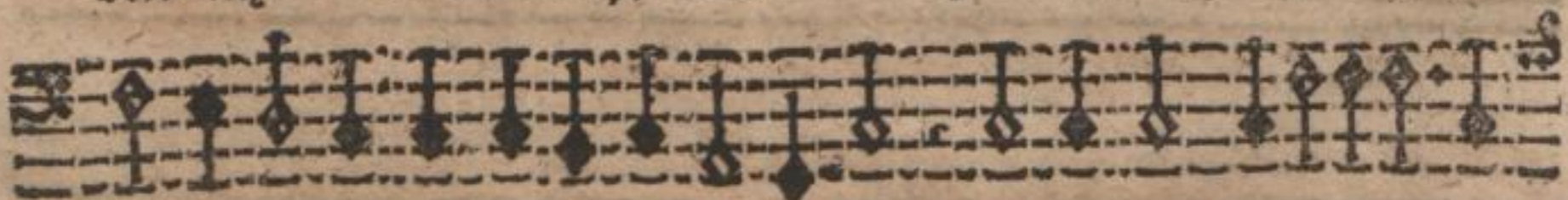
und mein Le ben ein Ziel hat / ein Ziel hat / und ich davon muß



:/: :/: :/:



und ich davon muß / Si he :/: :/: :/: :/:



meine Tage sind einer Hand breit bey dir / und mein Leben / :/:

ist



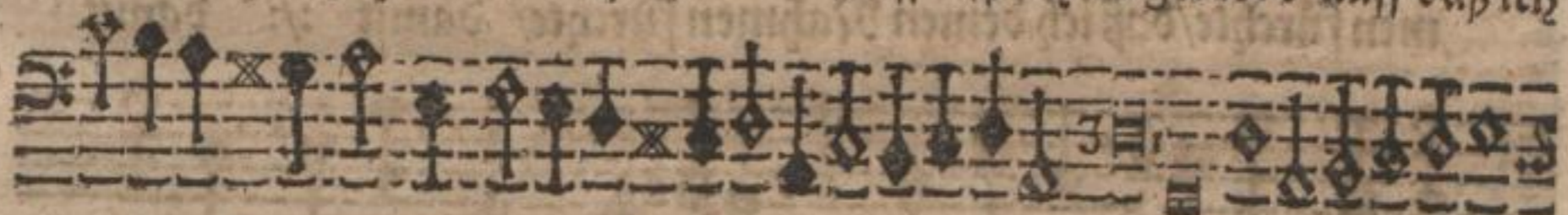
ist wie nichts für dir :/: :/: mein Gott



:/: :/: Lehre mich be dencken :/: :/:



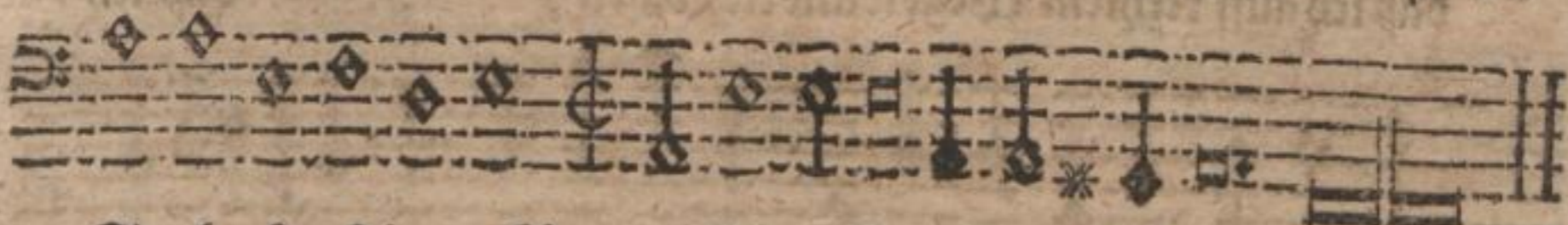
daß ich sterben muß :/: auff daß ich klug werde auff daß ich



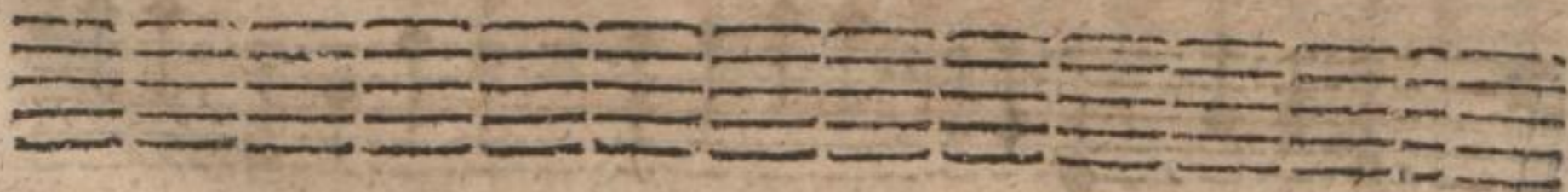
:/: klug werde :/: :/: vnd die rech te



heylsame SterbeKunst lerne Amen vnd die rechte heyl sa me



Sterbe kunst lerne A men Amen Amen :/: A men.



B 66

Er



Lhalte er halte mein Herz bey dem eini gen er=



halte erhalte mein Herz bey dem ei ni gen/ daß ich deinen Nah-



men fürchte/ daß ich deinen Nahmen fürchte/ damit :/: Damit



ich mich al so selber prüffen vnnnd erkennen möge/ daß ich :/:



daß ich auff rechtem Wege wandele/ daß ich :/:



auff rechtem Wege wande le vnnnd meinen Glauben :/:



vnd meinen :/:

meinen Glauben leuchten lasse



:/:

:/:

:/:



meinen Glauben leuchten lasse

:/:

meinen



Glauben leuchten las se / er lö se mich endlich von allem Übel /



:/:

vnd gib :/: daß ich das Irdische



:/:

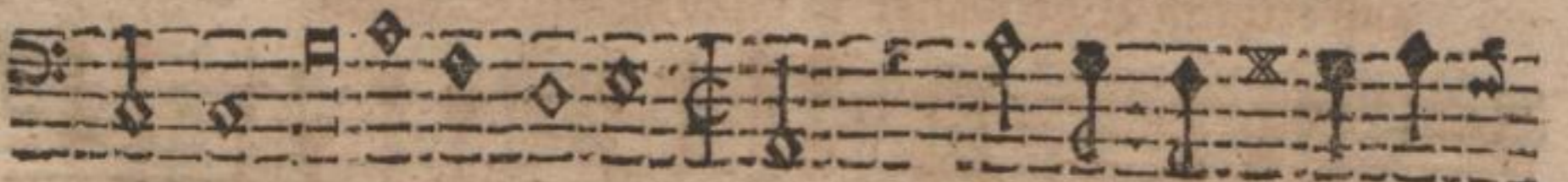
verachte verachte /

:/:

vnd nach dem



Himlischen ernstlich trachte Amen vnd nach dem Him-



li sehen ernstlich trachte A men

A

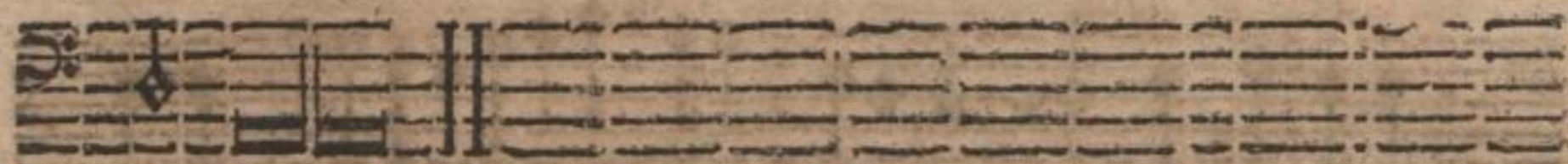
men

Abb ij

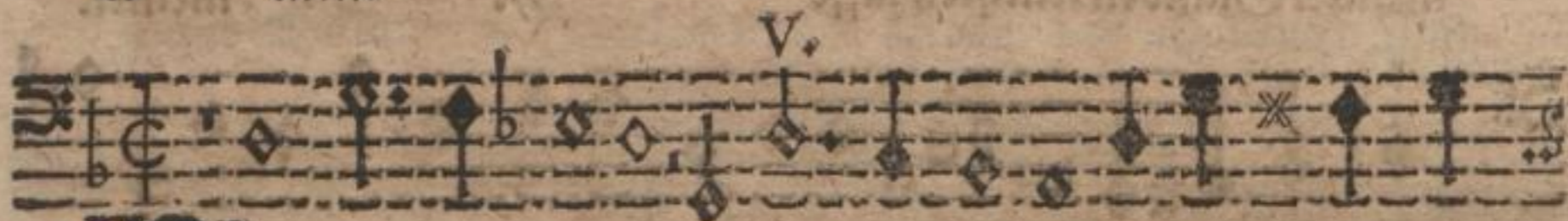
Amen



Amen A men :/: :/: :/: :/:



A men.



Herr JE su Herr JE su wenn ich nur dich



ha be wenn ich nur dich habe :/: so frag ich nichts



:/: nach Himmel vnd Erden vnnnd Erden/ so frag ich nichts



:/: :/: nach Himmel vnd Erden/ Ja wenn



mir gleich Leib vnnnd Seel verschmachtet ja wenn mir gleich Leib vnd
Seel.



Seel verschmachtet/ so bistu doch :/: so bistu doch



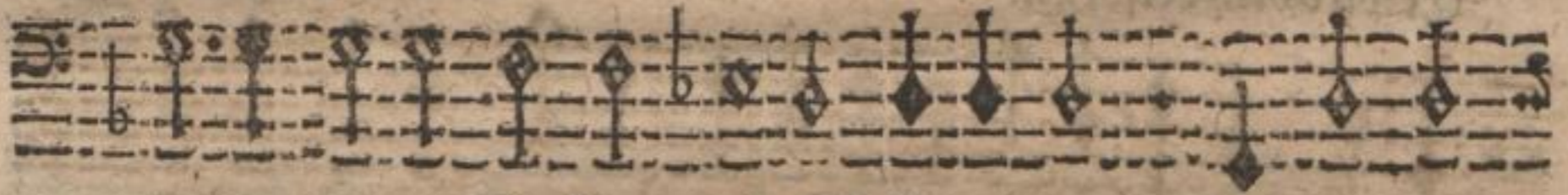
Gott allezeit meines Herken Trost vnd mein theil meines Herken



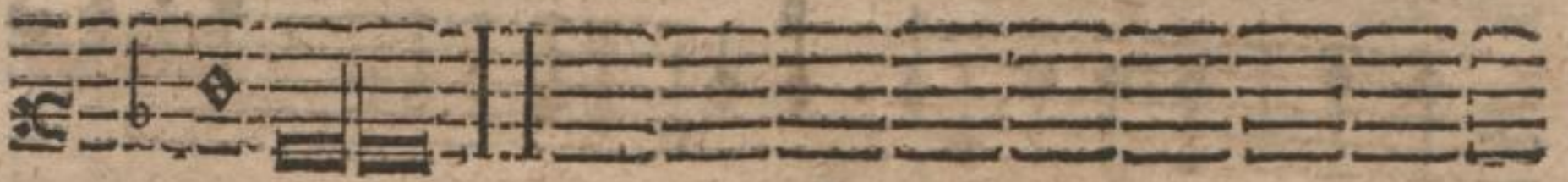
Trost vnd mein Theil/ meines Herken/ meines Herken Trost vnd



mein Theil :/:



meines Herken Trost vnd mein Theil :/:



||



Bbb iij

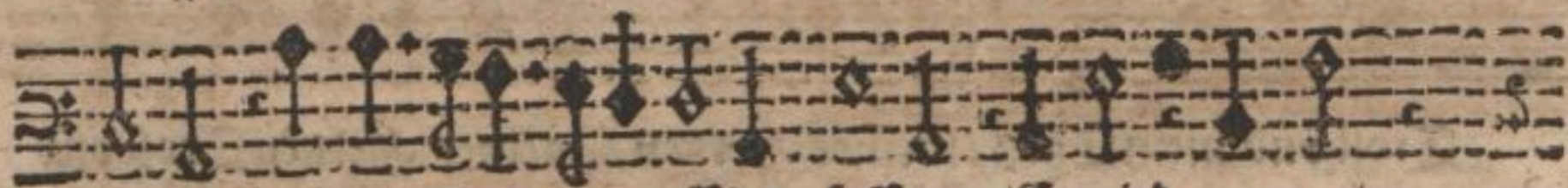
Wirff



Wirff/wirff dein Anliegen auff den H Erren / wirff



wirff dein Anliegen dein Anliegen auff den H Erren/wirff dein An-



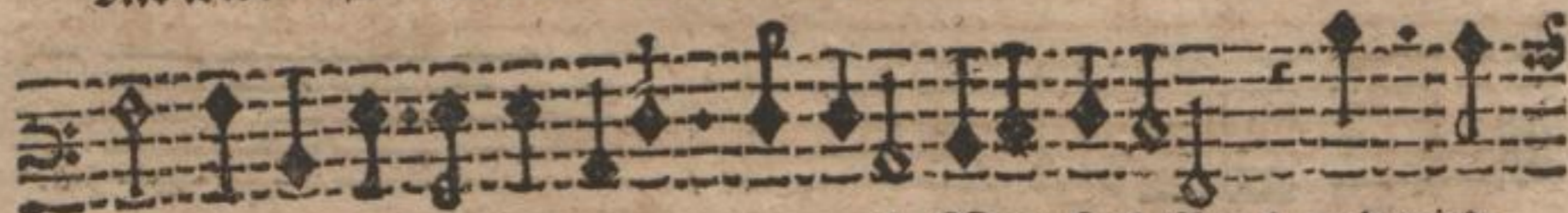
ligen wirff dein Anliegen auff den H Erren/Er wird :/:



Er wird dich versorgen :/:



vnd wird :/ vnd wird den Gerechten/vnd wird :/ den Ge-



rechten nicht ewiglich :/ in Vnruhe lassen / vnd wird



den Gerechten vnd wird den Gerechten / nicht ewiglich :/



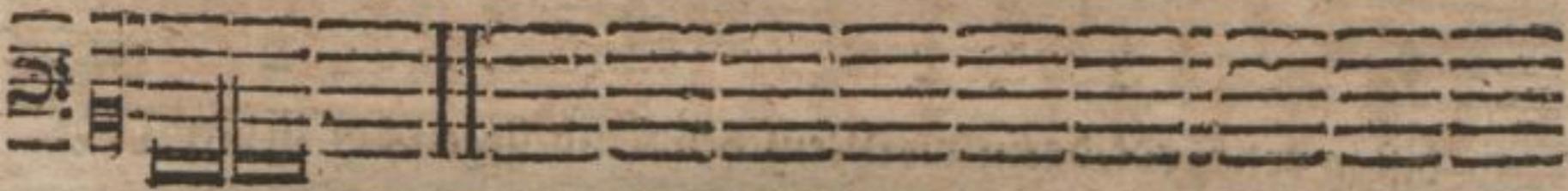
in Vnruhe lassen / vnd wird den Gerechten nicht ewiglich



:/: in Vnruhe las sen in Vnruhe las sen



:/: in Vnru helassen in Vnru he



las sen.

VII.



Ein Vaters Herh so trew jemal erfunt



den ward als Gottes Lieb vnd Trew / an vns zu jeder farth /

an



an vns zu jeder farth sie hilfft :/: vns ab



der Sünd/sie hilfft :/: vns ab der Sünd tröstet in al ler Noth



:/: darin wir Menschen Kind liegen



bis in den Todt/darin wir Menschen Kind/liegen bis in den Todt



der grossen Lieb vnd Gnad :/: frew=



et frew et sich das himlisch Heer/lobet Gott



:/: früh vnd spat/frü vnd spat/wir Menschen noch viel mehr sind



sind schuldig :/: sind schuldig vnserm Gott zu sagen Lob



vnd Ehr :/: zu sagen Lob vnd Ehr denn Gottes Gnad



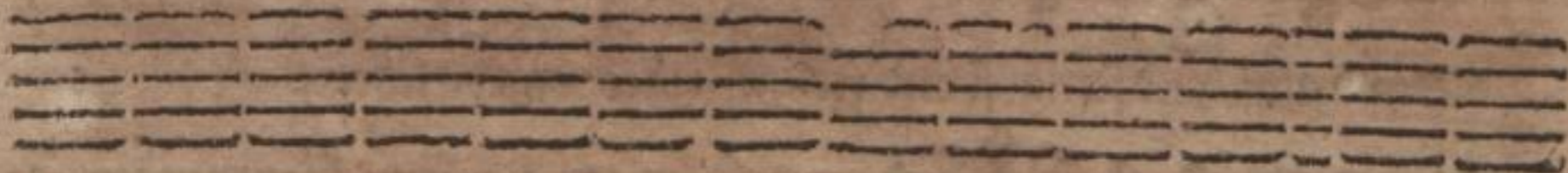
ist vns bereit das wir erben :/:



:/: :/: das wir erben/die Seligkeit das wir



erben :/: :/: die Seligkeit.



Ecce

Alle



Quer Augen :/: warten auff dich Herr/



:/: vnd du :/: giebest ihnen ihre Speise vnd du



:/: giebest ihnen ihre Speise zu seiner Zeit/ :/: du thust



deine milde deine milde Hand auff/du thust :/: :/: deine milde



Hand auff/vnd fettigest vnd fettigest/ alles was da lebet. :/:



le. bet mit Wol. gefallen/ :/:

mit.

mit Wol- gefallen

mit Wol ge fallen.

IX.

Vater Unser der du bist :/: im Himmel :/: ge-
heiliget/geheiliget werde dein Name :/:

zukom :/: zukom dein Reich/zukom :/: :/:

zukom dein Reich/dein Will ge schehe :/: wie

im Himmel also also auch auff Erden vnser täglich Brodt
Ecc ij
gib



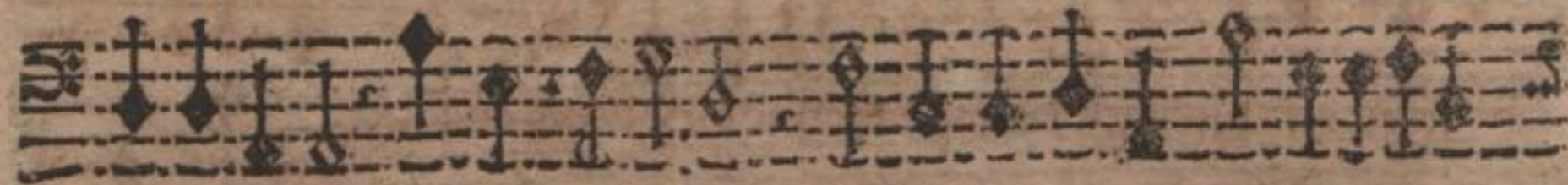
:/: gib vns heute :/:

:/: vnd vergib vns



:/: vnser Schuld :/:

:/: wie wir vergeben



:/: vnsern Schuldigern :/:

:/:



:/: vnd führ vns nicht vnd führ vns nicht



in Versuchung :/:

sondern erlöse vns



:/: von dem Vbel

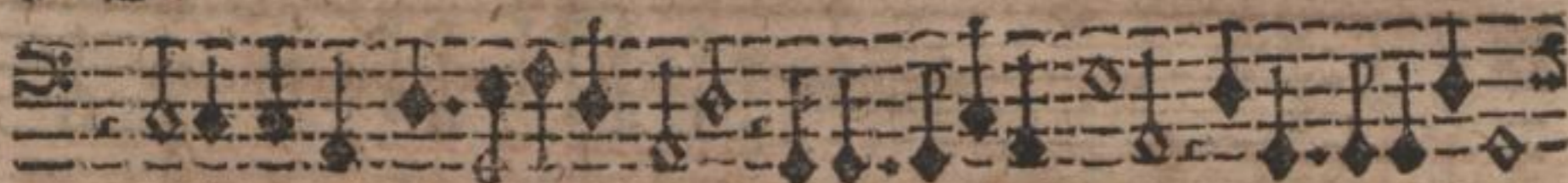


von dem Vbel von dem Vbel.

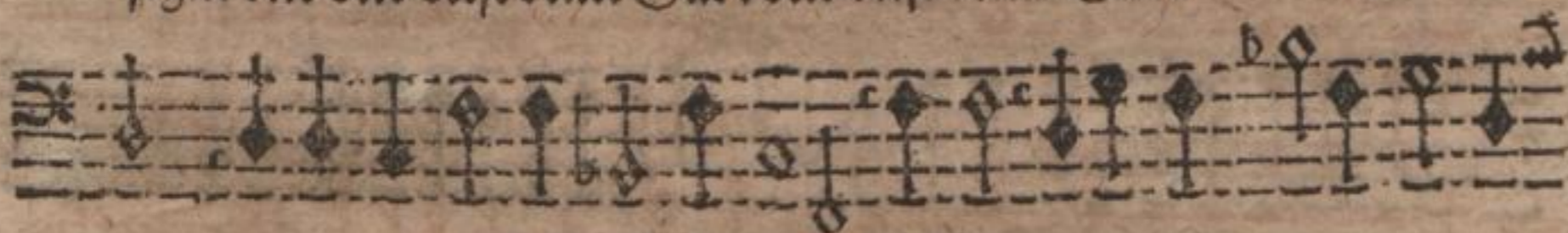
Herr



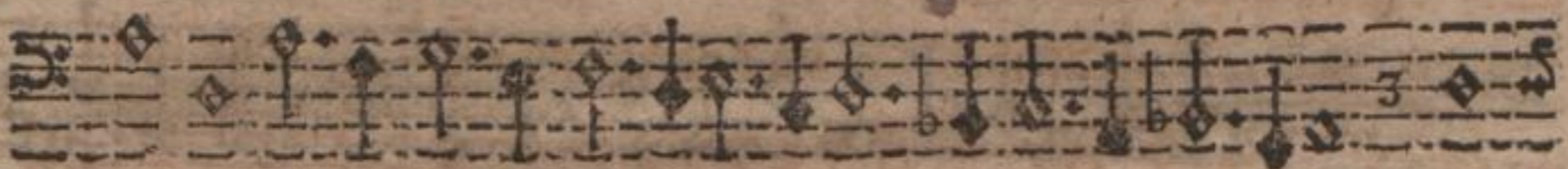
Herr Gott Herr Gott himlischer Vater segne uns :/:



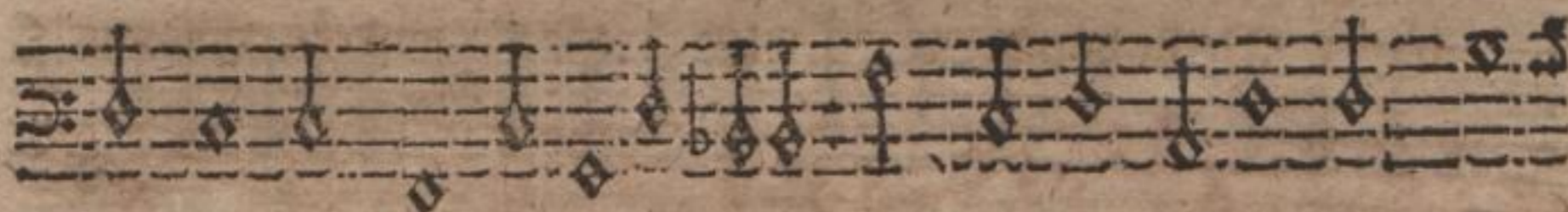
segne uns vnd diese deine Gabe vnd diese deine Gabe :/:



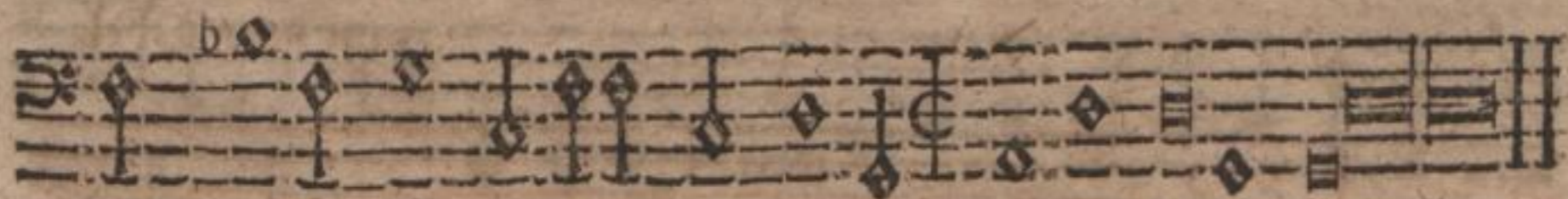
die wir von deiner milden Güte/die wir die wir von deiner milden



Güte/zu uns nehmen :/: zu uns nehmen :/:



durch Jesum Christum deinen lieben Sohn unsern Herrn/durch Je-



sum Christum deinen lieben Sohn unsern Herrn Amen Amen.

Ecc iij

Dan-



Antket dem Herren

:/:

:/:



denn er ist sehr freundlich / denn er ist sehr freundlich

:/:

:/:

sehr freundlich



vnd seine Güte / vnd seine Güte / wähet ewiglich / der allem Fleisch



:/:

:/:

Speise gibt / der dem Vieh

:/:



:/:

sein Futter gibt / sein Futter gibt

:/:

:/:



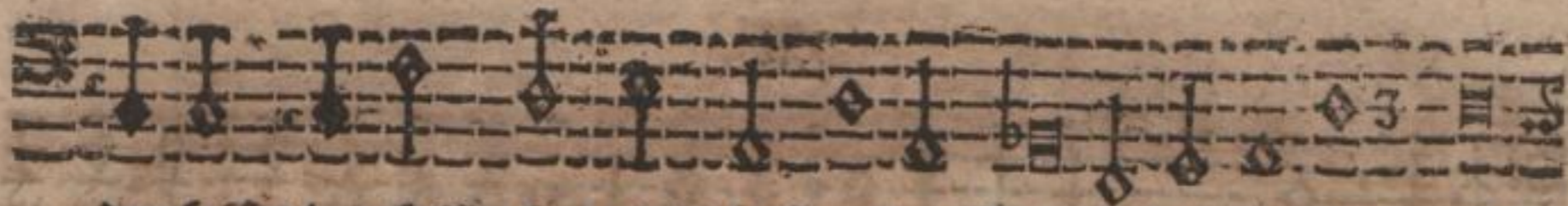
den jungen Raben

:/:

die ihn anrufen

:/:

der



der Herr der Herr hat nicht Lust an der Stärke des Rosses / noch



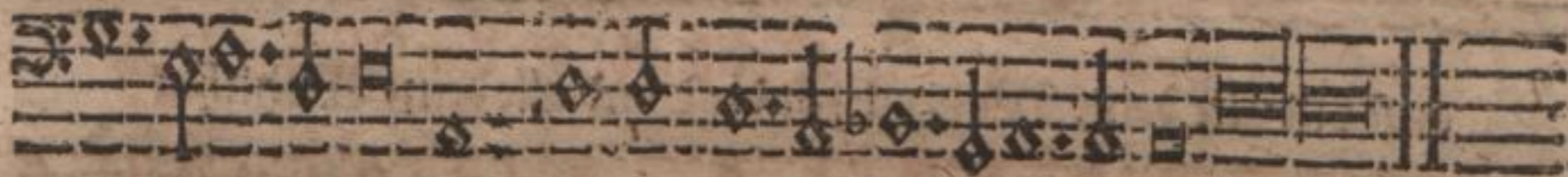
Ge fallen :/: an jemandes Reinen :/: :/:



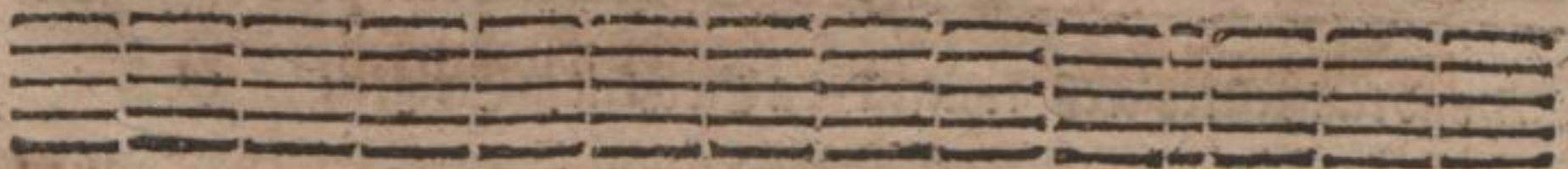
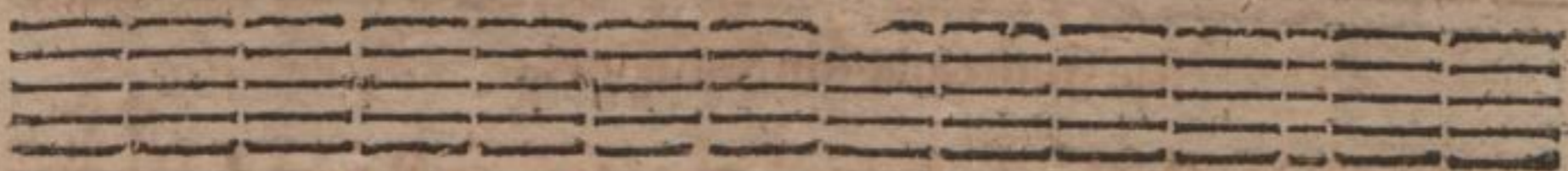
der Herr :/: der Herr hat Wohlgefallen/der Herr :/:



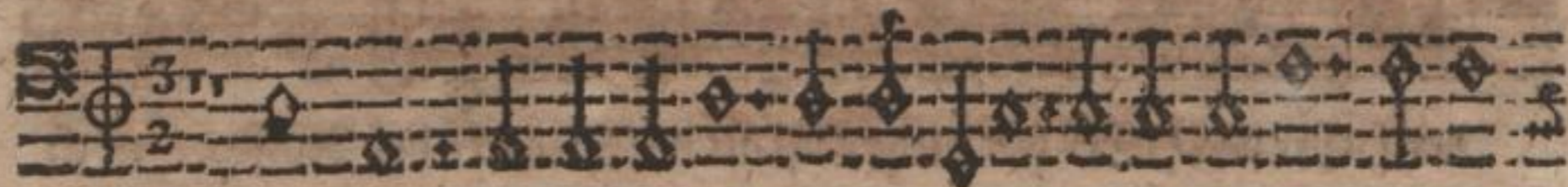
hat Wohlgefallen an denen an denen/ die ihn fürchten vnd auff



seine Güte warten vnd auff seine Güte warten warten:



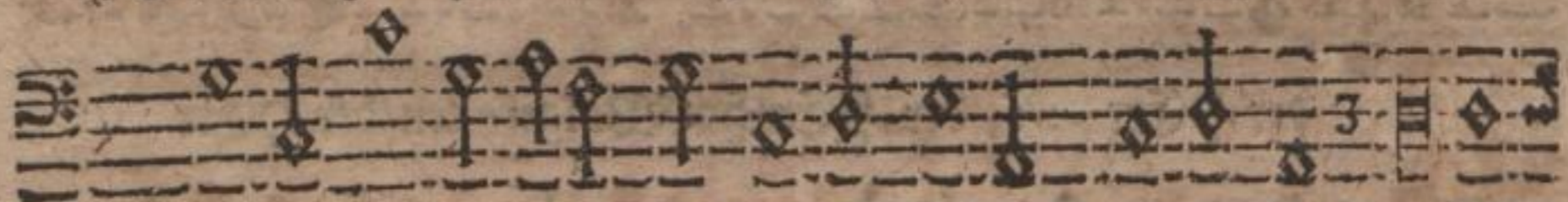
Wit



Ir dancken dir :/: :/: wir dancken dir



Herr Gott himlischer Vater/himlischer Vater/durch Je sum



Christum deinen lieben Sohn unsern Herren unsern Herren/für



diese vnd alle deine Wohlthat für diese vnd alle deine Wohlthat



:/: der du lebest :/: :/:

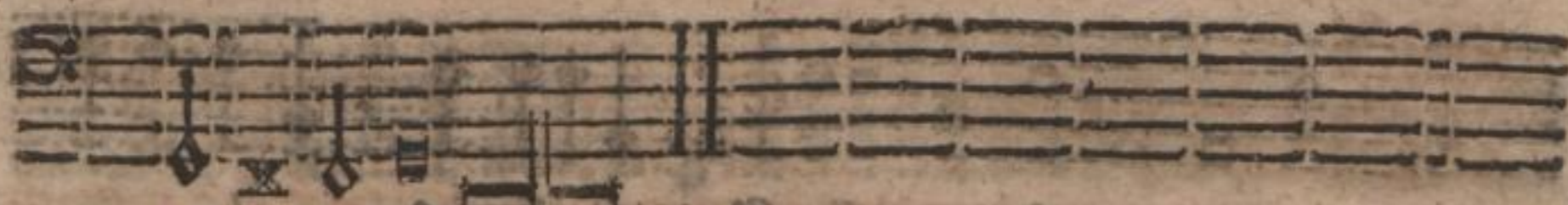


vnd regierest regierest regierest von Ewigkeit zu Ewigkeit :/:

VON



von Ewigkeit zu Ewigkeit :/ Amen



:/ Amen.

XIII.



N

un dan ket al le :/



nun dan ket alle Gott :/ :/



der gros se gros se Ding thut an allen Enden :/



an allen Enden :/ :/ :/



der uns der uns von Mutter Leibe an/der uns :/ von Mutter
Leibe



Leibe an/le bendig erhalte :/ und thue



uns alles Guts und thut uns alles Guts/er gebe uns :/



ein frölich Herze ein frölich Herze :/ und verleibe



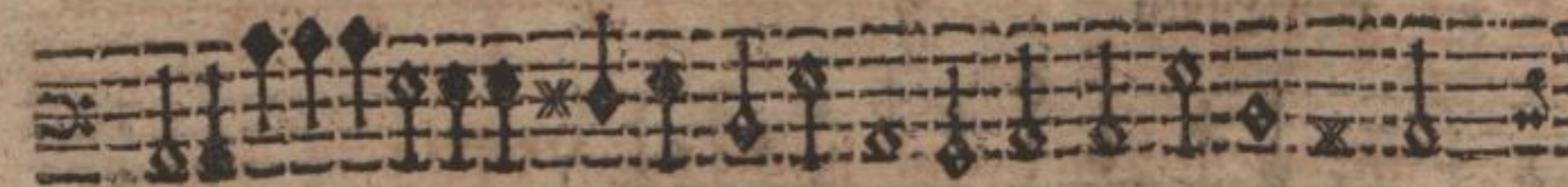
:/ immerdar :/ :/ Friede



Friede zu vnser Zeit in Ysrael :/ und das sei



ne Gna de und das seine Gnade/stets bey uns bleibe :/



:/ :/ und er lo se uns :/

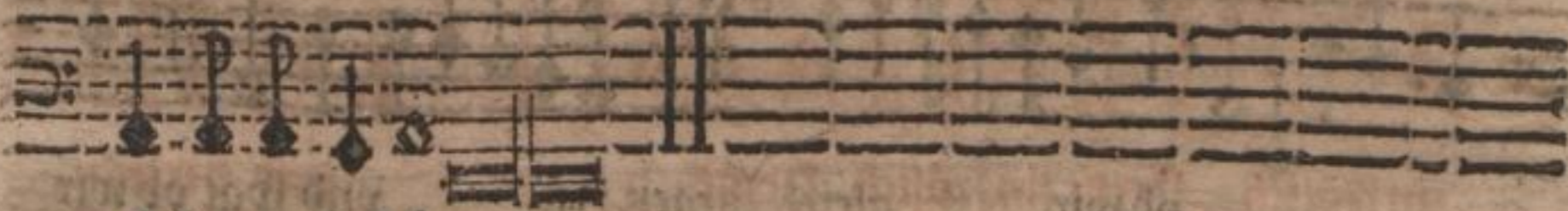
und



vnd erlöse vns so lange wir leben



so lange wir leben



so lange wir leben.

XIV.



Benn wir in höchsten Nöhten seyn



vnd wissen nicht wo auß noch ein

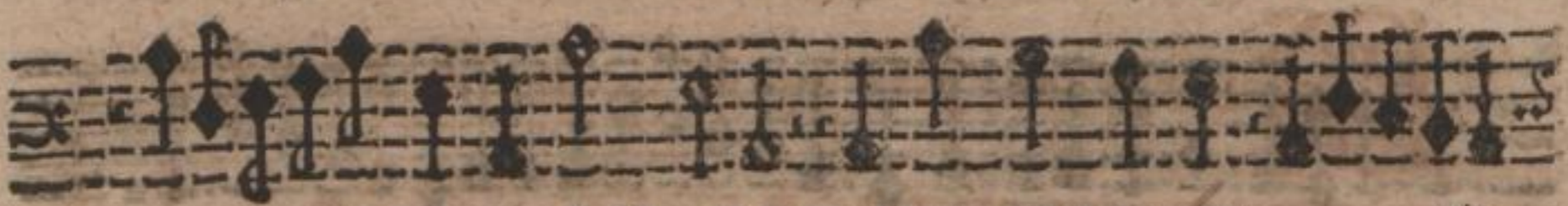


wo auß noch ein vnd finden weder Hülff noch Rath

Ddd ij weder



:/: weder Hülfß noch Rath /:/: /:/:



ob wir gleich sorgen früh vnd spat ob wir gleich sorgen /:/:



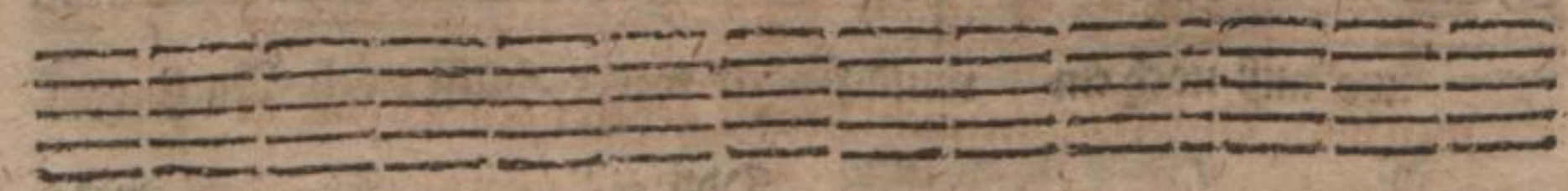
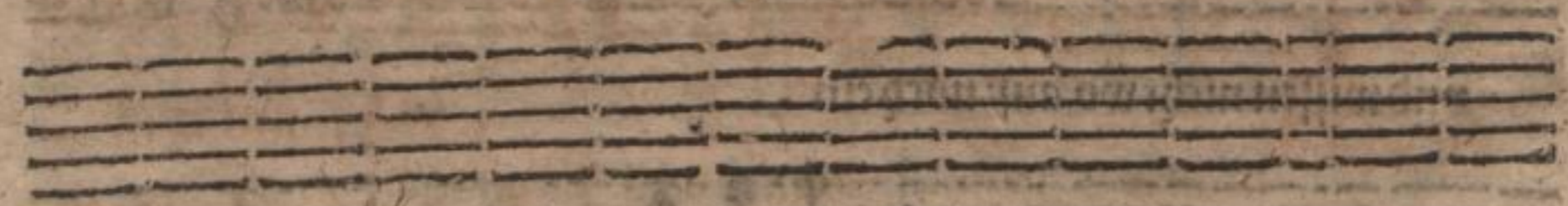
ob wir: gleich sorgen frü vnd spat ob wir



gleich sorgen: /:/: frü vnd spat / ob wir gleich sorgen



:/: /:/: sor: gen frü vnd spat.



Ich



Eh bin Jung gewe sen ge we sen vnd Alle worden



vnd hab noch nie :/: :/: gesehen vnd hab noch



nie vnd hab noch nie gesehen gesehen den Gerechten verlassen



verlas sen oder seinen Sahmen :/: oder seinen



Sahmen :/: :/: oder seinen Sah-



men nach Brodte gehen nach Brodte gehen nach Brodte ge hen

Odd iij nach



:/: :/: :/: nach Brodte gehen



:/: :/: :/: nach Brodte gehen



:/: :/: nach Brod te gehen nach Brod-



te nach Brodte gehen.

XVI.



Erforſche mich

:/:

erforſche mich erfor-



ſche mich Herr mein Gott

:/:

:/:

vnd erfahre | meina



Herr vnd erfahre mein Herr prüffe mich

:/:

vnd erfahre prüffe

mich



mich prüffe vnd erfahre wie ichs meine :/: vnd sit



he siehe ob ich :/: auff bö sem Wege bin ob ich



auff bö sem Wege bin/vnd leite mich :/: vnd leite



mich :/: :/: alle zeis :/: :/: auff ewigem



rechten Wege :/: auff ewigem rechten Wege



Amen A men :/: :/: :/: :/: :/: :/: :/:



:/: Amen Amen

Das



Das ist meine Freude



das ist meine Freude/ daß ich mich zu Gott hal-



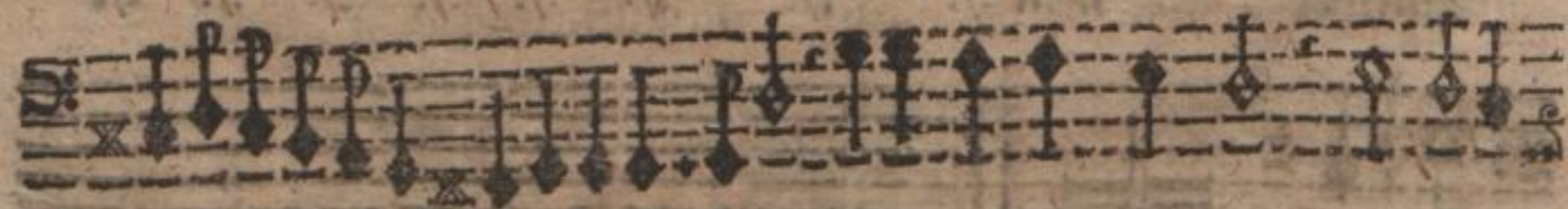
te und meine Zuversicht



setze/auff den HErrn/HErrn/



daß ich verkündige daß ich verkün dige



verkündige allein/ allein dein Thun

daß



♯: daß ich :/: verkündige :/: allein dein



thun daß ich daß ich verkündige verkündige allein dein Thun

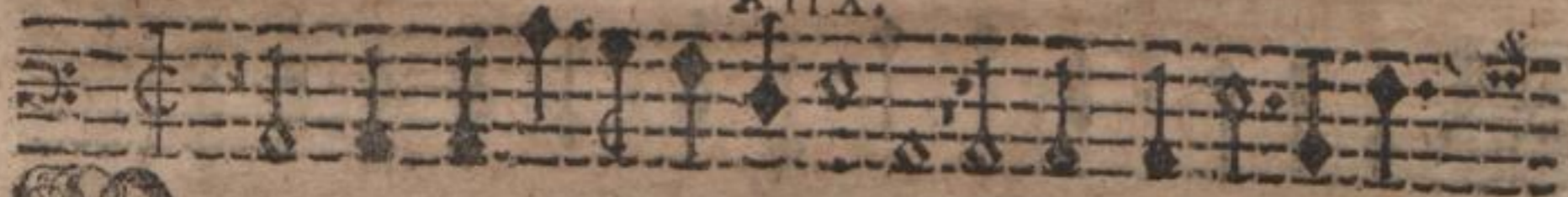


daß ich verkündige daß ich verkündige allein dein Thun allein



dein Thun.

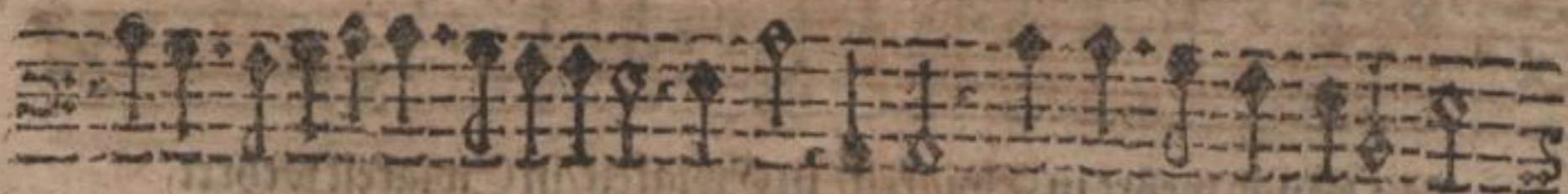
XIIX.



Er Gott anruft in Nothen wer Got anruft in No



then in Nothen in Nothen im Glauben vest auff seine Gnad



:/: den wil :/: den wil Er gewiß erretten
See den



den wil den wil er gwiß erretten zu allem Unglück :/:



weiß er Rath groß ist sein Trew :/:



ohn Ende ohn Ende :/:



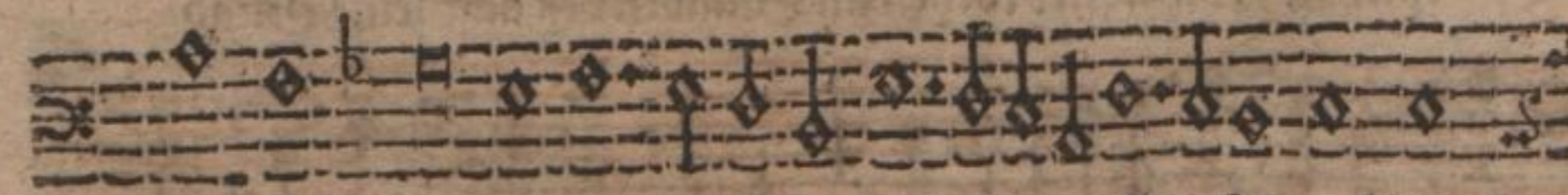
Güt vnd Barmhertzigkeit er kan vnnnd wil abwenden



:/:



leit am Herzen leit denn sein Gnad wehrt in Ewigkeit denn

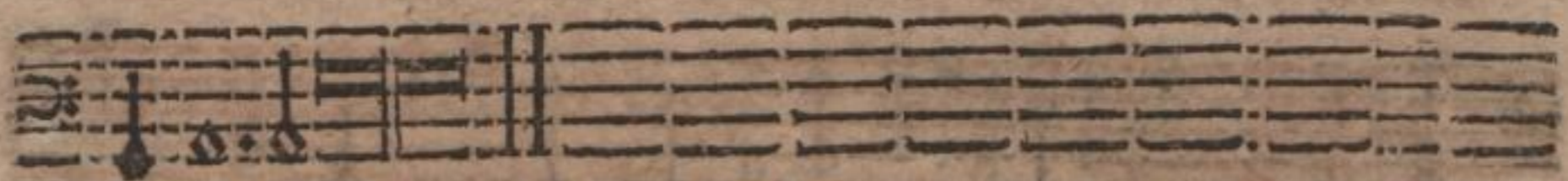


sein Gnad wehrt in Ewigkeit/ in Ewigkeit/ in Ewigkeit wehret

in.



in Ewigkeit/denn sein Gnad wehrt in Ewigkeit/in Ewigkeit/wehre

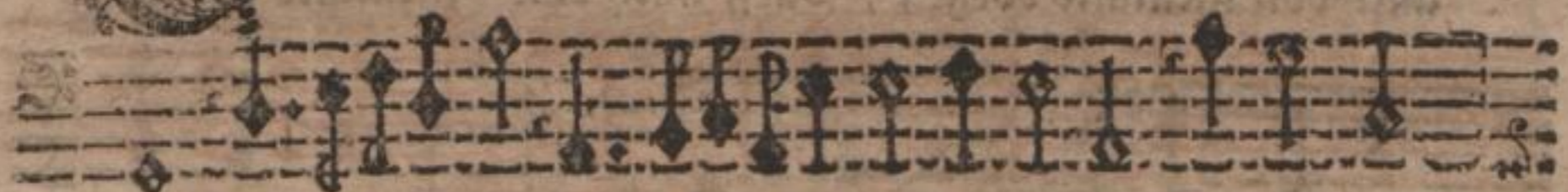


in Ewigkeit.

XIX.



Sell dein Hoffnung allein zu Gott allein zu



Gott wirff auff ihn \therefore deine Sorgen/Er weiß wol



Er weiß wol was wir arme Leuth/bedürf fen heut



\therefore was wir bedürffen Morgen was wir be-



dürffen Mor gen uns er ernehrt vund alls be schert /
Ecc ij uns



vns er ernehrt vnd alls besehert/was vns gebricht ihm man-



gelt nicht

:/:

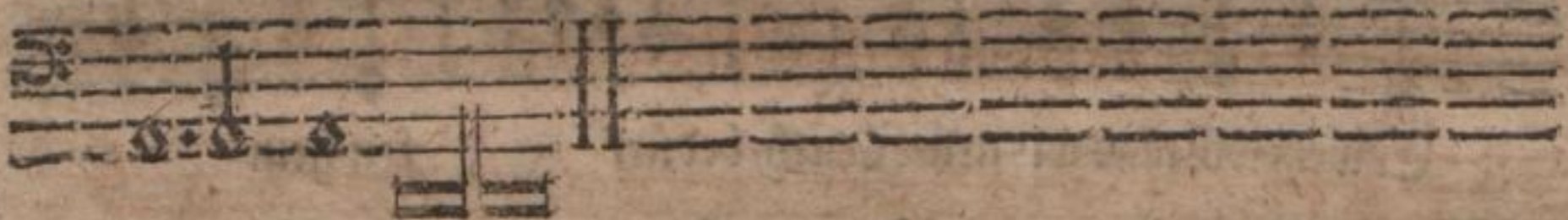
ihm mangelt nicht/darff



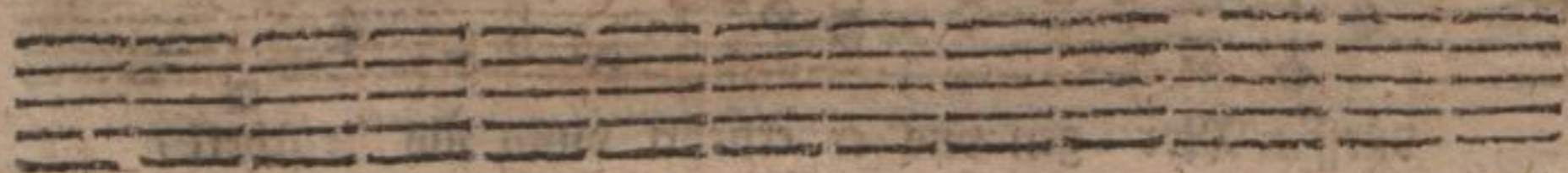
auch von niemand borgen / darff auch von niemand borgen



borgen darff auch von niemand borgen darff auch von niemand



borgen bor gen.



68



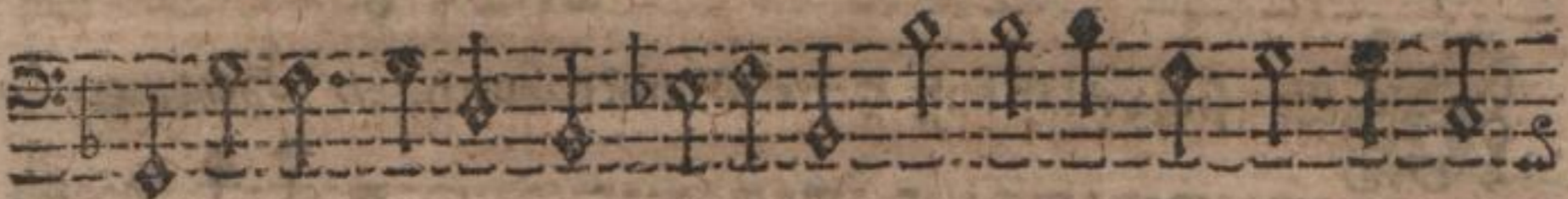
Es ist kein Ding so klein Gering Gott schuffs zu seinen Eh-



ren Gott schuffs :/: zu seinen Ehren die Regiment vnd alle Ständ



des H Erren Lob vermehren/des H Erren des H Erren Lob vermeh-



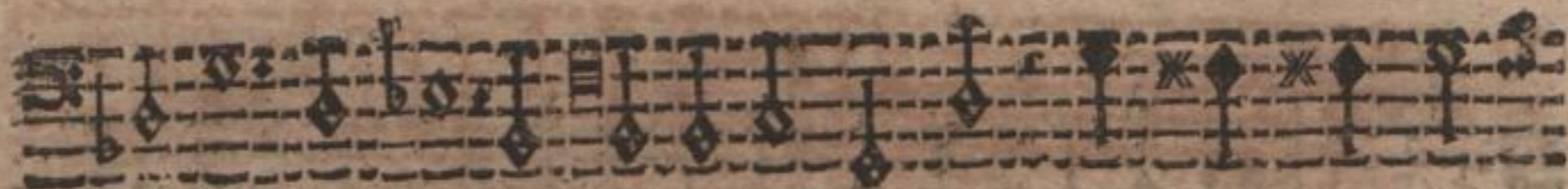
ren/es mangelt nicht an Gottes Güt/bey Grossen/bey Grossen vnd



bey Kleinen/sein grosse Gnad zu spüren hat/sein grosse Gnad zu spü-



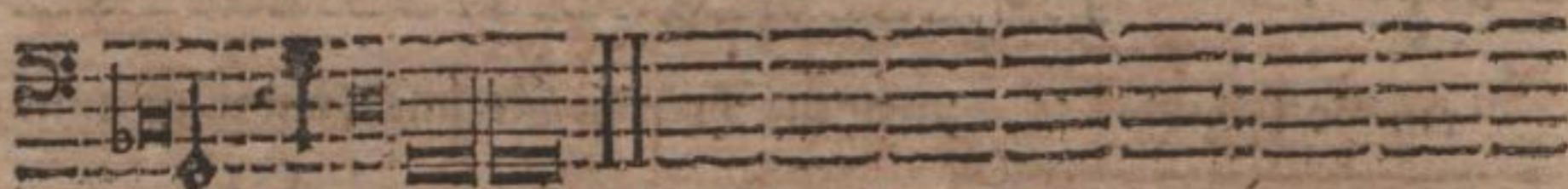
ren hat/sein lieb Kirch vnd Gemeine sein lieb Kirch vnd Gemeine



die recht von Herren reine / ihn ehrt vnd dient / ihn ehrt vnd dient



allei ne ihn ehrt vnd dient allei ne / al-



leine allei ne.

XXI.



Wer sich verläst auff Herren Günst dadurch \therefore Heyl zuer-



langen / dadurch \therefore dadurch Heyl zu erlangen der sind zu leht



das alls vmb sonst \therefore weil Menschen müssen



sterben \therefore wer frū vnd spat allein auff Gots
sche



:/: setzt alle sein Vertrauen :/:



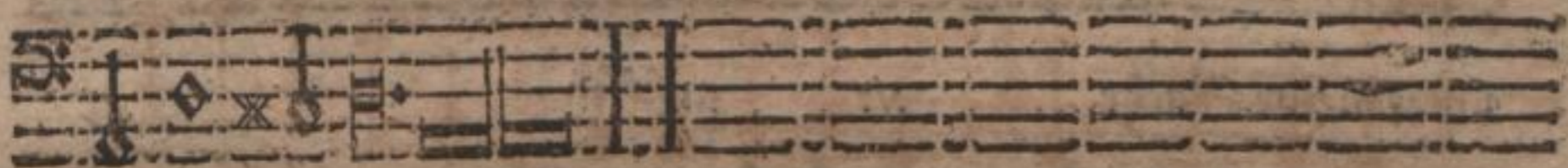
:/: :/: der findet Rath in



aller Noth/in aller Noth/der findet Rath in aller Noth / Gottes



Güte wird erschawen :/: Gottes Güte wird erschaw-



en wird erschawen;



Jch



Ich wil des Herren Zorn tragen ich wil des



Herren Zorn tragen :/: denn ich ha be wieder



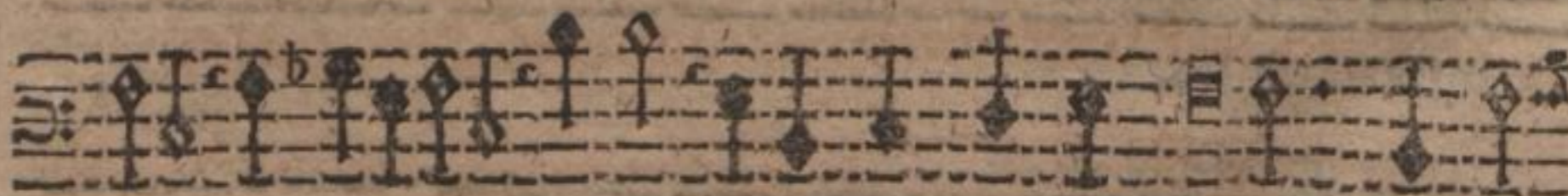
ihn gesündigt denn ich habe :/: wider ihn ge sündi get/



bis er meine Sache :/: auffüh re



aufführe :/: :/: vnd mir recht schaffe vnd mir Recht



schaffe :/: Er wird Er wird mich ans Liecht bringen/ mich ans

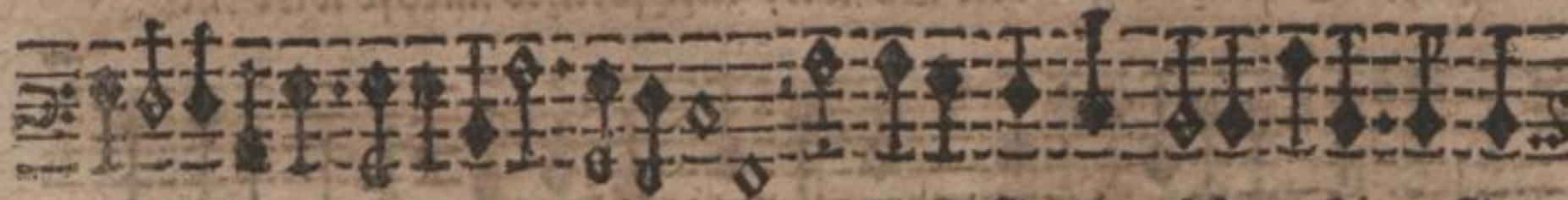
Liecht



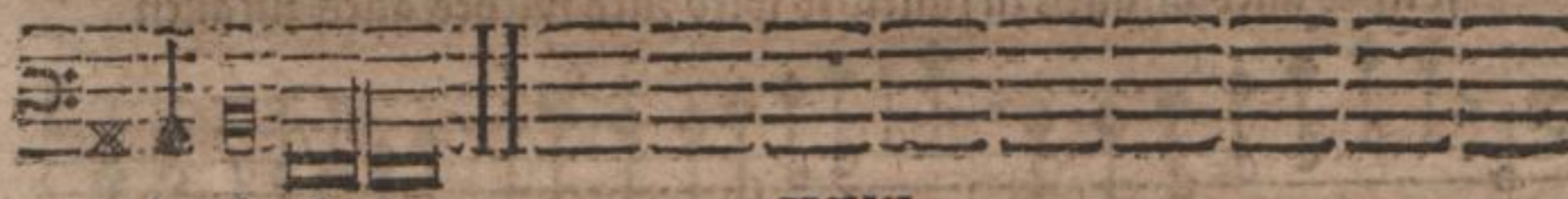
Liecht bringen / $\text{:}/$ Daß ich meine Lust $\text{:}/$



$\text{:}/$ an seiner Gnaden sehe an seiner Gnaden sehe $\text{:}/$



$\text{:}/$ an seiner Gnaden sehe an seiner Gna-



den se he. XXIII,



S trachtet am ersten $\text{:}/$ $\text{:}/$ trachtet am



ersten/nach dem Reiche Gottes vnd nach seiner Gerechtigkeit



trachtet am ersten $\text{:}/$ nach dem Reiche Gottes
Sff nach



nach dem Reiche Gottes vnd nach seiner Gerechtigkeit vnd nach



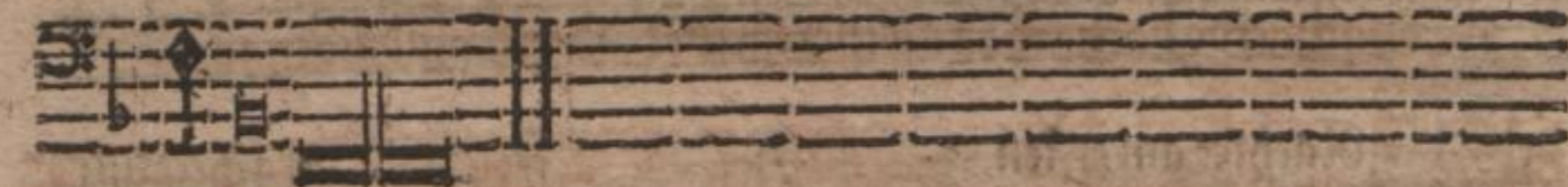
seiner Gerech- tig- keit So wird euch solches alles so wird euch



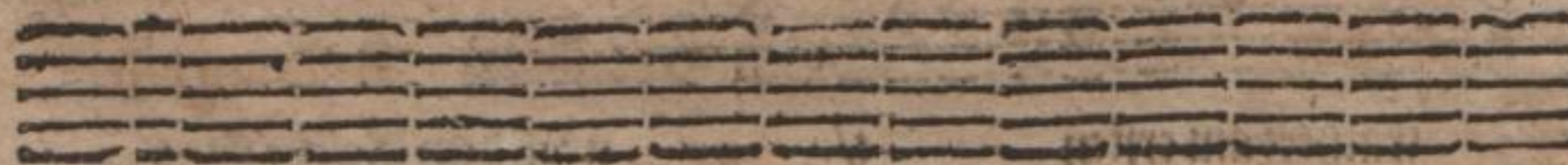
solches alles zu fallen zu fallen/so wird euch solches alles zu fallen



zu fal- len: :/: zu fal- len zu fallen:



zu fallen:



Ich

XXIV.



Ich weiß daß mein Erlöser lebet Ich weiß daß mein Er



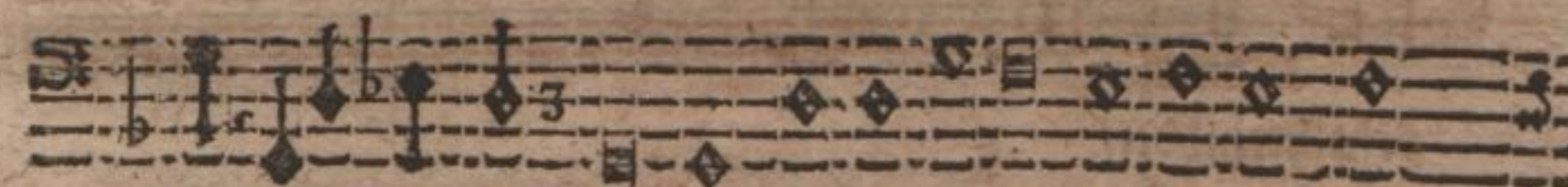
lö ser lebet vnd er wird mich hernach :/: auß der



Erden aufferwecken/ :/: :/:



vnd werde darnach mit dieser meiner Haut vmbgeben wer-



den vmbgeben wer den/vnd werde in meinem Fleische & Ste



se her :/: denselben den-

fff $\frac{3}{4}$

selben



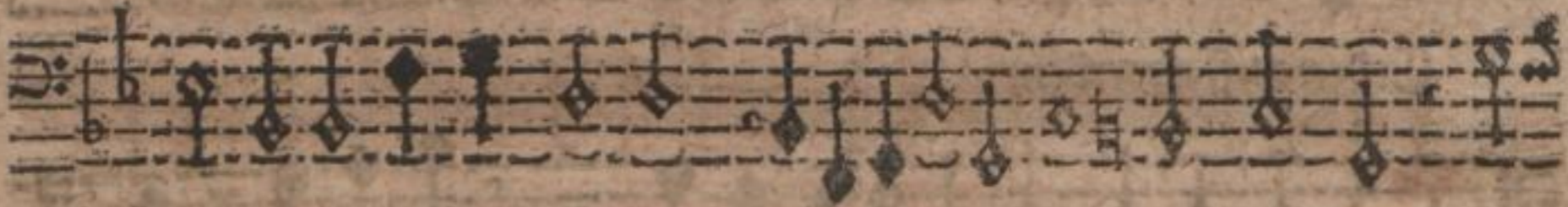
selben :/: werde ich mir sehen/ vñnd meine Augen



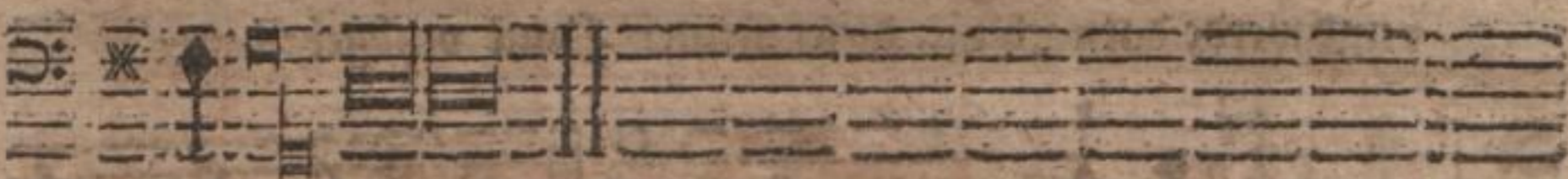
werden ihu schawen vñnd meine Augen werden ihu schaw-



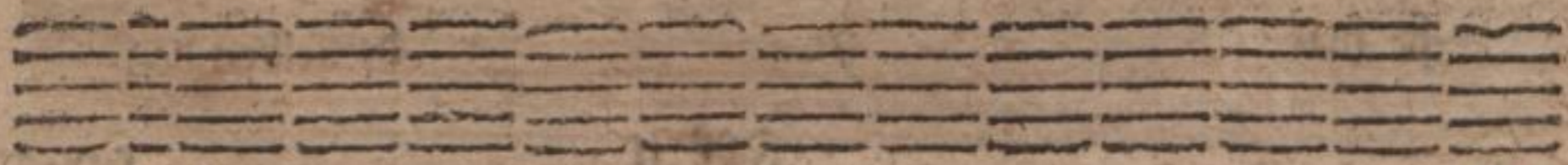
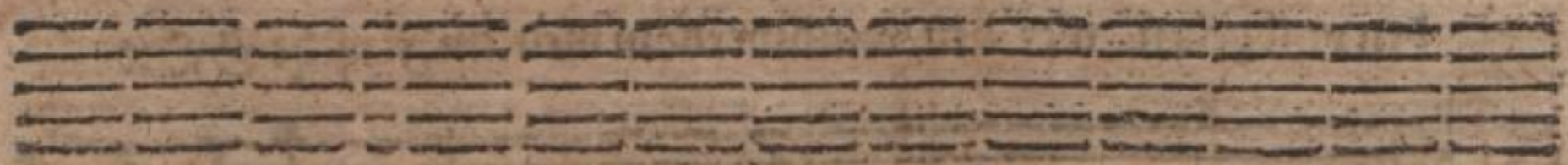
en werden ihu schawen vñnd kein Frembder/ vñnd meine



Augen werden ihu schawen :/: vñnd kein Frembder vñnd



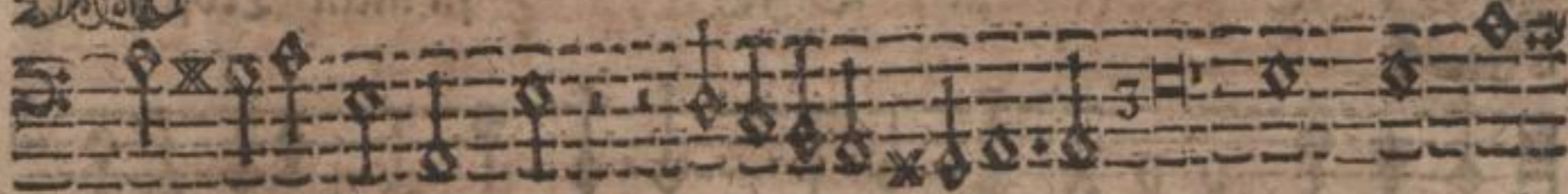
kein Frembder.



Ach



Ach Ach bleib bey vns :/: Herr JE su Christ weiles



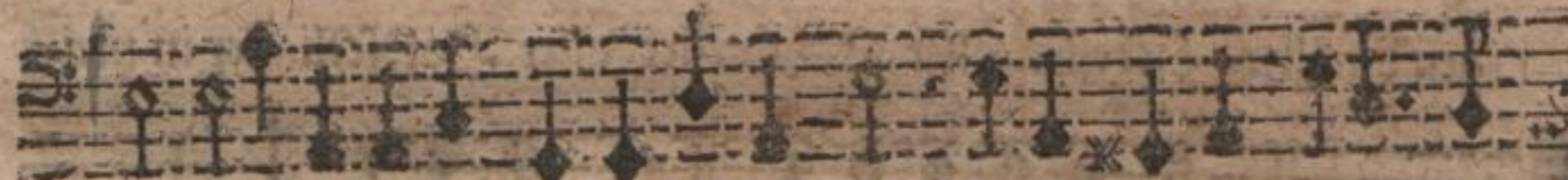
nun Abend worden ist :/: dein Wort D



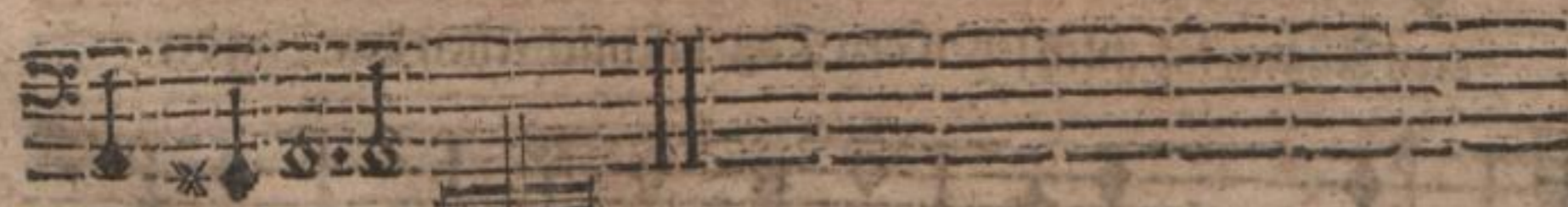
Herr das ewig Liecht :/:



lah ja lah ja lah ja lah, ja bey vns aufleschen nicht :/:



lah ja lah ja bey vns aufleschen nicht / lah ja bey vns aufleschen



nicht aufleschen nicht.



Sff *us*

D *JE*





Du se su se su mein Trost mein



Trost meine Freude :/: mein Wonne/ :/: du



aller Liebester aller Schönester aller Holdseeligster in meinen Au-



gen du aller Liebester aller Schönester aller Holdseeligster in mei-



nen Augen/laß mich sehen den Tag/laß mich sehen den Tag der



ewigen Wonne den Tag der Freuden vnnnd des Trosts/ den du den

du



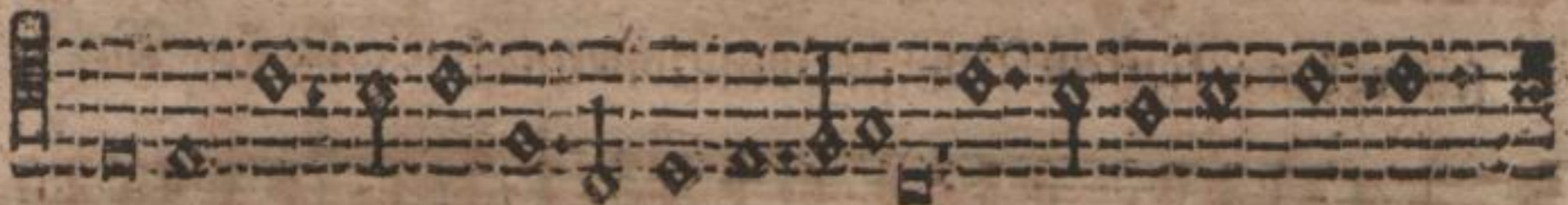
du gemachte hast daran / daran wir vns daran wir vns



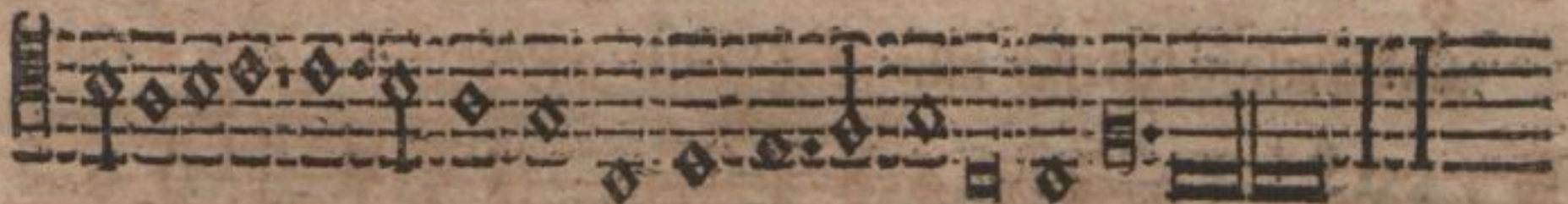
frewen vnd frölich :/: :/:



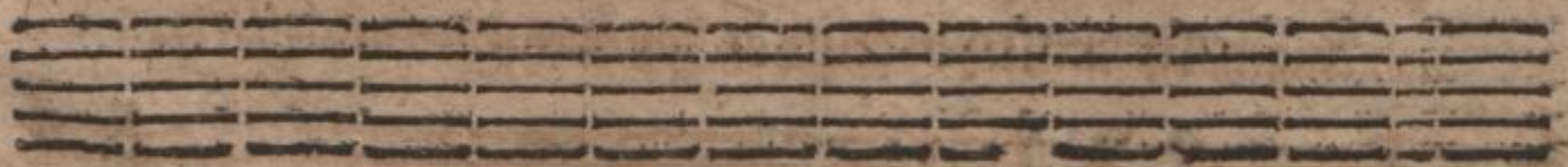
frew en vnd frölich seyn sol len frew en vnd frölich frew en vnd



frölich/frewen vnd frölich seyn sol len/frewen vnd frölich



:/: frewen vnd frölich seyn sol len seyn sollen.



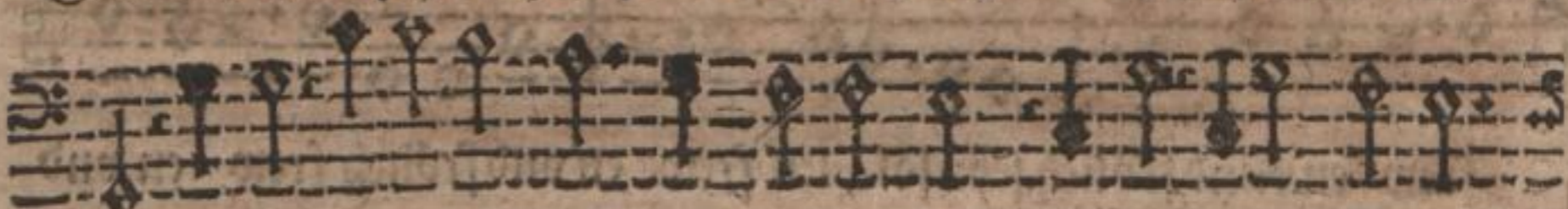
Jesus



Esu mein Herr vnd Gott allein :/: mein Herr vnd



Gott allein/wie süß wie süß ist mir der Nahme sein wie süß ist mir der Name



sein/es kan es kan kein Vnglück seyn so schwer es kan/es kan kein Vn-



glück seyn so schwer/dein süßer Nahm erfrewt vns mehr :/:



erfrewt erfrewt viel mehr/kein Elend mag so bitter seyn so

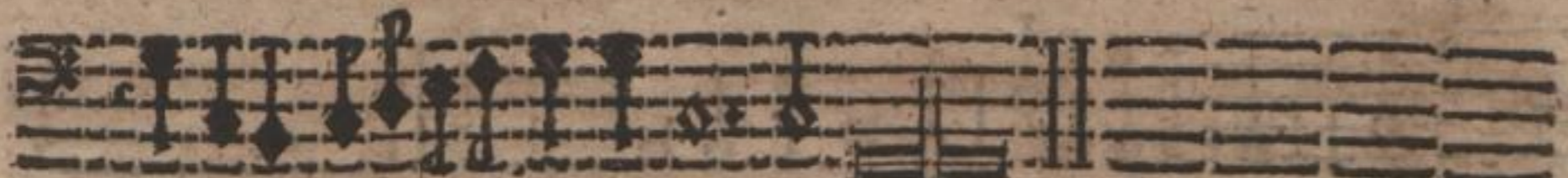


bitter seyn/dein süßer Nahm der linderts fein/dein süßer Nahm

der



der linderts fein dein süßer Nahm der linderts fein/dein süßer Nahme

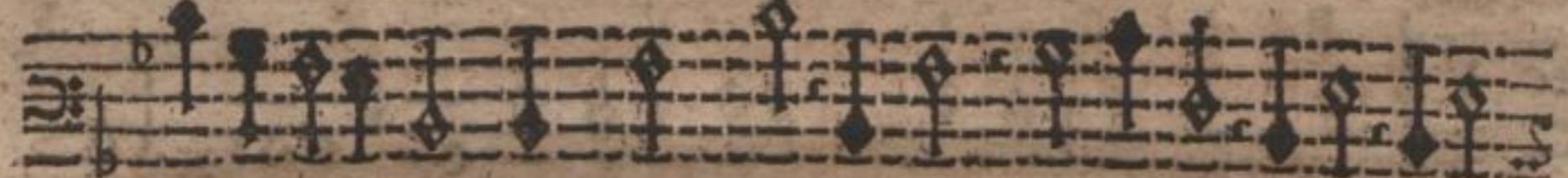


Dein süßer Nah me der linderts fein.

XXIIX.



Herr mein Gott :/: :/: gelo=



bet seystu **H**err mein **G**ott :/: :/: das du :/:



das du nicht lust hast an vnserem Tode vnd Verdammniß das du das



du das du nicht lust hast/an vnserem Todte vnd Verdammniß son-



dern sondern wilt/sondern wilt/das wir vns bekehren vnd leben/
Ggg das



Das wir uns befehren vnd leben das wir uns befehren vnd leben vnd



leben: :/: vnd leben.

XXIX.



Lobet den Herren alle Heyden lobet den Herren alle Heyden



Lobet den Herren alle Heyden prei set ihn preiset ihn :/:



preiset ihn alle Völ cker denn seine Gnade denn seine Gnade.



vnd Wahrheit/waltet ober vns waltet ober vns :/:



:/: :/: :/: :/: waltet ober vns in Ewig.



Ewigkeit Alleluja/denn sei ne Gnade :/: Gnade vnd



Warheit waltet ober vns :/: :/: :/:



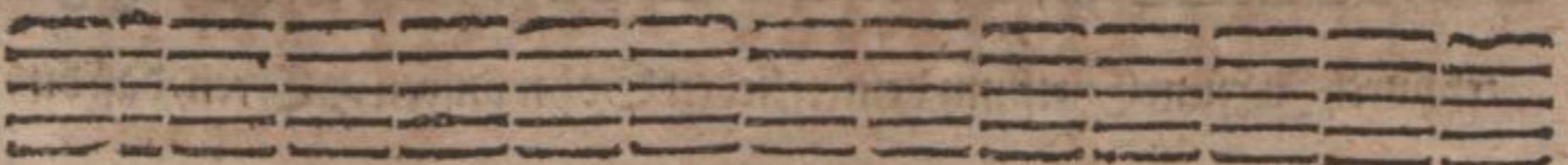
waltet ober vns in Ewigkeit Alle lu ja Alle lu ja Alle lu ja



:/: :/: Alle lu ja Alle lu ja :/:



:/: Al le lu ja.



Ggg ij

Das



Das walt Gott Vater Sohn vnd heiliger Geist/du heilige Drey-



faltigkeit/ hochgelobet in Ewigkeit Amen hochgelobet in Ewigkeit



Amen :/: :/: :/: A

men/Amen



A. men/A men Amen Amen.



Ich dancke dir mein Herr Gott himlischer Vater himlischer Va-



ter durch Jesum Christum deinen lieben Sohn vnsern Herren/das du:

mich



mich daß du mich heute diesen Tag für allem Schaden vnd Fahr be-



hütet hast/vnd bitte dich :/: du wollest mir auß Gnaden verzeihen



vnd vergeben alle meine Sünde alle meine Sünde wo ich Unrecht



gethan habe vnd mich vnd mich heint diese Nacht auch so gnädiglich vnd



Väterlich behüten für Sünd vnd Schand vnd für allem Vbel daß



dir daß dir all mein Thun vnd Leben wolgefalle wolgefalle denn Ich



denn ich befehle dir denn ich befehle dir/mein Leib vnd Seel :/:

Ggg iij

vnd



vnd alles in deine Hân de dein heiliger Engel sey mit mir / das der



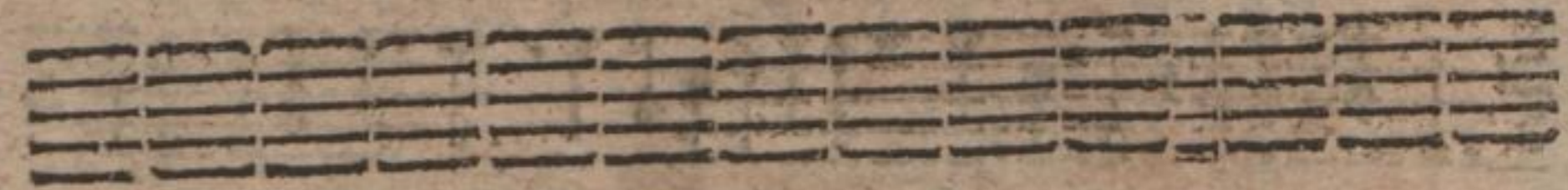
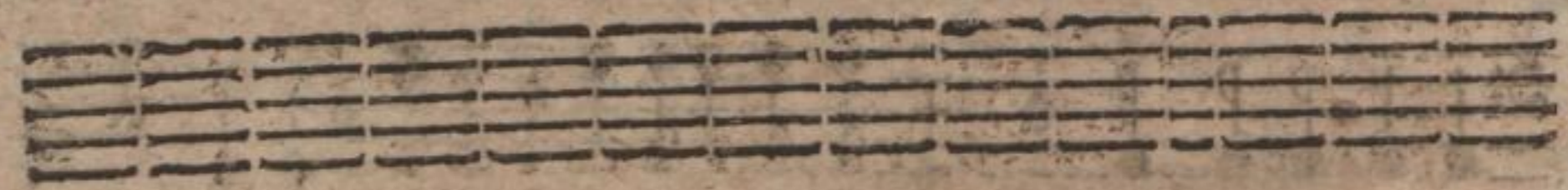
böse Feind \therefore keine Macht keine Macht an mir finde Amen /



keine Macht \therefore an mir finde Amen A men \therefore



\therefore \therefore Amen.



E N D E.

S E R T U M
SPIRITUALE MUSICALE,
Geistliches

Musicalisches Krantzlein

von schönen wolriechenden Blümlein / heiliger
Biblischen Texten / im Lustgarten Gottes des H. Geistes colligiret vnd
zierlich mit dreyfachen Bindegarn gewunden vnd
gebunden.

Das ist:

Dreißig lieblicher Cantionen so wegen schönen vnt-
erlegten geistlichen Texten / in allen Christlichen vnd Ehrlichen Zusammen-
kunfften / zu Erweckung sonderlicher Herzens Andacht vnd Freude / an-
mutig vnd frölich können gesungen / vnd auff allerhand
Instrumentis gebrauchet werden.

Sampt beygefügtem BASSO CONTINOVO.

Mit drey Stimmen gesetzt vnd allen der
Instrumental vnd vornemblichen Vocal Music Lieb-
habern in Druck .verfertigt/

Durch

Johannem Thuring Trebrensem Musicum, vnd 30. Jährigen
Nech vnd Schuldienern zu Wilkenstedt.



BASSUS CONTINUUS.

Gedruckt zu Erffurdt bey Friederich Melchior Dedekinden / Zu
Verlegung Slegmund Hopffens.

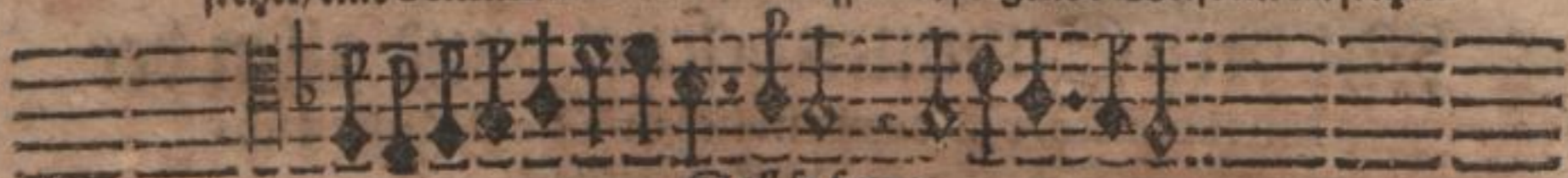
Anno M. DC. XXXIV.

INDEX CANTIONUM.

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>1. Der Morgensegen/2. Ten. & Bassus,
 2. O einiger ewiger/2. Ten. & Bassus.
 3. O mein Gott/2. Tenor & Bassus.
 4. Erhalte mein Herz/2. Tenor. & Bassus.
 5. Herr Jesu wenn ich nur/2. Ten. & Ba.
 6. Wirff dein Anliegen/2. Ten. & Bassus,
 7. Keins Waters Herz so treu/Alt. T. & B.
 8. Aller Augen warten/2. Tenor & Bassus.
 9. Vater vnser der du bist/2. Ten. & Bassus.
 10. Herr Gott Himlisch. Vater/2. T. & B.
 11. Dancket dem HERRN/2. Ten. & B.
 12. Wir dancken dir HERR/2. Ten. & Ba.
 13. Nun dancket alle Gott/2. Ten. & Bass.
 14. Wenn wir in höchsten/2. Ten. & Bass.
 15. Ich bin Jung gewesen/2. Ten. & Bass.</p> | <p>16. Erforsche mich HERR/Alt. Ten. & Ba.
 17. Das ist meine Freude/2. Ten. & Bass.
 18. Wer Gott anruft/2. Ten. & Bassus.
 19. Stell dein Hoffnung/2. Ten. & Bassus.
 20. Es ist kein Ding/so klein/Alt. T. & Ba.
 21. Wer sich verlest auff/2. Ten. & Bassus.
 22. Ich wil des Herren Zorn/2. T. & Ba.
 23. Trachtet am ersten/Alt. Ten. & Bassus.
 24. Ich weiß daß mein Erlöser/2. T. & B.
 25. Ach bleib bey vns/2. Ten. & Bassus.
 26. O Jesu mein Trost/2. Cant. & Bass.
 27. Jesu mein Herr vnd Gott/2. C. & B.
 28. Gelobet seystu Herr mein/2. C. & Ba.
 29. Lobet den Herren alle/2. Cant. & Bas.
 30. Der Abendsegen/2. Ten. & Bassus.</p> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Errata.

Im Ersten Gesang der Ersten Stimm/ soll vor das Suspir, nach der 31. Noten
 nach der Proportion, eine Minima Pausa: vor die 32. Nota aber / so im G.
 steht/eine Semiminima notula auff nachfolgende Weise im A. stehen.



Soll so seyn:



Deßgleichen im Ersten/soll die 31. Nota, so mit dem * im F. stehen / wird ins G.
 eine Secund besser hinauff gesetzt/vnd das * gar aussen gelassen werden / ver-
 steht in der andern oder Mirel Stimm/ als



Soll so seyn:





Bassus pro Organo & Instrumentis.

I.

6 6 43 * 2 32 6

Das walt GOTT Vater/r̄.

2 32 6 b 6 4 3 *

* 4 3 * 43 *

* 6 * 5 6

Jeh dancke dir/r̄.

* * 6 c c *

Aaaa ij

* 6 * * *

6 6 *

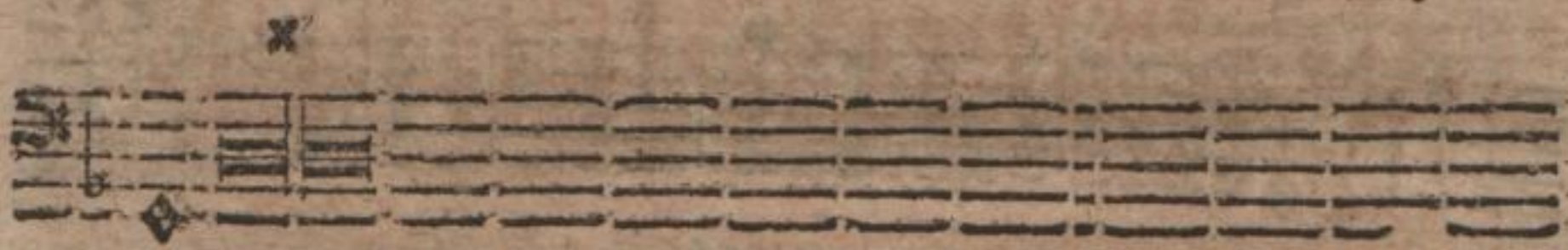
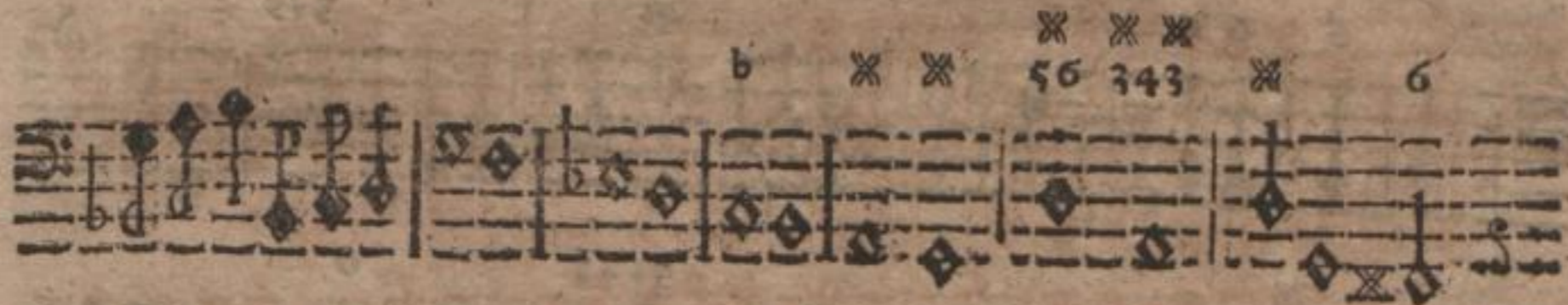
* * * * * 6 56 * * 56 *

6 56 6 6 b * *

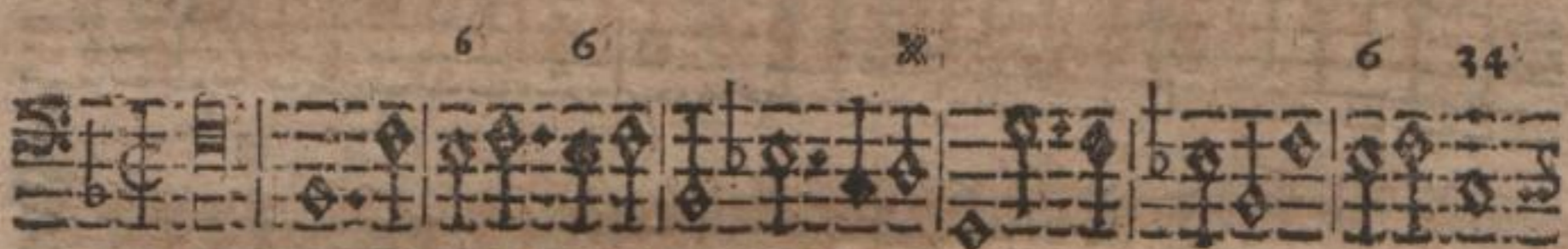
* * * * *

* * * 43 * * *

6 * b *



II.



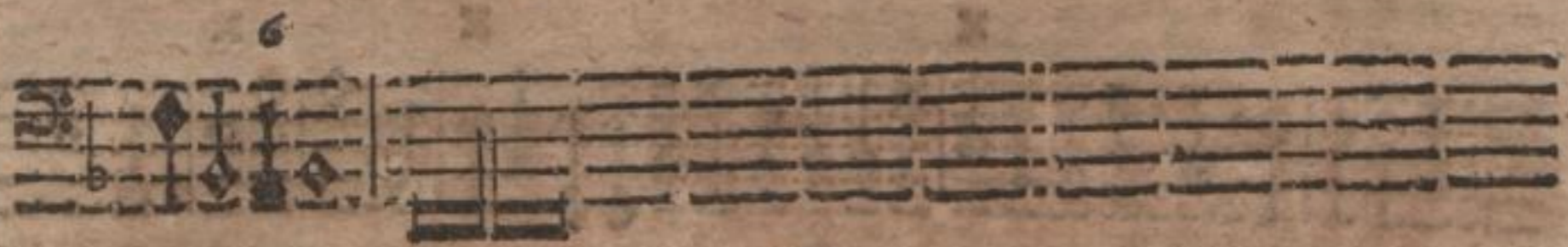
Deiniger ewiger Allmächtiger Gott/te.



Aaaa iij





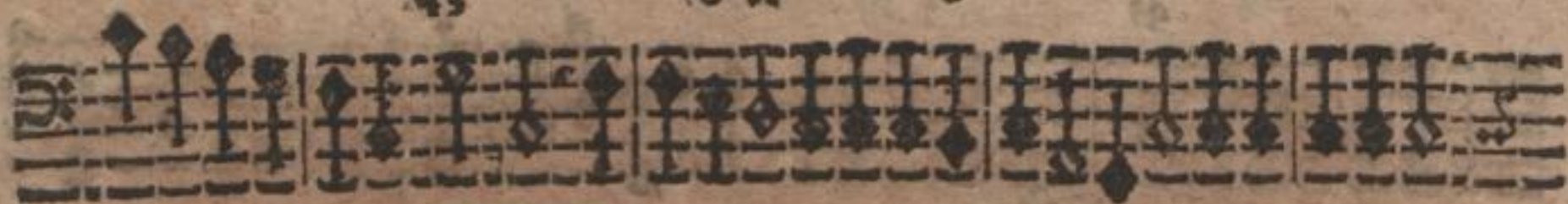


III.



D mein Gott/r.





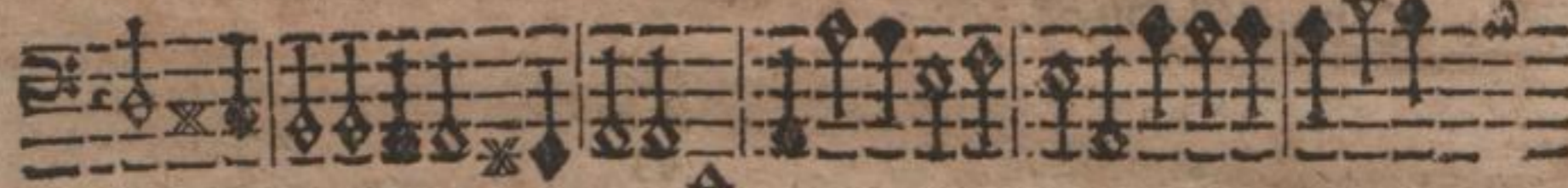
* * *



* * 6 * 6 6 * 6 6



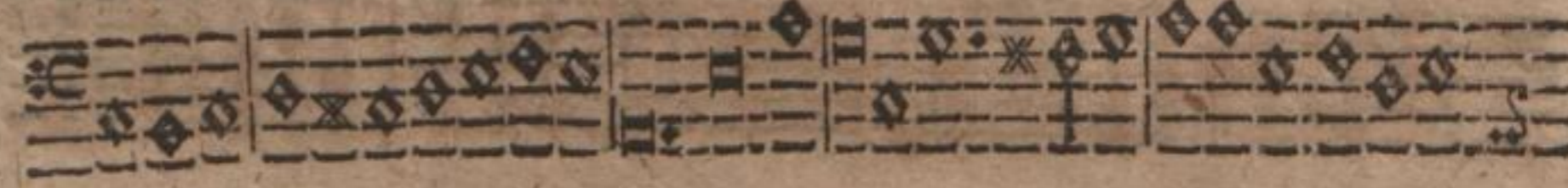
6 * * 6 * * * * *



6 6 6 *



6 6 * * * 6 *



* 6



Erhalt

IV.

✱ ✱ ✱ ✱ 6 43 43 ✱

A musical staff with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The staff contains a sequence of notes and rests, with a final double bar line and a repeat sign. Above the staff, there are several asterisks and the numbers 6, 43, 43, and another asterisk, which likely correspond to fret positions or specific notes in a lute or guitar tablature.

Erhalt mein Herz bey dem einigen / 22.

6 6 6 ✱ ✱ 43 ✱ ✱

A musical staff with a treble clef and a key signature of one flat. The staff contains a sequence of notes and rests, with a final double bar line and a repeat sign. Above the staff, there are several asterisks and the numbers 6, 6, 6, 43, and two more asterisks.

✱ ✱

A musical staff with a treble clef and a key signature of one flat. The staff contains a sequence of notes and rests, with a final double bar line and a repeat sign. Above the staff, there are two asterisks.

✱ 343 ✱ ✱ ✱ 343 ✱

A musical staff with a treble clef and a key signature of one flat. The staff contains a sequence of notes and rests, with a final double bar line and a repeat sign. Above the staff, there are several asterisks and the numbers 343, 343, and 343.

6 ✱ 4 3

A musical staff with a treble clef and a key signature of one flat. The staff contains a sequence of notes and rests, with a final double bar line and a repeat sign. Above the staff, there are several asterisks and the numbers 6, 4, and 3.

6

A musical staff with a treble clef and a key signature of one flat. The staff contains a sequence of notes and rests, with a final double bar line and a repeat sign. Above the staff, there is a single number 6.

Bbbb

343

6 ✖ ✖

6 ✖ ✖ ✖ ✖



6 ✖ ✖ 6 6 ✖ ✖



✖ ✖ ✖ ✖ ✖ ✖



✖ ✖ ✖ ✖ ✖ ✖



6 6 ✖ ✖ ✖



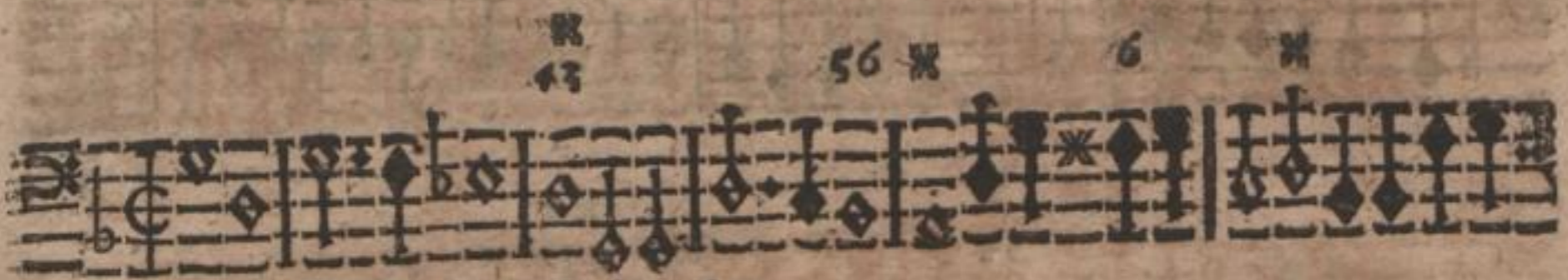
✖ 6 6 ✖ 43



✖ 43 6 ✖ ✖



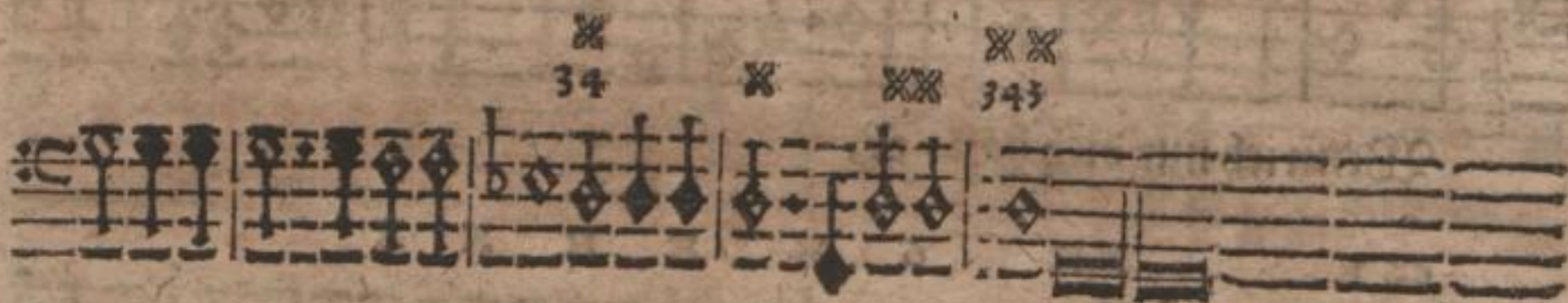
V.



Wenn ich nur dich habe/ u.



Bbbb ij

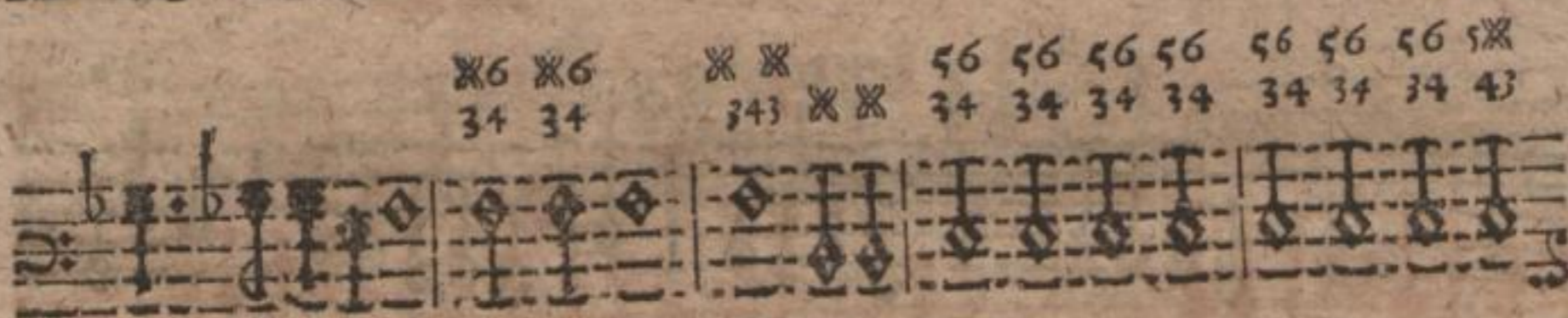


VI.

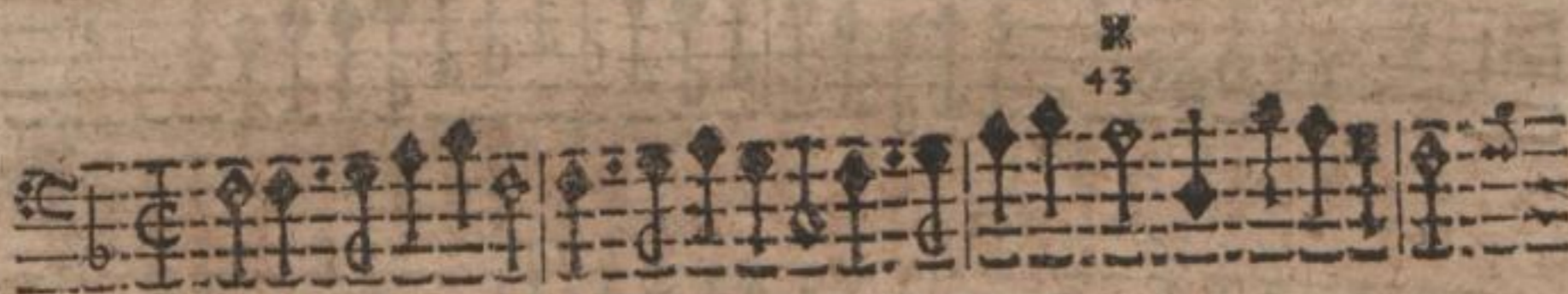


Wirff dein Anliegen auff den HERRN/28.

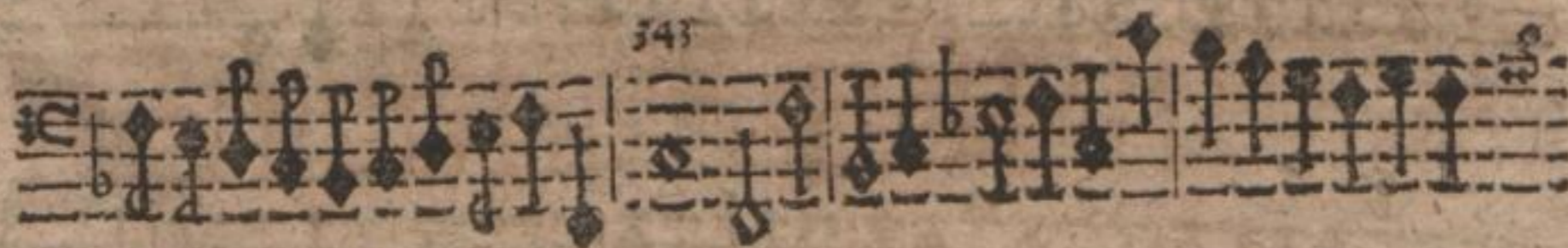




VII.



Keins Vaters Herk/ze.



Bbbb ij

Handwritten musical score on aged paper, consisting of seven staves of music. The notation is a form of lute tablature, using letters (likely 'a' for A, 'b' for B, 'c' for C, 'd' for D, 'e' for E) placed on the lines of the staff to indicate fret positions. The music is organized into measures by vertical bar lines. Various symbols and numbers are placed above and below the staves, including asterisks (✕), numbers (6, 43, 46, 56, 3, 2), and a flat symbol (b). The paper shows signs of age, with some staining and discoloration.

43 343 343

6

6 43 34 43

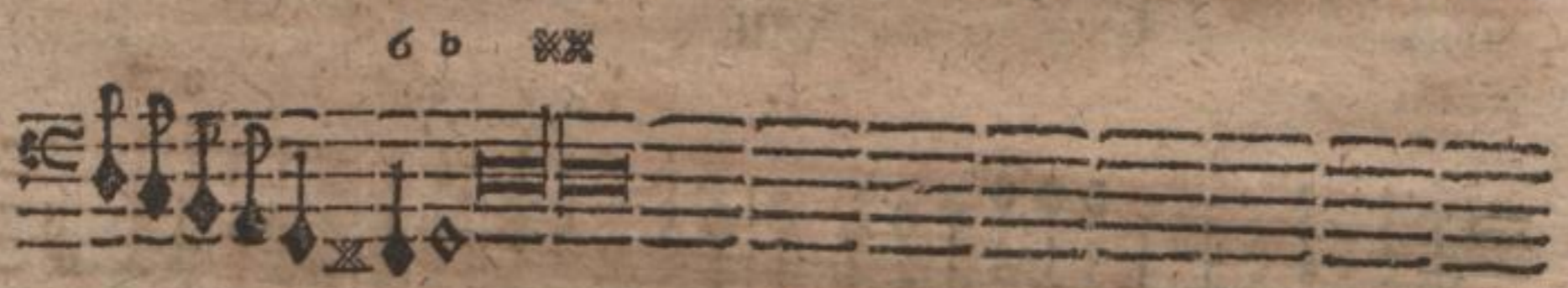
VIII.

56 6 6 37

Aller Augen warten/ze.

343 565 43

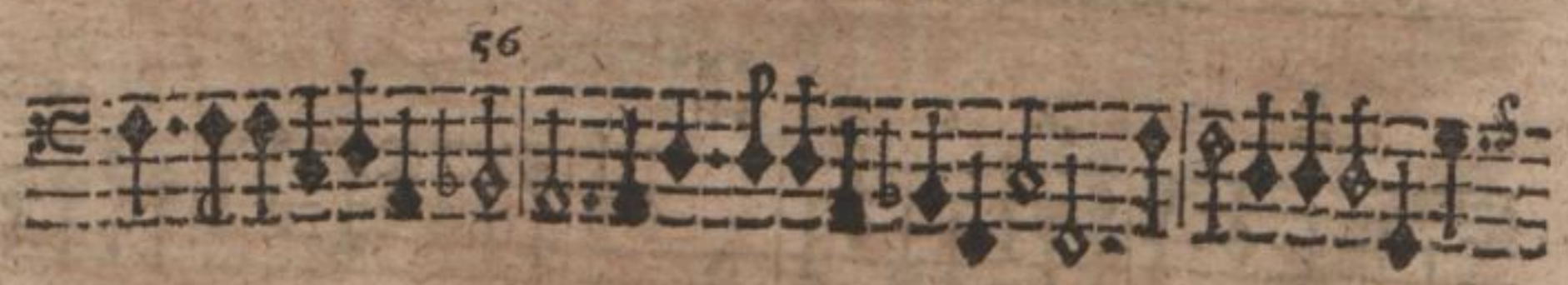
43 6 6 343 43



IX.



Vater vnser der du bist im Himmel/ze.





CCCC



X.

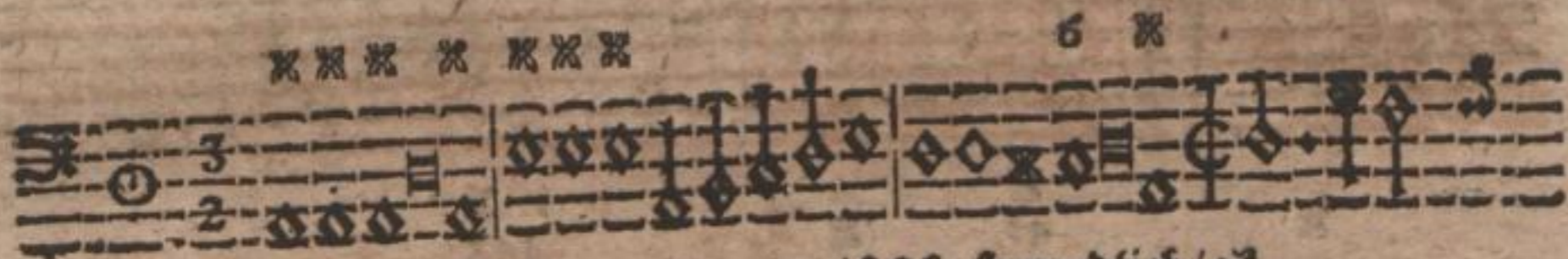


HERR GOTT HIMMLISCHER VATER / r.





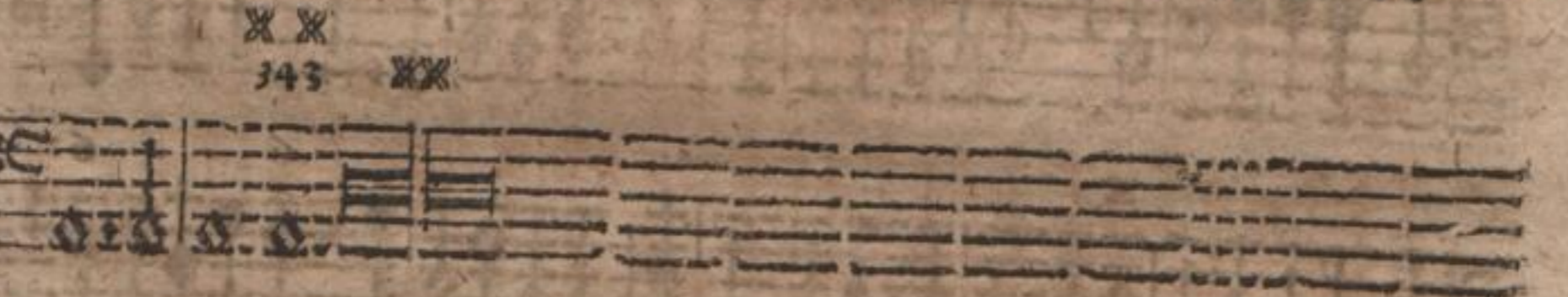
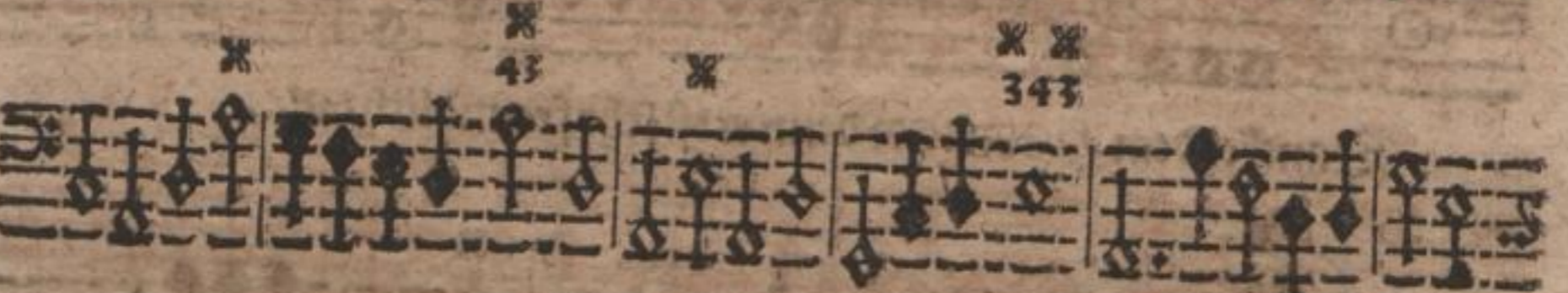
XI.



Dancket dem HERRN denn er ist sehr freundlich/ 22.



Eccc ij



XII.



Wir danken dir Herr Gott Himmlischer Vater/ etc.

♭ ♭ ✕ 43 ✕ 45

A single musical staff containing several measures of music. The notation includes diamond-shaped notes and stems. Above the staff, there are symbols: a flat sign (♭), another flat sign (♭), a cross symbol (✕), the number 43, another cross symbol (✕), and the number 45.

✕ 43 ✕ ✕ ✕ ✕

A single musical staff containing several measures of music. Above the staff, there are symbols: a cross symbol (✕), the number 43, and four cross symbols (✕ ✕ ✕ ✕).

✕ ✕ ✕ ♭ ✕ ✕

A single musical staff containing several measures of music. Above the staff, there are symbols: three cross symbols (✕ ✕ ✕), a flat sign (♭), and two cross symbols (✕ ✕).

343 ✕ ✕ ✕ 343

A single musical staff containing several measures of music. Above the staff, there are symbols: the number 343, two cross symbols (✕ ✕), and the number 343.

♭

A single musical staff containing several measures of music. Above the staff, there is a flat sign (♭).

♭ ♭ ✕ ♭ ♭ ✕

A single musical staff containing several measures of music. Above the staff, there are symbols: a flat sign (♭), another flat sign (♭), a cross symbol (✕), another flat sign (♭), another flat sign (♭), and a cross symbol (✕).

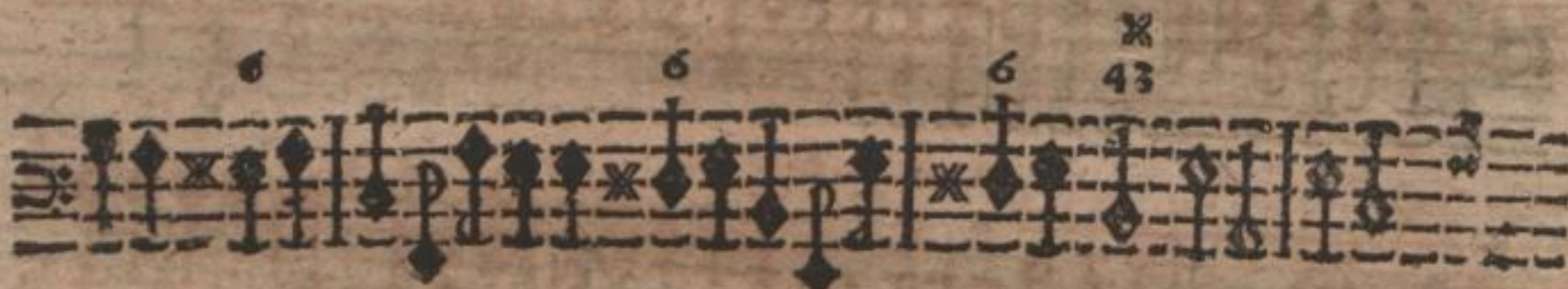
Four empty musical staves, each consisting of five horizontal lines.

Ecce iij

XII.



Nun dancket alle GOTT/2.



XX 4 3 343

This staff contains a sequence of rhythmic figures. Above the staff, there are two 'X' symbols, the numbers '4' and '3', and the number '343'. The notation consists of vertical stems with diamond-shaped heads, some of which are connected by horizontal lines.

This staff continues the rhythmic sequence. It features a 'b' symbol above the staff, indicating a change in pitch or rhythm. The notation is similar to the first staff, with vertical stems and diamond heads.

6 X 43 6

This staff includes a '6' symbol at the beginning, followed by an 'X', the number '43', and another '6'. The rhythmic notation continues with vertical stems and diamond heads.

XX 6 XXXXXX 6

This staff features two 'X' symbols, a '6', a sequence of six 'X' symbols, and another '6'. The notation consists of vertical stems and diamond heads.

X 43 6 XX 6 6

This staff starts with an 'X' and '43', followed by a '6', two 'X' symbols, another '6', and a final '6'. The rhythmic notation is consistent with the previous staves.

XX 343 6

This staff begins with two 'X' symbols, the number '343', and a '6'. The notation continues with vertical stems and diamond heads.

6 6

This final staff starts with two '6' symbols. The notation includes vertical stems and diamond heads, ending with a double bar line.

XIV.

6

34 43

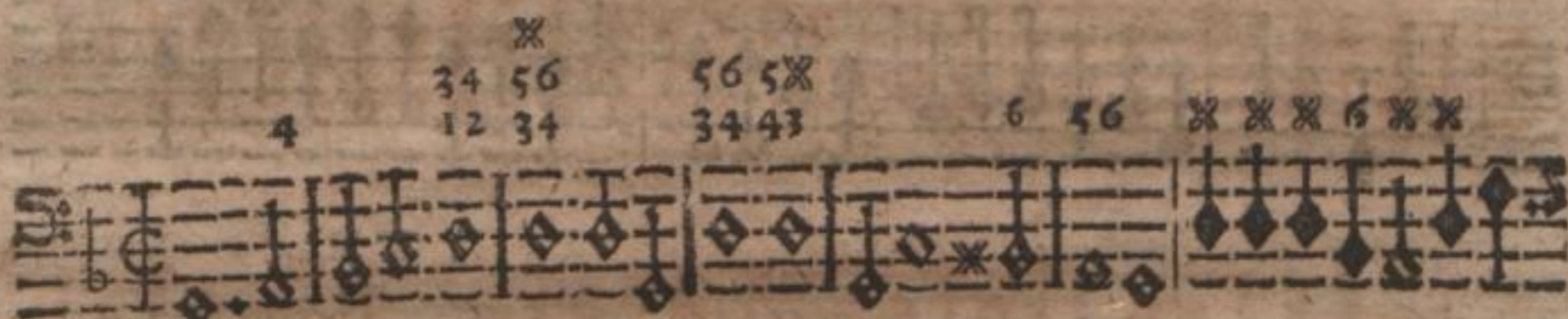


Wenn wir in höchsten Nöthen seyn/2.

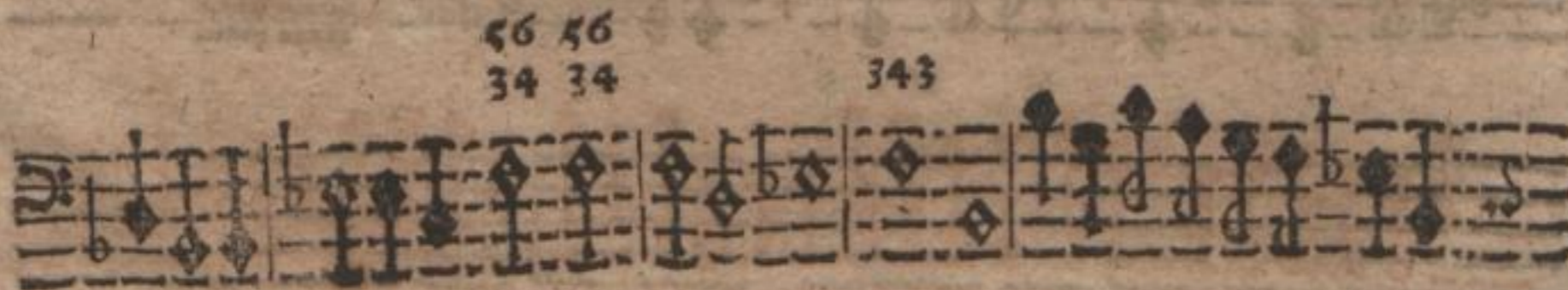




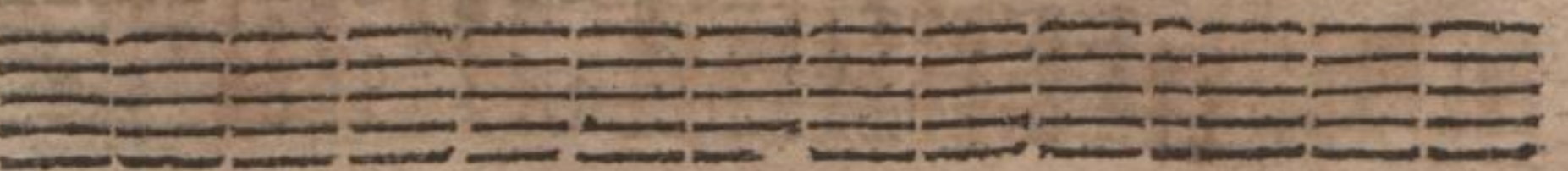
XV.



Ich bin Jung gewesen vnd alt worden/x.



Dddd



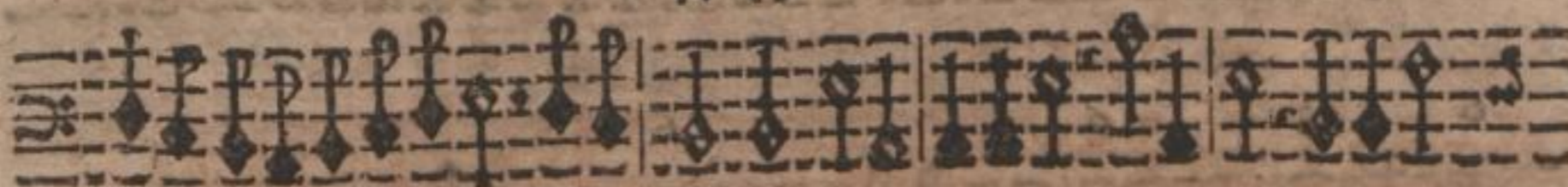
XVI.



Erforſche mich Herr/it.

✕ ✕
34 43

✕ ✕ ✕



6 ✕
43

✕ ✕
43

✕ ✕ ✕

6 6



✕ ✕ ✕

6 6

6
343



✕ ✕ ✕ 6

6 ✕



✕ ✕

6 ✕ ✕



Dddd ij



XVII.



Das ist meine Freude/2.



343 * * 6 * 343 * 6 *

6 * * * 343 6 6 43 *

* 6 * 43 6 6 6

6 * 6 6 * 6

76 * * * 6 *

6 4 3 6 6

* * * * 343 343

Dddd iij

XVII.

345



Wer Gott anruft in Nöthen / etc.



XX 4 3 X

6 XX 343 XX X XX X b 343 6 X

X 43 6 6

X 43 6 X X X

X6 X6 X X6 X X
34 34 36 34 34 43 6 6 X X 6

X6 X6 X6 X6 X X
6 34 34 34 34 34 43



Es ist kein Ding so klein vnd gering/it.

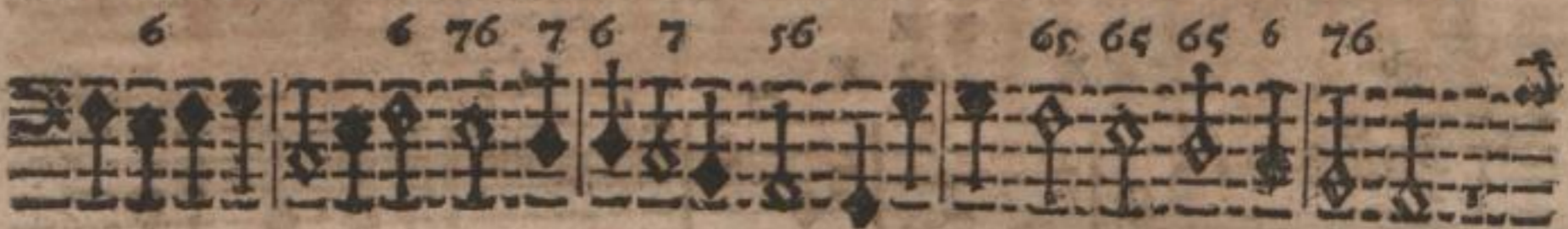


Recce

XXI.



Wer sich verlest auff Herren Gunst/it.



✖ ✖
343 ✖
6
✖ ✖
343
6

XXII.

✖
✖
43
b

Ich wil des Herren Zorn tragen / 22.

✖ ✖
6
6
✖

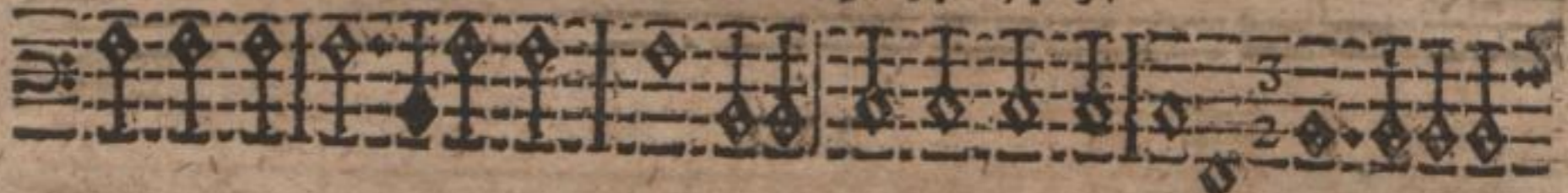
✖
56 43
✖ ✖
45
6
✖ ✖ ✖ ✖

76
34
45
343

See ij



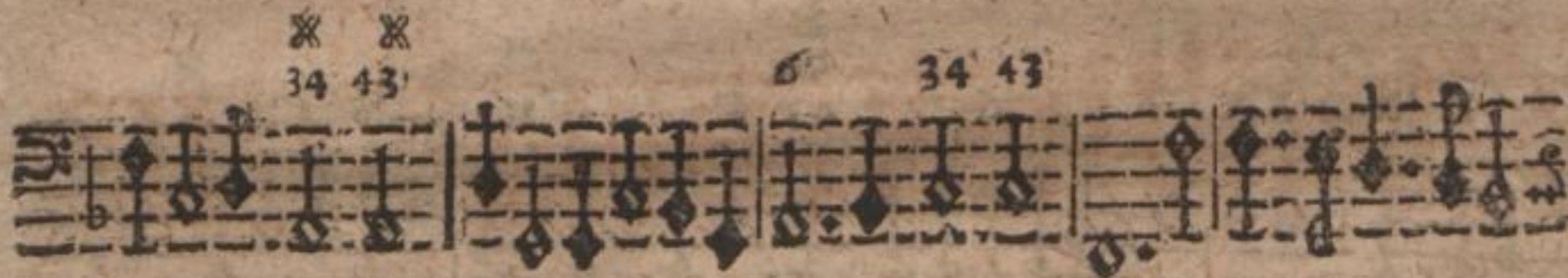
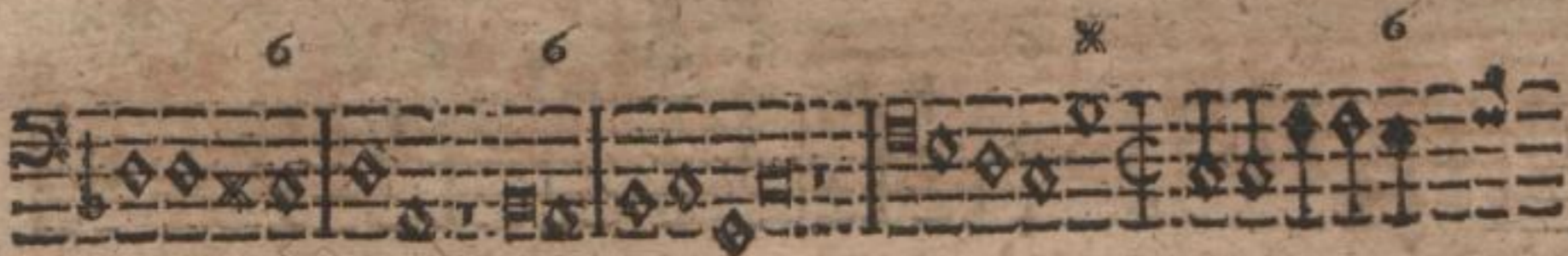
X6 X6 X6 X6 X6 X X X X X X
34 34 34 343 34 34 343 56 56 56 56
34 34 34 34



XXIII.



Trachtet am ersten nach dem Reich Gottes/2c.



Etcc. iij

XXIV.



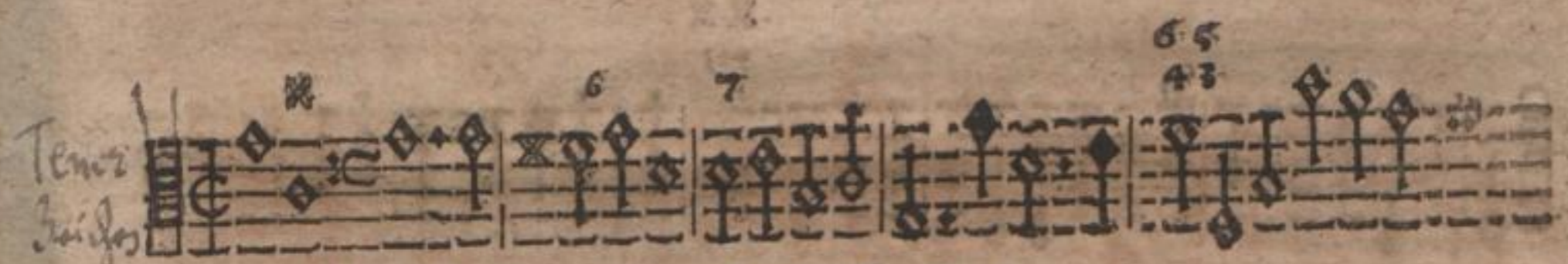
Ich weiß daß mein Erlöser lebet/r̄.



Te
3



XXV.



Ach bleib bey uns Herr Jesu Christ/ *re.*



XXVII.



Jesu mein Herr vnd Gt allein/ re.



*6 *6 *6 *6 * *
34 34 34 34 343



118



XXVIII.



Gelobet seystu HERR mein GOTT/te.



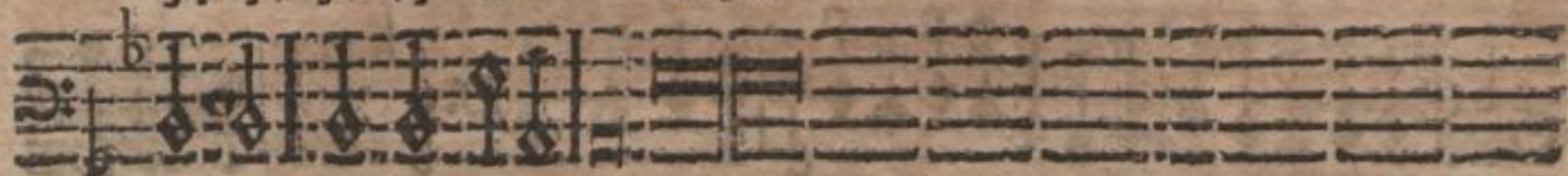
fff ii



※6 ※6 ※6 5※

34 34 34 43 ※

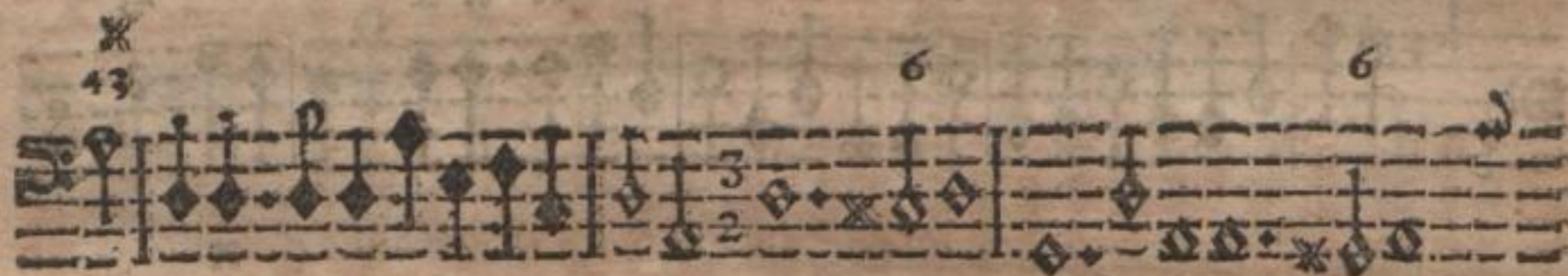
※1※



XXIX.



Lobet den HERREN alle Heyden/2.



※※※ 6 ※※※ 6 ※※※





XXX.



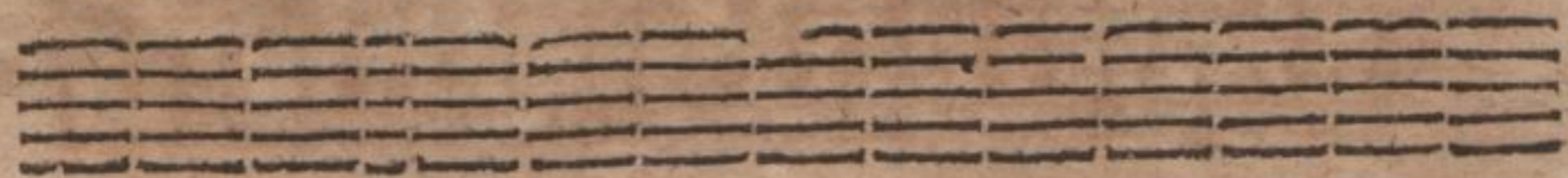
Der Abendsegen, Das walt GOTT Vater / 2c.

Stff iij



Ich dancke dir/ze.





✕ N D E





SLUB

Wir führen Wissen.

<http://digital.slub-dresden.de/id475495764/245>

LEIPZIGER
STÄDTISCHE
BIBLIOTHEKEN



